



Institut für  
Fort- und Weiterbildung

Diözese  
Rottenburg-Stuttgart

FORTBILDUNGSKALENDER

2017

Diözese  
ROTTENBURG-  
STUTTGART

Herausgegeben vom Institut für  
Fort- und Weiterbildung  
der Kirchlichen Dienste  
in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Herstellung:  
Druckerei Maier, Rottenburg

Print  kompensiert  
Id-Nr. 1658545  
[www.bvdm-online.de](http://www.bvdm-online.de)  
KLIMAINITIAIVE DRUCK  
Diese Broschüre wurde CO<sub>2</sub>-neutral gefertigt.

|       |           |  |   |
|-------|-----------|--|---|
| Seite | <b>2</b>  |  | Vorwort   |
|       | <b>4</b>  |  | Kirche am Ort / Wandlung 2017                   |
|       | <b>6</b>  |  | Theologie                                       |
|       | <b>8</b>  |  | Bibel   |
|       | <b>10</b> |  | Ehrenamt  |
|       | <b>15</b> |  | Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprachen |
|       | <b>18</b> |  | Katechese                                       |
|       | <b>22</b> |  | Kunst   |
|       | <b>24</b> |  | Leitung   |
|       | <b>26</b> |  | Liturgie  |
|       | <b>44</b> |  | Pastoral  |
|       | <b>52</b> |  | Pastoralpsychologie                             |
|       | <b>58</b> |  | Prävention                                      |
|       | <b>60</b> |  | Priester aus anderen Ländern                    |
|       | <b>65</b> |  | Spiritualität                                   |
|       | <b>68</b> |  | Verwaltung und Büro                             |
|       | <b>89</b> |  | Unterstützungssysteme                           |
|       | <b>91</b> |  | Konferenzen                                     |
|       | <b>93</b> |  | Service   |
|       | <b>94</b> |  | Anmeldung und AGB                               |

**Wir bitten um Weitergabe dieses Kalenders  
an die verschiedenen Dienste sowie an  
ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in den Gemeinden.**

Rottenburg, August 2016

*Sehr geehrte Mitarbeiter/-innen  
in den Kirchlichen Diensten der Diözese,*

*liebe haupt- und ehrenamtliche Interessent/-innen am Angebot  
des Instituts für Fort- und Weiterbildung,*

der Fortbildungskalender des Instituts für Fort- und Weiterbildung liegt Ihnen heute in einem neuen, ungewohnten Design vor. Das neue Design ist ein Hinweis auf eine Neuerung in einem anderen Bereich: Wir haben das 40-jährige Bestehen des Instituts in diesem Jahr zum Anlass genommen, unsere Homepage grundlegend zu erneuern und endlich auch die Möglichkeit einer bequemen Online-Anmeldung einzurichten. Unter

**[www.institut-fwb.de](http://www.institut-fwb.de)**

können Sie dort Kurse für Ihre Berufsgruppe oder nach Themen suchen und sich gleich zu einem oder mehreren Kursen anmelden. Auch die Unterstützungssysteme, die sich wachsender Nachfrage erfreuen, sind dort leicht aufzufinden mit allen Informationen und Formularen, die Sie zur Verabredung einer KGR-Klausur mit externer Moderator/-in, eines Gemeindeentwicklungsprozesses oder von Supervision und Organisationsberatung brauchen. Wir hoffen, dass Ihnen unser Angebot so auch während des Jahres leichter zur Verfügung steht und Sie auch dann noch nach Ihren Fortbildungen suchen, wenn der Fortbildungskalender in der Schublade oder im Regal bereits ein wenig „nach hinten gerutscht“ sein sollte.

Wir werden die Homepage auch dazu nutzen, aktuelle Veranstaltungen anzubieten, die bei Redaktionsschluss des Kalenders noch nicht geplant waren.

Unsere Seite ist noch nicht perfekt. In den nächsten Monaten werden wir sukzessive weitere Informationen einstellen, die Serviceangebote verfeinern und die Suchmöglichkeiten erweitern. Schauen Sie gelegentlich vorbei und lassen Sie uns gerne wissen, wo Ihnen die Seite von Nutzen ist oder welche Angebote Sie sich noch wünschen. Wie alle anderen E-Mails bleibt auch unsere Info-E-Mail erhalten: [info@institut-fwb.drs.de](mailto:info@institut-fwb.drs.de). Selbstverständlich können Sie das Online-Angebot des Instituts auch per Smartphone oder Tablet abrufen.

## **Lernen in der Kirche von morgen**

Der runde Geburtstag einer Institution ist Anlass, die Zukunft in den Blick zu nehmen. In dem tiefgreifenden Veränderungsprozess, in dem sich die Kirche befindet, stellt sich die Frage, wie Fortbildung zur Bewältigung dieser Herausforderung beitragen kann. Wie auf das Unbekannte vorbereiten? Welche Unterstützung brauchen Mitarbeiter/-innen, deren Berufsfeld und Berufsrolle sich tiefgreifend ändern? Der pastorale Prozess „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“ stellt all die Fragen, die mit diesen Prozessen verbunden sind, und leitet an, die passenden Antworten je konkret vor Ort zu finden. Fortbildung hat in diesem Zusammenhang die Aufgabe, jene Kompetenzen mitzuentwickeln und zur Verfügung zu stellen, die zur nachhaltigen Umsetzung der gefundenen Antworten notwendig sind. Kaum eine der großen Aufgaben, die vor der Kirche liegen, sind „durch ein paar Kurse“ zu lösen.

Aber insofern Fortbildung einen Raum schafft, in dem Lösungsansätze für die je konkreten Probleme gemeinsam erarbeitet und reflektiert werden können, wo das eigene Handlungsspektrum einerseits durch neue Impulse erweitert, andererseits die eigene Praxis sachlich beurteilt und weiterentwickelt wird, ist sie ein Hilfsmittel zur Weiterentwicklung der Pastoral unserer Diözese.

Ich lade Sie herzlich ein, Fortbildung in diesem Sinne zu nutzen, besonders aber auch, sie einzufordern, wo Sie Ihren Bedarf nicht berücksichtigt sehen.

### **WANDLUNG 2017**

Im Frühjahr 2017 finden wieder die verbindlichen Fortbildungen „WANDLUNG 2017“ begleitend zum Prozess „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“ statt. Sie finden die Liste der Veranstaltungen mit den Leitungsteams in diesem Kalender, aber natürlich auch auf der Homepage [www.wandlung2017.de](http://www.wandlung2017.de), wo Sie sich auch anmelden können.

Zugunsten dieser Veranstaltungen werden 2017 keine Theologischen Seminare vom Institut angeboten. Wo Dekanate und Regionen dennoch nicht auf ihr Theologisches Seminar verzichten wollen, unterstützt sie das Institut in gewohnter Weise.

Mit herzlichen Grüßen



Prof. Dr. Thomas Fliethmann

## Diözesane Fortbildung 2017 WANDLUNG

2017 wird es einen zweiten Durchlauf der verpflichtenden Diözesanen Fortbildung WANDLUNG im Rahmen des Prozesses „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten geben“ ([www.kirche-am-ort.de](http://www.kirche-am-ort.de)). Die inhaltliche Gestaltung wird aufgrund der Erfahrungen im Prozess entwickelt. Seelsorgeteams nehmen gemeinsam an einer Veranstaltung teil, dazu kommen diejenigen, die in einer Seelsorgeeinheit oder einem pastoralen Raum zusammen arbeiten.

Informationen und Anmeldung auf [www.wandlung2017.de](http://www.wandlung2017.de)

*Termine/Orte/  
Leitung*

**W 01:** 25.–26. Januar 2017  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen  
Clemens Dietz, Dr. Claudia Guggemos, Wolfgang Müller

**W 02:** 25.–26. Januar 2017  
Bildungshaus Kloster Schöntal  
Martina Feddersen, Christoph Schmitt

**W 03:** 25.–26. Januar 2017  
Bildungshaus Kloster Untermarchtal  
Dr. Christiane Bundschuh-Schramm, Prof. Dr. Thomas Fliethman

**W 04:** 15.–16. Februar 2017  
Akademie der Diözese, Tagungshaus Stuttgart-Hohenheim  
Dr. Matthias Ball, Stefanie Wahle-Hohloch

**W 05:** 15.–16. Februar 2017  
Tagungshaus Schönenberg, Ellwangen  
Georg Gawaz, Ulrike Mayer-Klaus

**W 06:** 15.–16. Februar 2017  
Tagungshaus Heiligkreuztal, Altheim  
Michael Elmenthaler, Bärbel Zeimantz

**W 07:** 20.–21. Februar 2017  
Akademie der Diözese, Tagungshaus Stuttgart-Hohenheim  
Thomas Nixdorf, Christoph Schmitt, Stefanie Wahle-Hohloch

**W 08:** 20.–21. Februar 2017  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen  
Michael Elmenthaler, Dr. Claudia Hofrichter, Jochen Werner

**W 09:** 20.–21. Februar 2017  
Tagungshaus Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal  
Dr. Christiane Bundschuh-Schramm, Kerstin Engelhardt

**W 10:** 20.–21. Februar 2017  
Bildungshaus Kloster Untermarchtal  
Mechthild Berchtold, Bärbel Zeimantz

**W 11:** 8.–9. März 2017  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen  
Dr. Claudia Guggemos, Ulrich Reif

**W 12:** 8.–9. März 2017  
Tagungshaus Schönenberg, Ellwangen  
Wolfgang Müller, Bärbel Zeimantz

**W 13:** 8.–9. März 2017  
Bildungshaus Maximilian-Kolbe Kloster Reute, Bad Waldsee  
Dr. Claudia Hofrichter, Dr. Jörg Kohr, Jochen Werner

**W 14:** 8.–9. März 2017  
Tagungshaus Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal  
Dr. Matthias Ball, Ursula Schieler

- W 16:** 10.–11. Mai 2017  
Tagungshaus Schönenberg, Ellwangen  
Doris Albrecht, Christoph Schmitt
- W 17:** 10.–11. Mai 2017  
Akademie der Diözese, Tagungshaus Stuttgart-Hohenheim  
Gabriele Denner, Bärbel Zeimantz
- W 18:** 17.–18. Mai 2017  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen  
Dr. Jörg Kohr, Ulrike Mayer-Klaus, Ulrich Reif
- W 19:** 17.–18. Mai 2017  
Bildungshaus Kloster Schöntal  
Gabriele Denner, Kerstin Engelhardt
- W 20:** 17.–18. Mai 2017  
Bildungshaus Maximilian-Kolbe Kloster Reute, Bad Waldsee  
Prof. Dr. Thomas Fliethmann, Wolfgang Kessler
- W 21:** 31. Mai – 1. Juni 2017  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen  
Dr. Matthias Ball, Ursula Schieler
- W 22:** 31. Mai – 1. Juni 2017  
Bildungshaus Maximilian-Kolbe Kloster Reute, Bad Waldsee  
Georg Gawaz, Christoph Schmitt
- W 23:** 31. Mai – 1. Juni 2017  
Bildungshaus Kloster Untermarchtal  
Mechthild Berchtold, Prof. Dr. Thomas Fliethmann
- W 24:** 26.–27. Juni 2017  
Akademie der Diözese, Tagungshaus Stuttgart-Hohenheim  
Dr. Christiane Bundschuh-Schramm, Dr. Claudia Guggemos
- W 25:** 26.–27. Juni 2017  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen  
Clemens Dietz, Kerstin Engelhardt
- W 26:** 26.–27. Juni 2015  
Bildungshaus Kloster Untermarchtal  
Dr. Jörg Kohr, Ulrike Mayer-Klaus, Thomas Nixdorf

*Für MitarbeiterInnen des Bischöflichen Ordinariats und bestimmte nicht-kuriale Dienststellen gibt es eine eigene Veranstaltung:*

- W 15:** 10.–11. Mai 2017  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen  
Dr. Christiane Bundschuh-Schramm, Michael Elmenthaler,  
Prof. Dr. Thomas Fliethmann, Lothar Schubert  
(jeweils Tagungsbeginn: 9.00 Uhr; Tagungsende 17.00 Uhr)

*Veranstalter* Bischöfliches Ordinariat  
Hauptabteilung IV – Pastorale Konzeption und  
Hauptabteilung V – Pastorales Personal  
Institut für Fort- und Weiterbildung

*Information* Direktor Prof. Dr. Thomas Fliethmann  
Institut für Fort- und Weiterbildung  
Postfach 9, 72101 Rottenburg  
Telefon: 07472 922-150  
TFliethmann.institut-fw@bo.drs.de

*Anmeldung* [www.wandlung2017.de](http://www.wandlung2017.de)  
*Anmeldeschluss* 21. Oktober 2016

**T01 Die Kirche und wiederverheiratete Geschiedene**

**Alle pastoralen Dienste**

Die Rezeption der vergangenen Bischofssynode zu Ehe und Familie hat sich bei uns auf die Frage fokussiert, wie Menschen, die nach einer gescheiterten Ehe zivil wiederverheiratet sind, einen vollwertigen Status in der Kirche haben können. Die Schwierigkeiten in dieser Frage sind nicht willkürlich, sondern haben komplexe theologische und rechtliche Gründe. Deshalb wird es in diesem Seminar sowohl um die Theologie der sakramentalen Ehe als auch um ihre rechtliche Fassung gehen.

Die Veranstaltung ist zugleich ein Kompaktseminar der Kath.-Theol. Fakultät der Universität Tübingen. Es wird so aufgebaut, dass interessierte pastorale Mitarbeiter/-innen daran teilnehmen können – auch nur zeitweise. Bitte nehmen Sie für individuelle Absprachen mit uns Kontakt auf.

In Kooperation mit der Katholisch-Theologischen Fakultät Tübingen

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 07.07.2017, 16:00 Uhr – 09.07.2017, 15:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg   |
| <i>Leitung</i>     | Prof. Dr. Hans-Jürgen Guth, Kath.-Theol. Fakultät, Tübingen;<br>Prof. Dr. Thomas Fliethmann |
| <i>Kosten</i>      | 40,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Theologie   |
| <i>Anmeldung</i>   | MDreher.institut-fwb@bo.drs.de  |

**E T02 Ökumene, Konfessionen ... wo ist das Problem?  
Theologisches Kontaktstudium**

**Alle pastoralen Dienste**

Das Reformationsjubiläums lenkt den Blick noch einmal entschieden auf die konfessionelle Trennung der Christen. Es wird bewusst, wie sehr das Konzept von Konfessionalität und zu deren Überwindung „Ökumene“ unsere Vorstellung von kirchlichem Christentum prägt. Dabei ist für viele der Ökumenische Dialog jedoch ausdiskutiert – eigentlich brauche es nur noch Entscheidungen der Kirchenleitungen, die ein reibungsloseres Miteinander der Kirchen ermöglichen würden.

Welche Bedeutung haben Konfessionen dann eigentlich noch? Sind Sie einfach da, als historisch-gewachsener Zustand, oder dient das Konzept von Konfession auch bestimmten Zwecken? Und wenn es Konfessionen zwar faktisch gibt, es sie aber nicht geben müsste, wirft das ein neues Licht auf die konkrete pastorale, kirchliche Zusammenarbeit vor Ort?

In Kooperation mit der Katholisch-Theologischen Fakultät Tübingen

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | wird noch bekannt gegeben<br>Katholisch-Theologische Fakultät, Tübingen |
| <i>Referenten</i>  | Prof. Dr. Andreas Holzem, Prof. Dr. Michael Schübler, N.N.              |
| <i>Leitung</i>     | Prof. Dr. Thomas Fliethmann   |
| <i>Kosten</i>      | 20,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Theologie   |
| <i>Anmeldung</i>   | MDreher.institut-fwb@bo.drs.de  |

**X20 Die Geburt Jesu im Koran****Alle pastoralen Dienste**

Warum nicht einmal in der Adventszeit die Geschichte von der Geburt Jesu nach dem Koran lesen, mit einem muslimischen Theologen und Imam? Für die Muslime ist die Geburt Jesu ein „Zeichen Gottes“ für die Menschheit. Neben wesentlichen Unterschieden zeigt die Darstellung Jesu im Koran überraschende Parallelen: Jesus gilt für Christen und Muslime als ein „Gesandter Gottes“, ein „Mann des Friedens“ und kein „unseliger Gewalttäter“ (Sure 19:23)

Wie nah sind sich die Erzählungen von Jesu Geburt in den beiden heiligen Schriften eigentlich? Wie wird die Geburt Jesu im Koran in den Suren 19 und 3 geschildert? Welche Überschneidungen und eigenen Akzente finden sich in den Geburts geschichten des Korans und des Neuen Testaments? Wie haben muslimische Korankommentatoren die Geburt Jesus interpretiert? Welche Stellung haben Maria und Jesus, und welche Rolle spielen die beiden im Leben der Muslime?

Anmeldung mit Aktenzeichen 21.69 an den Evangelischen Oberkirchenrat bis spätestens 08. September 2017

|                   |   |
|-------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i> | 12.12.2017, 14:00 Uhr – 13.12.2017, 13:00 Uhr<br>Stift Urach, Bad Urach   |
| <i>Referent</i>   | Dr. Abdelmalek Hibaoui, Universität Tübingen  |
| <i>Leitung</i>    | Heinrich Georg Rothe, Islambeauftragter der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, Stuttgart  |
| <i>Kosten</i>     | 200,- €   |
| <i>Anmeldung</i>  | Evangelischer Oberkirchenrat, Referat Aus-, Fort-, Weiterbildung und Prüfungsamt Pfarrdienst, Gänsheidestraße 4, 70184 Stuttgart<br>fort-weiterbildung@elk-wue.de |

F04

## „Erzähl mir von Gott!“ – Ausbildung zum/zur Bibelerzähler/-in

**Alle pastoralen Dienste, Verantwortliche in Katechese und Liturgie, Multiplikator/-innen in der Kindergottesdienstfortbildung und Interessierte**

Jesus selbst war ein großer Erzähler. Mit seinen Gleichnissen öffnete er alltägliche Erfahrungen für Gottes Reich. Heute gilt Bibelerzählen als attraktive Form der Verkündigung, weil es soziale Milieus und Altersgrenzen überwinden kann. Der Kurs vermittelt den Teilnehmenden, wie sie innere Bilder erzeugen, Zuhörende zu Identifikation einladen, eine „leichte“ Sprache einsetzen und ein Storyboard erstellen. Der Kurs endet mit einer Bibelerzählnacht im Kirchenraum.

In Kooperation mit dem Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und SakramentenKatechese und der HA XI – Kirche und Gesellschaft.

|                     |  |
|---------------------|--|
| <i>Termine/Ort</i>  | <b>Teil 1:</b> 23.03.2017, 10:00 Uhr – 25.03.2017, 18:00 Uhr<br><b>Teil 2:</b> 16.11.2017, 10:00 Uhr – 18.11.2017, 23:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg                               |
| <i>Referent/-in</i> | Pastor Dirk Schliephake, Leiter des Arbeitsbereiches Kindergottesdienst und der Ausbildung Bibelerzähler/-in, Evangelische Landeskirche Hildesheim;<br>Maria von Bismarck, Schauspielerin, Regisseurin |
| <i>Leitung</i>      | Ulrike Mayer-Klaus, Bärbel Zeimantz, Barbara Janz-Spaeth   |
| <i>Kosten</i>       | 154,- €  |
| <i>Information</i>  | Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral  |
| <i>Anmeldung</i>    | ASaile.institut-fw@bo.drs.de   |

E 102

## üb-ersetzen Das Jahr der neuen Bibelübersetzungen – Aspekte für die Verkündigung

**Alle pastoralen Dienste**

2017 kommen die Revisionen der Einheitsübersetzung der Lutherbibel auf den Markt. Anlass genug, sich intensiv mit folgenden Fragen zu beschäftigen: Welche Konzeption steht hinter diesen großen kirchlichen Übersetzungen? Welche Kriterien leiteten die Revisionsarbeit, welchen Übersetzungstypen lassen sie sich zuordnen? Welchen Problemen und Chancen muss sich jede Form von Bibelübersetzung stellen? Wie verändern die Neuübersetzungen meine Verkündigung? Welche weiteren Übersetzungen sind für die pastorale Praxis hilfreich? Wir werden an ausgewählten Texten vergleichend arbeiten.

|                      |  |
|----------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>    | 29.03.2017, 09:00 Uhr – 30.03.2017, 16:30 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe, Rottenburg-Ergenzingen  |
| <i>Referentinnen</i> | Dr. Bettina Eltrop, wiss. Referentin Kath. Bibelwerk e.V. und Redakteurin der Zeitschrift „Bibel und Kirche“;<br>Dr. Katrin Brockmüller, Direktorin Kath. Bibelwerk e.V. |
| <i>Leitung</i>       | Dr. Claudia Hofrichter   |
| <i>Kosten</i>        | Kostenfrei (s. Hinweis Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i>   | Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst   |
| <i>Anmeldung</i>     | SMammel.institut-fw@bo.drs.de  |

**E F05**

## **Die Botschaft der Bibel lebendig verkündigen**

**Mitarbeiter/-innen in Gottesdiensten mit Kindern, Ehren- und Hauptamtliche in der Katechese, Religionslehrer/-innen**

Ausschreibungstext siehe Seite 27

*Termin/Ort* 15.07.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen

**E I07**

## **„Wahrhaftig, jetzt begreife ich ...“ (Apg 10,34) Interkulturelle Katechese und Bibellektüre als Beitrag zu einer Kirche an vielen Orten**

**Alle pastoralen Dienste in deutschsprachigen Gemeinden und  
Gemeinden mit Katholiken anderer Muttersprache**

Ausschreibungstext siehe Seite 16

*Termin/Ort* 26.09.2017, 09:00 Uhr – 27.09.2017, 16:30 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen

**P03**

## Über den eigenen Kirchturm hinaus

### Ausbildungskurs zur Moderator/-in von Kirchengemeinderats- und Pastoralratsklausuren

Haupt- und Ehrenamtliche Moderator/-innen in Kirchengemeinden, Gemeinden mit Katholiken anderer Muttersprache, Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, wissenschaftlichen theologischen Qualifizierungsphasen und anderen pastoralen Feldern werden von Kirchengemeinderäten beim Referat Diakonie und Ehrenamt angefragt, um eine Klausur zielgerichtet zu moderieren, oder auch um die gemeinsamen Tage jenseits der alltäglichen Sitzungskultur spirituell und/oder inhaltlich zu bereichern. Der vierteilige Kurs führt sowohl in Moderationstechniken ein als auch in aktuelle pastorale Konzepte der Diözese und ermöglicht erste Erfahrungen in der Moderation eines KGR-Wochenendes.

**Teil 1:** Kirchengemeinderäte moderieren

**Teil 2:** Moderation einer Klausur als Co-Moderator/-in/  
Verfassen eines Reflexionsberichts

**Teil 3:** Pastorale Konzepte der Diözese anwenden/  
Auswertungsworkshop

**Teil 4:** Abschlusskolloquium

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Bewerbungsschluss: 15. November 2016

*Termine/Orte*

**Teil 1:** 19.01.2017, 17:00 Uhr – 21.01.2017, 16:00 Uhr  
Tagungshotel am Schlossberg, Herrenberg

**Teil 3:** 16.11.2017, 17:00 Uhr – 18.11.2017, 16:00 Uhr  
Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal

**Teil 2 und 4:** Die Termine werden individuell vereinbart.

*Referent/-innen*

Christine Abele-Merz, KGR-Moderatorin und Gemeindeentwicklerin;  
Jörg Kohr, Hauptabteilung IV – Pastorale Konzeption;  
Thomas Nahrman, KGR-Moderator;  
Andreas Rieck, Kommunikationstrainer, KGR-Moderator  
Dr. Claudia Guggemos

*Leitung*

*Kosten*

*Information*

*Anmeldung*

Kostenfrei

Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt

ARiester.institut-fw@bo.drs.de

**P05/P06/P07**

## Ehrenamt am Anschlag

### Ehrenamtliche

„Ich will einmal in einer Sitzung nicht darüber reden müssen, dass für die nächste Aktion schon wieder Leute fehlen!“, wünschte sich eine Zweite Vorsitzende beim Regionalforum 2016.

Die Grundlage des Ehrenamtsverständnisses in unserer Diözese ist der Mensch: Ehrenamt soll nicht Last sein, sondern ermöglichen, die eigenen Talente und Herzensanliegen einzubringen.

An diesem Kurstag nehmen wir uns Zeit zu reflektieren, wie das gut, bzw. besser gelingen kann: die Situation vor Ort mit ihren Erfordernissen und die eigenen Interessen und Ressourcen in eine gute Balance zu bringen.

**P05:** In Kooperation mit dem Dekanat Biberach und dem Geistlichen Zentrum Heiligkreuztal

*Termin/Ort*

06.02.2017, 9:00 Uhr – 17:00 Uhr

*Leitung*

Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal

Kerstin Leitschuh, Dekanatsreferentin, Dekanat Biberach;

Msr. Heinrich-Maria Burkard, Geistliches Zentrum Heiligkreuztal

|                    |  |
|--------------------|--|
|                    | <b>Po6:</b> in Kooperation mit dem Dekanat Hohenlohe und der keb Hohenlohe   |
| <i>Termin/Ort</i>  | 25.04.2017, 9:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Bildungshaus Kloster Schöntal  |
| <i>Leitung</i>     | Thomas Böhm, Dekanatsreferent, Dekanat Hohenlohe;<br>Sr. Paulin Link, Landpastoral Hohenlohe   |
|                    | <b>Po7:</b> in Kooperation mit dem Dekanat Allgäu-Oberschwaben und dem Bildungshaus Reute  |
| <i>Termin/Ort</i>  | 29.03.2017, 9:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute, Bad Waldsee  |
| <i>Leitung</i>     | Karin Berhalter, Dekanatsreferentin, Dekanat Allgäu-Oberschwaben; Sr. Maria-Hanna, Bildungshaus Kloster Reute; Gabriele Denner, HA IV – Pastorale Konzeption; Dr. Claudia Guggemos |
| <i>Information</i> | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt   |
| <i>Kosten</i>      | Kostenfrei   |
| <i>Anmeldung</i>   | ARiester.institut-fw@bo.drs.de   |

## P08/P26

### Effizient Sitzungen gestalten – Moderation von KGR- und Pastoralratssitzungen

#### Zweite Vorsitzende von Kirchengemeinderäten und Pastoralräten und Leiter/-innen von Sitzungen

Dieser praxisorientierte Workshop schafft die ideale Grundlage für die Moderation von KGR-Sitzungen und Ausschüssen in der Gemeindefarbeit. Sie erhalten konkretes Wissen über die Moderation und erproben methodisches Werkzeug, das Sie unterstützt, Sitzungen abwechslungsreich und zielorientiert zu leiten und zu Entscheidungen zu gelangen.

Inhalte des Workshops: Sitzungen motivierend und effizient moderieren; Diskussionen strukturieren; Umgang mit der Doppelrolle als Leitung und Moderator/-in; positive Gestaltung der Gruppendynamik; Methodik der Moderation

|                      |  |
|----------------------|--|
| <i>Termine/Orte</i>  | <b>Po8:</b> 10.02.2017, 14:30 Uhr – 11.02.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg<br><b>P26:</b> 27.10.2017, 14:30 Uhr – 28.10.2017, 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal |
| <i>Referent/-in</i>  | Andreas Rieck, Dipl.-Theologe, Kommunikationstrainer, Wendlingen;<br>Susanne Mendrzyk, Tübingen  |
| <i>Leitung</i>       | Dr. Claudia Guggemos   |
| <i>Kosten</i>        | 45,- €   |
| <i>Informationen</i> | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt   |
| <i>Anmeldung</i>     | ARiester.institut-fw@bo.drs.de   |

## P09

### Erfolgreich moderieren

#### Frühjahrsfortbildung für KGR-Moderatoren/-innen und Gemeindeentwickler/-innen

Eine erfolgreiche Moderation ist methodisch sicher, setzt Moderationsmaterial zielgerichtet und ästhetisch ansprechend ein und dient dem Gruppenprozess in unaufdringlicher Weise. Wir wollen unseren Methodenkoffer ergänzen und Moderationsmaterial neu kennenlernen. Mit farbigen Markern lassen sich Flipcharts so aufpeppen, dass sie die Teilnehmer/-innen mitnehmen und ihnen bildhafte Anker zur Erinnerung an das Erarbeitete bieten. Die Bilder entstehen zu lassen, ist für die Moderator/-innen eine tolle Gelegenheit sich kreativ „auszutoben“ und man muss dafür nicht mal ein van Gogh oder eine Frida Kahlo sein.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 17.03.2017, 18:00 Uhr – 18.03.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referentin</i>  | Anne Panter, syst. Coach und Trainerin für visuelle Kommunikation, Lehrte                 |
| <i>Leitung</i>     | Dr. Claudia Guggemos  |
| <i>Information</i> | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt  |
| <i>Anmeldung</i>   | ARiester.institut-fwb@bo.drs.de   |

## **P10/P23** Wie sag ich es am besten?

### **Rhetorik und Kommunikation für Zweite Vorsitzende von Kirchengemeinderäten und Pastoralräten**

Als Mitglied eines Kirchengemeinderates wird man immer wieder vor die Herausforderung gestellt, anlässlich eines Jubiläums, Gemeindefestes etc. einige Worte sagen zu „müssen“. Hier setzt der Workshop an, wenn es u. a. um folgende Inhalte geht: Wie gewinne ich Sicherheit im Auftreten? Wie baue ich eine Rede auf und wie schaffe ich es, Interesse zu wecken? Wie gehe ich mit Lampenfieber um?

|                      |  |
|----------------------|--|
| <i>Termine/Orte</i>  | <b>P10:</b> 24.03.2017, 14:30 Uhr – 25.03.2017, 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal<br><b>P23:</b> 29.09.2017, 14:30 Uhr – 30.09.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referent/-in</i>  | Andreas Rieck, Dipl.-Theologe, Kommunikationstrainer, Wendlingen;<br>Susanne Mendrzyk, Tübingen  |
| <i>Leitung</i>       | Dr. Claudia Guggemos   |
| <i>Kosten</i>        | 45,- €   |
| <i>Informationen</i> | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt   |
| <i>Anmeldung</i>     | ARiester.institut-fwb@bo.drs.de  |

## **P13** Echt motivierend!

### **Aufbaukurs Moderation für Zweite Vorsitzende KGR**

Dieser praxisorientierte Workshop dient der Vertiefung der Inhalte des Grundkurses Moderation von KGR-Sitzungen und Ausschüssen in der Gemeindearbeit. Sie haben Raum für gegenseitigen Austausch und erproben praxisnah methodisches Werkzeug, das Sie unterstützt, konkrete Klippen der Moderation zu umschiffen. Die eigene Rolle als TeilnehmerIn, Leitung und Moderation wird geschärft und anhand konkret erlebter Übungen diskutiert. Inhalte des Workshops: Sitzungen motivierend und effizient moderieren; Diskussionen strukturieren; Umgang mit der Rolle als Leitung, TeilnehmerIn und ModeratorIn; positive Gestaltung der Gruppendynamik; Methodik der Moderation; Umgang mit Konflikten und herausfordernden Kommunikationsstilen.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 12.05.2017, 14:30 Uhr – 13.05.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referent</i>    | Andreas Rieck, Dipl.-Theologe, Kommunikationstrainer, Wendlingen                          |
| <i>Leitung</i>     | Dr. Claudia Guggemos  |
| <i>Kosten</i>      | 45,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt  |
| <i>Anmeldung</i>   | ARiester.institut-fwb@bo.drs.de   |

**E P21**

## Das Ehrenamt boomt – nur nicht bei uns!

### Haupt- und Ehrenamtliche

Die Zeitungen sind voll von Berichten über Freiwillige, die helfen wollen: bei der Flüchtlingskrise, bei Unwettern und Katastropheneinsätzen.

Warum ist es attraktiv, sich da zu engagieren? Was sind die Ursachen für Veränderungen im Ehrenamt? Welche Wege gibt es, mit einem neuen (Selbst-)verständnis von ehrenamtlichem Engagement umzugehen? Welche einzigartigen Motivatoren bietet kirchliches Ehrenamt?

Der Fortbildungstag bietet Antworten auf diese drängenden Fragen und hilft, eine eigene Ehrenamtsstrategie zu planen.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 06.07.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Leitung</i>     | Gabriele Denner, HA IV – Pastorale Konzeption; Dr. Claudia Guggemos           |
| <i>Kosten</i>      | 20,- € (s. Hinweis Seite 96, 4b)  |
| <i>Information</i> | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt                                      |
| <i>Anmeldung</i>   | ARiester.institut-fwb@bo.drs.de   |

**P31**

## Damit Sie wissen, was Sie unterschreiben – eine kurze Einführung in das kirchliche Arbeitsrecht

### Zweite Vorsitzende von Kirchengemeinderäten

Zweite Vorsitzende unterschreiben jeden Arbeitsvertrag, den eine Kirchengemeinde mit ihren Angestellten (z.B. Mesner/-innen, Pfarramtssekretär/-innen, Erzieher/-innen) abschließt. Mit diesem Arbeitsvertrag haben Sie die Arbeitsvertragsordnung der Diözese als Grundlage vereinbart. Was diese Unterschrift bedeutet und was nicht und welche rechtlichen Konsequenzen sie nach sich zieht, hilft dieser Abend klären.

In Kooperation mit dem Dekanat Esslingen-Nürtingen

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 16.10.2017, 18:00 Uhr – 21:30 Uhr<br>Kath. Pfarramt St. Konrad, Plochingen         |
| <i>Referentin</i>  | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Leitung</i>     | Barbara Striffler, Dekanatsreferentin Esslingen-Nürtingen;<br>Dr. Claudia Guggemos |
| <i>Information</i> | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt   |
| <i>Anmeldung</i>   | ARiester.institut-fwb@bo.drs.de  |

**P25**

## Zweiter Ehrenamtskongress

### „Du bist eine Botschaft!“ Das verkörpern Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.

Der zweite Ehrenamtskongress bringt haupt- und ehrenamtlich Engagierte aus der ganzen Diözese zusammen. Fachlicher Austausch, Dialog mit Expert/-innen und Impulse für neue Formen ehrenamtlichen Engagements machen sichtbar, wie attraktives Ehrenamt heute und in Zukunft aussehen kann.

In Kooperation mit HA IV – Pastorale Konzeption, AKO und dem Diözesanrat

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 21.10.2017<br>Rottenburg, Festhalle und Bischöfliches Ordinariat             |
| <i>Information</i> | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt und<br>HA IV – Pastorale Konzeption |
| <i>Anmeldung</i>   | www.ehrenamt-drs.de (ab Januar 2017)   |

## **P28** Besinnungstage für Zweite Vorsitzende von KGR und PaR

Als Zweite Vorsitzende übernehmen Ehrenamtliche in Kirchengemeinde- oder Pastoralrat eine anspruchsvolle Aufgabe in der Kirche. Gemeinsam werden Ziele gesetzt, Projekte geplant, organisiert und auch selbst mit angepackt. Gleichzeitig geht es in Pastoral- oder Kirchengemeinderat um mehr als nur um Absprachen: Er kann ein Ort sein von Begegnung und geistlichem Austausch.

Das Besinnungswochenende unterstützt Zweite Vorsitzende in ihrer anspruchsvollen Leitungsaufgabe, indem es geistliche Anleitung gibt und Kraft- und Inspirationsquellen für die neu beginnende Amtsperiode entdecken hilft – in der Arbeit mit dem Gremium und auch außerhalb.

|                     |   |
|---------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>   | 17.11.2017, 18:00 Uhr – 19.11.2017, 13:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal |
| <i>Referent/-in</i> | Msgr. Heinrich-Maria Burkard, Altheim-Heiligkreuztal;<br>Elfriede Sacha, Starzach                           |
| <i>Leitung</i>      | Dr. Claudia Guggemos  |
| <i>Kosten</i>       | 65,- €  |
| <i>Information</i>  | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt  |
| <i>Anmeldung</i>    | ARiester.institut-fw@bo.drs.de  |

**I01**

## **Jahrestreffen für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Katechese in kroatischsprachigen Gemeinden: Wunder und Gleichnisse Jesu**

Kroatischsprachige Mitarbeiter/-innen sind eingeladen zum Erfahrungsaustausch. Erfahrungsorientierte, inhaltliche und methodische Erschließungen der Wunder und Gleichnisse Jesu in der Katechese bilden den Schwerpunkt des Jahrestreffens.

*Termin/Ort* 10.02.2017, 17:00 Uhr – 12.02.2017, 13:00 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
*Leitung* Dr. Claudia Hofrichter;  
in Zusammenarbeit mit Ivan Ivanković, Esslingen  
*Kosten* 25,- €  
*Information* Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst  
*Anmeldung* SMammel.institut-fwb@bo.drs.de

**E I03**

## **Verständliches Sprechen – auch am Mikrofon**

Dieses Sprachtraining wendet sich speziell an Priester aus anderen Ländern, die in deutschsprachigen Gemeinden und in Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache arbeiten und die ihre Aussprache im Deutschen weiter verbessern wollen. Ausschreibungstext siehe Seite 60

*Termin/Ort* 29.03.2017, 09:00 Uhr – 30.03.2017, 17:00 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen

**E I04**

## **Wer bin ich unter so vielen? – Mit Rollenerwartungen umgehen lernen**

**Priester aus anderen Ländern und aus Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache**

Ausschreibungstext siehe Seite 60

*Termin/Ort* 04.07.2017, 09:00 Uhr – 05.07.2017, 16:30 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen

**I05**

## **Jahrestreffen für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Katechese in portugiesischsprachigen Gemeinden: Wunder und Gleichnisse Jesu**

Portugiesischsprachige Mitarbeiter/-innen sind eingeladen zum Erfahrungsaustausch. Erfahrungsorientierte, inhaltliche und methodische Erschließungen der Wunder und Gleichnisse Jesu in der Katechese bilden den Schwerpunkt des Jahrestreffens.

*Termin/Ort* 15.07.2017, 09:00 Uhr – 16.07.2017, 13:00 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen  
*Leitung* Dr. Claudia Hofrichter; in Zusammenarbeit mit Pater Leonir Nunes dos Santos, Stuttgart  
*Kosten* 25,- €  
*Information* Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst  
*Anmeldung* SMammel.institut-fwb@bo.drs.de

E 106

## Jahrestagung der Seelsorger/-innen in den Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache

**Die für alle Mitarbeiter/-innen verpflichtende Jahrestagung ermöglicht Begegnung, Erfahrungsaustausch und inhaltliche Auseinandersetzung mit einem pastoralen Thema.**

*Termin/Ort* 19.07.2017, 09:30 Uhr – 20.07.2017, 16:30 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen

*Leitung* Dr. Claudia Hofrichter; in Zusammenarbeit mit HA IV – Pastorale  
Konzeption und HA V – Pastorales Personal, Rottenburg

*Kosten* Kostenfrei (s. Hinweis Seite 96, 4b)

*Information* Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst

*Anmeldung* SMammel.institut-fwb@bo.drs.de

E 107

## „Wahrhaftig, jetzt begreife ich ...“ (Apg 10,34) Interkulturelle Katechese und Bibellektüre als Beitrag zu einer Kirche an vielen Orten

**Alle pastoralen Dienste in deutschsprachigen Gemeinden und  
Gemeinden mit Katholiken anderer Muttersprache**

Christliche Gemeinden sind längst interkulturell und multinational geworden. Jede Kultur und jedes Land birgt einen reichen Schatz an christlichen Glaubenstraditionen und eigener christlicher Sozialisation. Wo Menschen verschiedener Nationalität in einem Land zusammen leben, gilt es, sich aufeinander zu beziehen und voneinander zu lernen.

Was ist das Besondere an deiner Art zu glauben? Warum ist dir eine bestimmte Sache ausdrücklich wichtig? Welche Tradition deines Herkunftslandes hast du mitgebracht und wie lebst du sie hier? Wie liest du die Bibel?

Angesichts der neuen Migrationsbewegung sind diese Fragen von aktueller Bedeutung.

*Termin/Ort* 26.09.2017, 09:00 Uhr – 27.09.2017, 16:30 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen

*Referent/-innen* Projektgruppe Interkulturelle Bibelarbeit; NN.

*Leitung* Dr. Claudia Hofrichter

*Kosten* Kostenfrei (s. Hinweis Seite 96, 4b)

*Information* Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst

*Anmeldung* SMammel.institut-fwb@bo.drs.de

108

## Jahrestreffen für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Katechese in italienischsprachigen Gemeinden: Wunder und Gleichnisse Jesu

Italienischsprachige Mitarbeiter/-innen sind eingeladen zum Erfahrungsaustausch. Erfahrungsorientierte, inhaltliche und methodische Erschließungen der Wunder und Gleichnisse Jesu in der Katechese bilden den Schwerpunkt des Jahrestreffens.

*Termin/Ort* 14.10.2017, 09:00 Uhr – 15.10.2017, 13:00 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen

*Leitung* Dr. Claudia Hofrichter; in Zusammenarbeit mit Nunzia Daniele,  
Stuttgart

*Kosten* 25,- €

*Information* Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst

*Anmeldung* SMammel.institut-fwb@bo.drs.de

**E I09**

## Mehr als Verhaltensrezepte: Interkulturelles Training

### Alle pastoralen Dienste aller Nationalitäten, interessierte Ehrenamtliche

Der Kurs vermittelt kulturelles Wissen und Grundlagen interkultureller Kommunikation; an der beruflichen Praxis der Teilnehmenden lernen wir die eigenen wie auch fremde Verhaltensmuster zu verstehen und entwickeln „neue“ Handlungsstrategien. Ausschreibungstext siehe Seite 50

*Termin/Ort* 24.10.2017, 09:00 Uhr – 25.10.2017, 17:00 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe, Rottenburg-Ergenzingen

**E I10**

## Einführungstage für neue Seelsorger und pastorale Mitarbeiter/-innen in Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache

Die verpflichtende Tagung führt in Strukturen, Aufgaben, pastorale Planung und Konzeptionen der Diözese Rottenburg-Stuttgart ein. Sie klärt die Zusammenarbeit von Gemeinden mit Katholiken anderer Muttersprache und deutschsprachigen Gemeinden. Aus weiteren Angeboten des Instituts für Fort- und Weiterbildung werden weitere Tagungen ausgewählt.

*Termin/Ort* 13.11.2017, 09:00 Uhr – 17.11.2017, 16:30  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
*Leitung* Dr. Claudia Hofrichter; in Zusammenarbeit mit HA V – Pastorales Personal, Rottenburg  
*Kosten* Kostenfrei (s. Hinweis Seite 96, 4b)  
*Information* Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst  
*Anmeldung* SMammel.institut-fwb@bo.drs.de

**E I11**

## Migration als Gottes Weg mit uns: Christsein neu lernen im Kontakt mit Migranten und Flüchtlingen

### Theologische Einsichten für die pastorale Praxis buchstabiert

Alle pastoralen Dienste aus einheimischen Gemeinden und aus Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache; Priester aus anderen Ländern; ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen; alle, die in der Flüchtlingsarbeit engagiert sind bzw. diese koordinieren. Ausschreibungstext siehe Seite 51

*Termine/Ort* **Teil 1:** 21.11.2017, 09:30 Uhr – 23.11.2017, 16:30 Uhr  
**Teil 2:** 27.02.2018, 09:30 Uhr – 01.03.2018, 16:30 Uhr  
**Teil 3:** 19.06.2018, 09:30 Uhr – 21.06.2018, 16:30 Uhr  
Tagungshotel am Schlossberg, Herrenberg

E I18

## Krippe, Kreuz & Honigbonbons – Werkstatt kreatives und biografisches Schreiben

**Alle pastoralen Dienste, interessierte ehrenamtliche  
Mitarbeiter/-innen**

Ausschreibungstext siehe Seite 22

*Termin/Ort* 06.02.2017, 09:00 Uhr – 07.02.2017, 16:30 Uhr  
Tagungshotel am Schlossberg, Herrenberg

M01

## Tanz als Gebet

**Ehrenamtliche, pastorales Personal, Interessierte**

*Warum erkennt mein Auge den Himmel, warum erkennen ihn die  
Füße nicht?" (Bernhard von Clairvaux)*

Wann wird Tanz zum Gebet? Wo haben Tanz und Gebärden ihren Platz in der Katechese?

Tanz und Gebärde sind als solche nicht religiös, sie können jedoch mit religiösen Inhalten verknüpft werden. Wenn Tanz als Begegnung mit Gott erfahren wird, wird er zum Gebet. Ausgehend von der Tradition des bewegten Gebetes wollen wir religiösen Liedern und Gebeten in Gebärde und Tanz Ausdruck geben. Durch Einführung in Gebetshaltungen, Gebärden und Tanzschritte entwickeln und erlernen Sie Tänze und deren Einsatzmöglichkeiten in der Arbeit mit Gruppen und in liturgischen Feiern.

*Termin/Ort* 10.02.2017, 18:00 Uhr – 11.02.2017, 17:00 Uhr  
Tagungshaus Schönenberg, Ellwangen  
*Referentin* Marie-Anna Ellmer, Tanzleiterin und Theologin, Rottenburg  
*Leitung* Bärbel Zeimantz  
*Kosten* 35,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)  
*Information* Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und Sakramentenkatechese  
*Anmeldung* MDreher.institut-fwb@bo.drs.de

E M05

## Auf's Maul geschaut, das Ohr geöffnet ... Codebreaker des Glaubens

**Haupt- und Ehrenamtliche in der Pastoral**

Codebreaker des Glaubens ist ein Mensch, der die Botschaft Gottes für sich entschlüsselt hat und diese im Heute im Kontext seines Alltags, seiner Sprache lebt. Er gibt Zeugnis in der Katechese von dem, was ihn treibt und feiert in der Liturgie, was in ihm brennt. Werkstatt: Sprache als Schlüssel und wie kann ich zum „Codebreaker“ in Katechese und Liturgie für andere werden? In Kooperation mit dem Referat Liturgie/Geistliche Begleitung

*Termin/Ort* 20.03.2017, 10:00 Uhr – 21.03.2017, 17:00 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
*Leitung* Christoph Schmitt, Bärbel Zeimantz  
*Kosten* 47,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)  
*Information* Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und Sakramentenkatechese  
*Anmeldung* MDreher.institut-fwb@bo.drs.de

**F04**

## „Erzähl mir von Gott!“ – Ausbildung zum/zur Bibelerzähler/-in

**Alle pastoralen Dienste, Verantwortliche in Katechese und Liturgie, Multiplikator/-innen in der Kindergottesdienstfortbildung und Interessierte**

Ausschreibungstext siehe Seite 8

*Termin/Ort* **Teil 1:** 23.03.2017, 10:00 Uhr – 25.03.2017, 18:00 Uhr  
**Teil 2:** 16.11.2017, 10:00 Uhr – 18.11.2017, 23:00 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg

**E M07**

## Taufe feiern! – Taufvorbereitung in Elterngruppen

**Ehrenamtliche und alle pastoralen Dienste**

Kirche an vielen Orten leben und erleben. Diese Möglichkeit haben wir bereits in der Taufkatechese, denn mit der Geburt eines Kindes verändert sich eine ganze Welt.

Die Themen des Kurses: Symbole und Tauftheologie; Taufliturgie, das Selbstverständnis und die Aufgabe der Taufkatechet/-innen; Taufgedächtnis und Sichtbarmachen der Taufe in der Gemeinde. Wie die Taufvorbereitung in Ihrer Pfarrgemeinde aussehen kann, wird an einem Beispiel praktisch erarbeitet. Die Elemente des Kurses sind direkt in der Planung und Durchführung von Taufeltern-gesprächen einsetzbar.

*Termin/Ort* 05.05.2017, 18:00 Uhr – 06.05.2017, 17:00 Uhr  
Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal  
*Referentin* Jacqueline Windmüller, Berg  
*Leitung* Bärbel Zeimantz  
*Kosten* 35,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)  
*Information* Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und Sakramentenkatechese  
*Anmeldung* MDreher.institut-fwb@bo.drs.de

**E I07**

## „Wahrhaftig, jetzt begreife ich ...“ (Apg 10,34) Interkulturelle Katechese und Bibellektüre

**Alle pastoralen Dienste in deutschsprachigen Gemeinden und Gemeinden mit Katholiken anderer Muttersprache**

Ausschreibungstext siehe Seite 16

*Termin/Ort* 26.09.2017, 09:00 Uhr – 27.09.2017, 16:30 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen

## **E M12** Firmung ist, wenn Eltern schwierig werden – Mit Eltern arbeiten in der Firmkatechese

### **Alle pastoralen Dienste**

Unser Blick in der Firmkatechese ist auf die Firmlinge gerichtet. Eltern sind vielleicht als Gruppenleiter/-innen gefragt ... Wo gibt es Räume und Zeiten für Eltern? Wie kann Elternarbeit in der Firmkatechese aussehen? Der Werkstatt-Tag hat das Ziel, Ideen und Handlungsoptionen für die Arbeit mit Eltern in der Firmkatechese zu entwickeln.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 11.10.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Kath. Jugend- und Tagungshaus St. Antonius, Wernau |
| <i>Leitung</i>     | Dr. Claudia Guggemos; Bärbel Zeimantz   |
| <i>Kosten</i>      | 20,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und Sakramentenkatechese                     |
| <i>Anmeldung</i>   | MDreher.institut-fwb@bo.drs.de  |

## **E M13** Erstkommunion – mehr als ein Projekt!

### **Ehren- und Hauptamtliche in der Erstkommunionkatechese**

Als Eltern oder Gruppenleiter/-innen sind Sie in der Erstkommunionvorbereitung gefragt. Einsatz, Ideen und Zeit werden erwartet in Ihrem oft schon vollen Alltag. Und für Verantwortliche in der Erstkommunionkatechese heißt es jedes Jahr: Wieder neu anfangen und die Motivation für die jährlich wechselnde Zielgruppe beibehalten und erhalten. Wie kann es gelingen, dass für alle Seiten die Erstkommunion mehr als ein Projekt erlebt und diese Zeit als gewinnbringend und bereichernd für sich und ihr Leben erfahren wird?

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 13.10.2017, 18:00 Uhr – 14.10.2017, 17:00 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe, Rottenburg-Ergenzingen |
| <i>Leitung</i>     | Ulrike Mayer-Klaus, Bärbel Zeimantz   |
| <i>Kosten</i>      | 35,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und Sakramentenkatechese   |
| <i>Anmeldung</i>   | MDreher.institut-fwb@bo.drs.de  |

## **E M15** Raum – Macht – Glaube? Katechese und Liturgie heute

### **Pastorales Personal und Interessierte**

Ich als Person bin von Räumen geprägt und ich präge Räume. Räume ermöglichen Katechese und Liturgie. Wie gestalten wir heute Begegnungen mit Menschen in diesen pastoralen Räumen? Die Auseinandersetzung mit Raum und Person (Personen) ist Ausgangspunkt dieser Werkstattveranstaltung.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 29.11.2017, 09:00 Uhr – 30.11.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referent</i>    | Prof. Dr. Holger Dörnemann, Erzbistum Köln  |
| <i>Leitung</i>     | Christoph Schmitt; Bärbel Zeimantz  |
| <i>Kosten</i>      | 47,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und Sakramentenkatechese                       |
| <i>Anmeldung</i>   | MDreher.institut-fwb@bo.drs.de  |

## Wir kommen zu Ihnen!

### **Abrufbare Angebote für Haupt- und Ehrenamtliche in der Sakramentenkatechese**

Thematische Ausgestaltung eines Kurses kann im beratenden Gespräch mit dem Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und Sakramentenkatechese entwickelt werden. Oder lassen Sie sich inspirieren von den Themen, die dann auf den Bedarf bei Ihnen vor Ort hin gestaltet werden können.

#### **Taufkatechese:**

### **MT01 Im Vertrauen auf Gott**

#### **Taufvorbereitung**

Vorstellungen von Taufe, die uns in Taufgesprächen und der Taufvorbereitung begegnen, sind Ausgangspunkt und Chance, Gottes Spuren im eigenen (Taufeltern, Taufbegleiter ...) und im Leben des Kindes neu oder vertieft zu entdecken. Impulse für die Taufvorbereitung, praxisorientiertes Arbeiten an den Inhalten der Taufgespräche, Gestaltung der Tauffeier.

#### **Erstkommunionkatechese:**

### **ME01 Gott besuchen**

#### **Kirche, ein Begegnungsraum mit Gott in der Erstkommunion – Einen Besuch bei Gott machen!**

Von Zeit zu Zeit brauchen wir die Nähe zu Gott – und Nähe braucht einen Raum. Der Kirchenraum ist der bevorzugte Raum, Gott zu begegnen. Was und wie kann ich Kindern darüber erzählen?

#### **Firmkatechese:**

### **MF01 „Jetzt treten wir über die Schwelle und zeigen Dir unseren Showroom ...“**

#### **Kirchen-Raum-Erfahrung in der Firmvorbereitung**

Für viele (junge) Menschen ist die Kirche ein fremder Raum. Ein Raum, der oft nur wenig mit ihrem Leben zu tun hat. Aber dieser Raum ist unser „Showroom“. Wie können wir unseren „Kirchen-Raum“ zu einem sprechenden Raum für Menschen werden lassen?

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| <i>Termine</i>              | 1/2 Tag oder ganztägig   |
| <i>Kooperationsstruktur</i> | Weitere Angebote auf Anfrage möglich!<br>Das Dekanat, in der Regel die Dekanatsgeschäftsstelle, plant mit den Verantwortlichen der Seelsorgeeinheit und des Dekanats die Fortbildungsangebote. |
| <i>Leitung</i>              | Bärbel Zeimantz  |
| <i>Information</i>          | Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und Sakramentenkatechese  |
| <i>Vermittlung</i>          | MDreher.institut-fwb@bo.drs.de   |

X02/X04/  
X17/X18**Kinder, Kunst und Kirchenjahr – Kinderführungen  
im Diözesanmuseum****Alle pastoralen Dienste, ehrenamtlich Interessierte**

In der Reihe „Kinder, Kunst und Kirchenjahr“ lassen wir uns von einzelnen Bildern ansprechen. Dabei leitet die Frage: Wie haben die Künstler die bedeutenden religiösen Ereignisse verstanden, die ja auch Anlass für unsere Feiertage im Kirchenjahr sind? Im gemeinsamen Betrachten der Bilder und Kunstwerke machen wir uns mit allen Sinnen und in kreativer Weise mit Kindern auf die Suche nach den Kernbotschaften unseres Glaubens. Kinderensembles der Musikschule Rottenburg begleiten die Führungen musikalisch. In Kooperation mit dem Diözesanmuseum und der Musikschule Rottenburg.

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| <i>Termine/Ort</i>               | <b>X02:</b> 28.01.2017, Echt stark – diese Frauen!<br><b>X04:</b> 18.03.2017, Und wir meinten: Jetzt ist alles aus!?<br><b>X17:</b> 28.10.2017, Auch Jesus hatte eine Mutter!<br><b>X19:</b> 09.12.2017, Kommt, wir bereiten den Weg!<br>Diözesanmuseum Rottenburg |
| <i>Leitung</i>                   | Dr. Melanie Prange, Leiterin des Diözesanmuseums, Rottenburg;<br>Ulrike Mayer-Klaus  |
| <i>Kosten</i>                    | Erwachsene 3,50 €<br>Kinder frei   |
| <i>Information<br/>Anmeldung</i> | Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral<br>Diözesanmuseum Rottenburg<br>Telefon: 07472 922-180; Fax: 07472 922-189<br>info@dioezesanmuseum-rottenburg.de<br>www.dioezesanmuseum-rottenburg.de  |

E I18

**Krippe, Kreuz & Honigbonbons – Werkstatt kreatives  
und biografisches Schreiben****Alle pastoralen Dienste, interessierte ehrenamtliche  
MitarbeiterInnen**

Wer in der Kirche ist, kommt an Jesus nicht vorbei. Wer ist dieser Mensch für dich? Welche Rolle spielt seine Kreuzigung? Erlöst er dich? Wovon?

Wer vom Glauben erzählt, erzählt immer auch von sich selbst. Wie kann man das nutzen, ohne sich zu entblößen? Wie wird aus Erfahrung Verkündigung ohne Phrasen? Wir beschäftigen uns mit unserer Glaubensgeschichte und weben daraus Geschichten. Dabei entstehen „verrückte“ Texte: Sie verrücken eingefahrene Formulierungen und allzu vertraute Bilder. – Mit einer Autorenlesung am Abend.

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>                | 06.02.2017, 09:00 Uhr – 07.02.2017, 16:30 Uhr<br>Tagungshotel am Schlossberg, Herrenberg |
| <i>Referentin</i>                | Susanne Niemeyer, Autorin, langjährige Redakteurin „andere Zeiten“, Hamburg              |
| <i>Leitung</i>                   | Dr. Claudia Hofrichter   |
| <i>Kosten</i>                    | 47,- € (s. Hinweis Seite 96, 4b)   |
| <i>Information<br/>Anmeldung</i> | Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst<br>SMammel.institut-fwb@bo.drs.de       |

F09

## „Da gingen ihnen die Augen auf ...“ – Sehschule für Kunst im Kirchenraum und Kirchenjahr

### Alle pastoralen Dienste und interessierte Ehrenamtliche

Bilder sagen mehr als Worte. Aber sagen sie uns wirklich noch etwas? Die Tagung möchte erfahrbar machen, wie wir zu den Inhalten und zu einem eigenen Bezug von (Glaubens-)Bildern kommen.

Elemente des zweiteiligen Kurses sind: Kunst entdecken an ungewöhnlichen Orten und zu ungewohnten Zeiten (z.B. Diözesanmuseum bei Nacht); Zielgruppenorientierte Vermittlung (z.B. Kinderführung als Live-Erfahrung im Museum); Kunst und Liturgie im Kirchenjahr; Museums- und kirchenpädagogische Tools für die Umsetzung in der eigenen Gemeindepraxis.

In Kooperation mit dem Ökumenischen Arbeitskreis Kirchenraum und Kirchenpädagogik.

*Termine/Ort*

**Teil 1:** 27.10.2017, 15:00 Uhr – 28.10.2017, 17:00 Uhr

**Teil 2:** 23.02.2018, 15:00 Uhr – 24.02.2018, 17:00 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg

*Kosten*

70,- €

*Referentin*

Dr. Melanie Prange, Leiterin des Diözesanmuseums Rottenburg

*Leitung*

Christoph Schmitt, Ulrike Mayer-Klaus

*Informationen*

Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral

*Anmeldung*

ASaile.institut-fw@bo.drs.de

B01

## Kirchliche Organisationen entwickeln – Kommunikation gestalten als Berater/-in – als Führungskraft

### IX. Intervallkurs 2016–2017

Geschlossene Gruppe

Der gestiegene Beratungs- und Führungsbedarf im Kontext des Prozesses „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten“ ist mit Anlass, diese Zusatzqualifikation für Berater und Führungskräfte weiterhin durchzuführen. Der Kurs findet in Kooperation mit der Evangelischen Landeskirche Württemberg statt.

|                            |   |
|----------------------------|---|
| <i>Termine/Orte</i>        | <b>4. Intervall:</b> 30.01.2017, 09:00 Uhr – 01.02.2017, 17:00 Uhr, Bernhausen<br><b>5. Intervall:</b> 15.05.2017, 09:00 Uhr – 17.05.2017, 17:00 Uhr, Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg<br><b>6. Intervall:</b> 25.09.2017, 09:00 Uhr – 27.09.2017, 17:00 Uhr, Bad Urach |
| <i>Praxisberatungstage</i> | 28.03.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>18.07.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>07.11.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg   |
| <i>Abschluss</i>           | 07.12.2017, 09:00 Uhr – 09.12.2017, 11:00 Uhr<br>Bad Urach  |
| <i>Referent/-in</i>        | Ilse Hantschk, Unternehmensberatung, Zürich-Männedorf;<br>Dr. Gerhard Klocker, Unternehmensberatung, Dornbirn   |
| <i>Leitung</i>             | Gisela Dehlinger, Stuttgart; Dr. Matthias Ball  |
| <i>Information</i>         | Referat Leitung und Beratung  |

E B06

## Ansprechperson in einem differenzierten Leitungsgefüge sein

### Alle pastoralen Dienste mit dem Auftrag pastorale Ansprechperson

Nachdem der neue Leitfaden für die Rolle der pastoralen Ansprechperson vorliegt, wird es darum gehen, diesen mehr und mehr in die pastorale Praxis umzusetzen. Auf der anderen Seite dient die Tagung dem Erfahrungsaustausch zu Erfahrungen vor Ort. Nach der intensiven Qualifizierung für die neuen Ansprechpersonen ist diese Tagung eine gute Gelegenheit für die, die schon länger diese Funktion ausüben.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 24.10.2017, 10:00 Uhr – 25.10.2017, 17:00 Uhr<br>Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim |
| <i>Leitung</i>     | Dr. Matthias Ball, Mechthild Berchtold   |
| <i>Kosten</i>      | kostenfrei (s. Hinweise Seite 96, 4b)  |
| <i>Information</i> | Referat Leitung und Beratung   |
| <i>Anmeldung</i>   | SMammel.institut-fw@bo.drs.de  |

**9. Intervallkurs****Pfarrer, die die Kooperation in der Seelsorgeeinheit leiten**

Größere pastorale Einheiten brauchen Pfarrer, die auf Kooperation und Teamarbeit setzen. Insofern ist die Leitungskompetenz mit den Fähigkeiten zur Kommunikation und Koordination eine Schlüsselkompetenz der Zukunft. Unabhängig von der Verantwortung für die Seelsorgeeinheiten wird auch mehr und mehr im Kontext unterschiedlicher Formen und Wege der Kirchenentwicklung – hier in der Diözese mit dem Prozess „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“ die Leitungs- und Führungskompetenz der Pfarrer gefordert. Im Kurs werden daher Grundfragen zur Führung besprochen und unterschiedliche Instrumente vorgestellt und eingeübt. In Kooperation mit der Erzdiözese Freiburg

*Termine/Orte* **Teil 1:** 13.11.2017, 14:30 Uhr – 16.11.2017, 16:30 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg

**Teil 2:** 26.02.2018, 14:30 Uhr – 01.03.2018, 16:30 Uhr  
Freiburg

**Teil 3:** 11.06.2018, 14:30 Uhr – 14.06.2018, 16:30 Uhr  
Rottenburg

**Teil 4:** 24.09.2018, 14:30 Uhr – 27.09.2018, 16:30 Uhr  
Freiburg

*Referent/-innen* Ulrich Müller-Weißner, Landau; Ursula Schuler, Schwäbisch-Gmünd;

*Leitung* Sibylle Ratsch, Müllheim; Dieter Barth, Rottenburg

*Kosten* Heinz-Werner Kramer, Freiburg; Dr. Matthias Ball

*Information* kostenfrei (s. Hinweise Seite 96, 4b)

*Anmeldung* Referat Leitung und Beratung

SMammel.institut-fw@bo.drs.de

## Vorschau 2018

### **Meine Stimme – Instrument der Verkündigung Stimmbildungsseminar für Beauftragte für Wort-Gottes-Feiern an Sonn- und Feiertagen**

#### **Wort-Gottes-Feier-Beauftragte**

Die Stimme „macht“ Stimmung, deshalb braucht sie Aufmerksamkeit und Pflege. Besonders wenn Sprechen zentral ist und die Stimme zum Mittel der Verkündigung wird. An den Fortbildungstagen lernen die Teilnehmer die Zusammenhänge kennen, in der die Stimme ‚steckt‘. Dies Wissen lässt das eigene Stimmpotenzial besser nutzen. Der Kurs kombiniert praktische Hinweise und leichtes, spielerisches Üben zur Stimmpflege, -stärkung und guter Artikulation. Übungen zum Vortrag längerer Texte im liturgischen Dienst werden angeboten. – Dieser Kurs wird nur alle zwei Jahre angeboten!

*Termin/Ort* 16.03.2018, 18:00 Uhr – 17.03.2018, 17:00 Uhr  
*Information* Haus der Stille, Tagungshaus Kloster Schöntal, Schöntal  
Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung

### **Bestattung als Aufgabe der Gemeinde**

#### **Ehrenamtliche Dienste im Kontext von Tod und Bestattung**

Die Bestattungskultur erlebt tief greifende Veränderungen. Dies ist eine pastorale Herausforderung. Was sagt der christliche Glaube zu Leben, Sterben und Tod? Was können ehrenamtlich tätige Frauen und Männer tun? Welche Grundsätze, Richtlinien und Empfehlungen bieten diözesane Aussagen? Der Kurs befasst sich mit Grundsatzfragen, schafft Raum für den Austausch und bietet Hinführungen und Übungen zur Praxis: Gebet zur Verabschiedung des Leichnams, Sterbesegen, Totenandacht, Gebet zur Urnenbeisetzung, Gebet zur Auffassung eines Grabes. Der Kurs wird alle 2 Jahre angeboten – das nächste Angebot im Jahr 2018.

*Information* Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung

## Kurse 2017

**F01/F03**

### **„Damit sie auch morgen noch feiern können ...“ Dreiteiliger Qualifizierungskurs**

#### **Mitarbeiter/-innen in Gottesdiensten mit Kindern und Familien**

In vielen Gemeinden unserer Diözese engagieren sich Frauen und Männer ehrenamtlich im Kinder- und Familiengottesdienst. Die Gestaltung und Feier kindgemäßer Liturgie erleben die meisten als persönliche Bereicherung. Die veränderte Situation in der gemeindlichen Pastoral führt dazu, dass nicht mehr alle ehrenamtlichen Teams begleitet werden. Bei den Betroffenen verstärkt dies den Druck, Unsicherheit und Unzufriedenheit machen sich breit. Die Anforderungen, Kinderliturgie gut zu gestalten, sind ohne kompetente Begleitung kaum leistbar und dies führt zu weniger Engagement. Der Kurs befähigt ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen, kompetent und sicher Gottesdienste mit Kindern zu gestalten. Dazu gehört auch, sich auf Rahmenbedingungen für eine gelingende Teamarbeit vor Ort einzustellen und sie gemeinsam zu entwickeln.

|                      |   |
|----------------------|---|
| <i>Inhalte</i>       | In meinem Lebens-Alltag Gott entdecken, Glauben gestalten und feiern, Kindern Erfahrungsorte mit Gott erschließen, Gottesdienst als „heiliges Spiel“, Bibel und Rituale, Methodenvielfalt (Ganzheitlich-sinnorientierte Elemente, Biblische Erzählfiguren, kreative Mitmachelemente), Grundlagen von Teamarbeit |
| <i>Termine/Orte</i>  | <b>F01 Teil 1:</b> 18.11.2016, 18:00 Uhr – 19.11.2016, 17:00 Uhr<br>Familienferiendorf Langenargen<br><b>F01 Teil 2:</b> 21.01.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br><b>F01 Teil 3:</b> 18.03.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Gemeindehaus Langenargen  |
| <i>Referentinnen</i> | Annemarie Kuhn, Gemeindeferentin, Grünkraut;<br>Rita Staudenrausch, Gemeindeferentin, Biberach  |
| <i>Termine/Ort</i>   | <b>F03 Teil 1:</b> 21.04.2017, 18:00 Uhr – 22.04.2017, 17:00 Uhr<br><b>F03 Teil 2:</b> 20.05.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br><b>F03 Teil 3:</b> 15.07.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Bildungsforum Kloster Untermarchtal   |
| <i>Referentinnen</i> | Marianne Neher, Religionspädagogin Munderkingen;<br>Maria Grüner, Pastoralassistentin   |
| <i>Leitung</i>       | Ulrike Mayer-Klaus  |
| <i>Kosten</i>        | 70,- €  |
| <i>Information</i>   | Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral   |
| <i>Anmeldung</i>     | ASaile.institut-fwb@bo.drs.de   |

## **F04** „Erzähl mir von Gott!“ – Ausbildung zum/zur Bibelerzähler/-in

**Alle pastoralen Dienste, Verantwortliche in Katechese und Liturgie, Multiplikator/-innen in der Kindergottesdienstfortbildung und Interessierte**

Ausschreibungstext siehe Seite 8

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termine/Ort</i> | <b>Teil 1:</b> 23.03.2017, 10:00 Uhr – 25.03.2017, 18:00 Uhr<br><b>Teil 2:</b> 16.11.2017, 10:00 Uhr – 18.11.2017, 23:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
|--------------------|--|

## **E F05** Die Botschaft der Bibel lebendig verkündigen

**Mitarbeiter/-innen in Gottesdiensten mit Kindern, Ehren- und Hauptamtliche in der Katechese, Religionslehrer/-innen**

In Gottesdiensten mit Kindern ist die Verkündigung aus der Bibel die Mitte, aus der heraus sich die Gestaltung der gottesdienstlichen Feier entwickelt. Erzählfiguren, Rollen- und Sprechspiele bieten vielfältige Möglichkeiten, die Kernaussage eines Bibeltextes kreativ ins Bild zu setzen, emotional ansprechend und lebendig werden zu lassen, so dass die Botschaft ins Herz geht. Die Tagung gibt Impulse und Anregungen zu einem angemessenen und pädagogisch wertvollen Umgang mit Methoden der praktischen Bibelarbeit in Liturgie und Katechese.

|                      |   |
|----------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>    | 15.07.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe, Rottenburg-Ergenzingen     |
| <i>Referentinnen</i> | Inge Merk, Freie Bildungsreferentin, Gestaltpädagogin und Gestaltberaterin (IGBW), Biberach; Ulrike Mayer-Klaus |
| <i>Leitung</i>       | Ulrike Mayer-Klaus  |
| <i>Kosten</i>        | 20,- €  |
| <i>Information</i>   | Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral   |
| <i>Anmeldung</i>     | ASaile.institut-fwb@bo.drs.de   |

E P01

## Kirche mit Relevanz Training und Reflexion verständlicher Sprache in Gottesdienst und Pastoral

### Alle pastoralen Dienste, Prediger/-innen

Ausschreibung siehe Seite 44

*Termin/Ort* 09.01.2017, 09:30 Uhr – 11.01.2017, 17:00 Uhr  
Tagungshotel am Schlossberg, Herrenberg

L15/L16/L17/  
L18/L19

## Einführungskurse für Beauftragte von Wort-Gottes-Feiern am Sonntag

### Personen, die vom Kirchengemeinderat mit dem Pfarrer zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern an Sonn- und Feiertagen vorgesehen sind

Die bischöfliche Beauftragung zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern am Sonntag setzt die Teilnahme am zweiteiligen Kurs voraus. Neben dem Mindestalter (25 Jahre) werden Erfahrungen in liturgischen Diensten vorausgesetzt (bes. als Lektor/-in, möglichst als Kommunionhelfer/-in). Detaillierte Anmeldevoraussetzungen finden sich im Anmeldeformular. – Inhaltliche Schwerpunkte der Qualifizierung: Gottesdienstverständnis nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil; innere Beziehung von Sonntag, Eucharistiefeier und Wort-Gottes-Feier; Grundstruktur und Elemente der Wort-Gottes-Feier; spirituelle Dimension; Einübung in die Gestaltung der Feier.

*Termine/Orte* **L15: Teil 1:** 28.01.2017, 08:45 Uhr – 18:00 Uhr;  
**Teil 2:** 17.02.2017, 18:00 Uhr – 18.02.2017, 18:00 Uhr  
Tagungshaus Schönenberg, Ellwangen

**L16: Teil 1:** 04.03.2017, 08:45 Uhr – 18:00 Uhr;  
**Teil 2:** 24.03.2017, 18:00 Uhr – 25.03.2017, 18:00 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen

**L17: Teil 1:** 18.03.2017, 08:45 Uhr – 18:00 Uhr;  
**Teil 2:** 31.03.2017, 18:00 Uhr – 01.04.2017, 18:00 Uhr  
Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal

**L18: Teil 1:** 23.09.2017, 08:45 Uhr – 18:00 Uhr;  
**Teil 2:** 06.10.2017, 18:00 Uhr – 07.10.2017, 18:00 Uhr  
Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute, Bad Waldsee

**L19: Teil 1:** 11.11.2017, 08:45 Uhr – 18:00 Uhr;  
**Teil 2:** 24.11.2017, 18:00 Uhr – 25.11.2017, 18:00 Uhr  
Tagungshaus Kloster Schöntal

*Leitung* Referent/-innen des Referates Liturgische Dienste  
*Kosten* Kostenfrei (siehe Hinweis Seite 96, 4b)  
*Information* Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung  
*Anmeldung* ASaile.Institut-fw@bo.drs.de

## E L20

## Trauerbegleitung und Beerdigung

**Ausbildungskurs für Pastoral- und Gemeindefereferent/-innen zur Erlangung eines Beerdigungsauftrages bzw. nach der Berufseinführung**

Der Kurs ist die erforderliche Einführung in den Beerdigungsdienst und beinhaltet aufeinander abgestimmte Theorieelemente und praktische Übungen: Trauerbesuch/-gespräch, Liturgie des Begräbnisses, Traueransprache, Trauerbegleitung und Trauergruppe; Bestattungsinstitut; mediale Zugänge zum Thema und vertiefende Materialien.

Gemeinde- und Pastoralreferent/-innen mit Beauftragung seit 2015 nehmen teil als Modul der Berufsqualifizierung; früher beauftragte Personen ohne Beerdigungsauftrag nehmen bitte mit ihren Ansprechpersonen in der Hauptabteilung Pastorales Personal Kontakt auf, um Voraussetzungen und Teilnahme zu klären.

|                     |  |
|---------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>   | 06.02.2017, 18:00 Uhr – 10.02.2017, 13:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg          |
| <i>Referent/-in</i> | Gerhard Jammer, Pastoralreferent, Durlangen;<br>Regina Zimmermann, Pastoralreferentin, Baden-Baden |
| <i>Leitung</i>      | Christoph Schmitt  |
| <i>Kosten</i>       | Kostenfrei (s. Hinweise Seite 96, 4b)  |
| <i>Information</i>  | Referat Liturgische Dienste  |
| <i>Anmeldung</i>    | SAndic.institut-fw@bo.drs.de   |

L03/L04/L05/  
L06/L07/L08/  
L09/L10/L11

## Einführungskurse für Kommunionhelfer/-innen

Die Teilnahme am Einführungskurs ist Voraussetzung, die Beauftragung zum Dienst als Kommunionhelfer/-in durch den leitenden Pfarrer zu erhalten. Die Einführung in den Dienst ist angelegt auf eine theologische wie spirituelle Grundlegung. Teilnehmende werden in die gottesdienstliche Praxis der Ausspendung eingeführt und wissen um die kirchenrechtlichen wie diözesanen Regelungen. Das Mindestalter beträgt 25 Jahre. – Die Beauftragung zum Dienst der Krankenkommunion erfolgt nach Teilnahme an Kurs L12, L13 oder L14.

|                     |   |
|---------------------|---|
| <i>Termine/Orte</i> | <b>L03:</b> 18.02.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Gemeindezentrum, Blaubeuren  |
|                     | <b>L04:</b> 11.03.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute, Bad Waldsee              |
|                     | <b>L05:</b> 25.03.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Gemeindehaus Aidlingen, Kreis Böblingen                                |
|                     | <b>L06:</b> 29.04.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Haus der Katholischen Kirche, Stuttgart                                |
|                     | <b>L07:</b> 20.05.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Bildungshaus Kloster Schöntal  |
|                     | <b>L08:</b> 16.09.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Bildungshaus Schönenberg, Ellwangen                                    |
|                     | <b>L09:</b> 23.09.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Gemeindezentrum St. Johannes, Neckarsulm                               |
|                     | <b>L10:</b> 14.10.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Bildungsforum, Kloster Untermarchtal                                   |
|                     | <b>L11:</b> 18.11.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe, Rottenburg-Ergenzingen |
| <i>Leitung</i>      | Referent/-innen des Referates Liturgische Dienste   |
| <i>Kosten</i>       | Kostenfrei (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i>  | Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung   |
| <i>Anmeldung</i>    | ASaile.institut-fw@bo.drs.de  |

## L21/L22

**Sterbend gesegnet im Angesicht Gottes –  
Einführung in den Sterbesegen****Für Ehrenamtliche, die Sterbende begleiten und Hospiz-  
Mitarbeiter/-innen**

Am Ende des Lebens wird der Mensch „das Zeitliche segnen“. Das Wort signalisiert ein Bedürfnis, sich bewusst zu verabschieden. Segen ist dem Menschen an der Schwelle des Todes eine Möglichkeit des Beistandes und der Verabschiedung. Der Kurstag ist die Basiseinführung in die Bedeutung des Segens und in die Grundform des Sterbesegens. Vermittelt werden Gestaltungshilfen für Situationen, in denen Angehörige in besonderer Weise des Trostes durch ein Segensritual bedürfen. Die Teilnehmer erhalten ein ausführliches Kursmaterialpaket.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Orte</i> | <b>L21:</b> 04.03.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Haus der Stille, Tagungshaus Kloster Schöntal, Schöntal   |
| <i>Referentin</i>  | Margret Schäfer-Krebs, Referentin für Liturgie in der Hauptabteilung Liturgie                              |
| <i>Termin/Orte</i> | <b>L22:</b> 29.04.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute, Bad Waldsee |
| <i>Referentin</i>  | Gudrun Hermann, Seelsorgerin am Robert-Bosch-Krankenhaus Stuttgart   |
| <i>Leitung</i>     | Christoph Schmitt  |
| <i>Kosten</i>      | 20,- €   |
| <i>Information</i> | Referat Liturgische Dienste  |
| <i>Anmeldung</i>   | SAndic.institut-fwb@bo.drs.de  |

## E L23

**Diakonisch verkünden: das Glaubenszeugnis des  
Diakons im Gottesdienst****Ständige Diakone**

Seit der frühen Kirche gilt der Dienst des Diakons als menschliche Brücke zwischen dem Sozialraum der Gemeinde und dem Feierraum im Gottesdienst. Als ein solches Bindeglied hat das Glaubenszeugnis des Diakons im Gottesdienst eine besondere Funktion: der Kurs fragt nach dem Zusammenhang von Lebensort und Lebenswort und nach der weltgeöffneten Spiritualität des Glaubenszeugnisses im Gottesdienst. In einer Werkstatt erarbeiten sich die Teilnehmer Formen, wie ihr Glaubenszeugnis im Gottesdienst aussehen kann.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 17.03.2017, 18:00 Uhr– 19.03.2017, 14:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal |
| <i>Referentin</i>  | Christoph Schmitt, Referat Liturgische Dienste /<br>Geistliche Begleitung                                  |
| <i>Leitung</i>     | Christoph Schmitt  |
| <i>Kosten</i>      | Kostenfrei (s. Hinweise Seite 96, 4b)  |
| <i>Information</i> | Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung  |
| <i>Anmeldung</i>   | SAndic.institut-fwb@bo.drs.de  |

**X03****Meine Stimme – Instrument der Verkündigung  
Stimmbildungsseminar für Diakone****Diakone**

Die Stimme „macht“ Stimmung, deshalb braucht sie Aufmerksamkeit und Pflege. Besonders wenn Sprechen zentral ist und die Stimme zum Mittel der Verkündigung wird. An den Fortbildungstagen lernen die Teilnehmer die Zusammenhänge kennen, in der die Stimme „steckt“. Dieses Wissen lässt das eigene Stimmpotential besser nutzen. Der Kurs kombiniert praktische Hinweise und leichtes, spielerisches Üben zur Stimmpflege, -stärkung und guter Artikulation. Übungen zum Anstimmen und Vorsingen längerer Sequenzen aus dem spezifischen Dienst werden geboten.

|                      |   |
|----------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>    | 17.03.2017, 18:00 Uhr – 18.03.2017, 17:00 Uhr<br>Kloster Heiligkreuztal, Heiligkreuztal   |
| <i>Referentinnen</i> | Margret Schäfer-Krebs, Referentin HA Villa – Liturgie;<br>Monika M. Schmitz, Musikpädagogin und funktionale<br>Stimmbildnerin nach der Methode von Prof. Eugen Rabine |
| <i>Kosten</i>        | 35,- €  |
| <i>Information</i>   | Geschäftsstelle Seelsorge für Pastorale Dienste/Priesterseelsorge   |
| <i>Anmeldung</i>     | seelsorge-pastorale-dienste@drs.de<br>Vogelsangstraße 132, 70197 Stuttgart, Telefon: 0711 50530925  |

**E M05****Auf's Maul geschaut, das Ohr geöffnet ...  
Codebreaker des Glaubens****Haupt- und Ehrenamtliche in der Pastoral**

Ausschreibungstext siehe Seite 18

|                   |   |
|-------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i> | 20.03.2017, 10:00 Uhr – 21.03.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
|-------------------|---|

**L24/L25****Verkünden ist mehr als Vorlesen****Aufbaukurs für Beauftragte von Wort-Gottes-Feiern**

Das gesprochene Wort soll bei den Hörern zünden. Dieser Kurs bietet Anleitungen und Übungen dazu, wie liturgische, biblische und meditative Texte singgemäß, ausdrucksstark und authentisch vorgetragen werden können. Dazu gehört Körperarbeit, die Atmung und Haltung bewusst macht. Jede/-r Teilnehmer/-in hat Gelegenheit, im liturgischen Raum vorzutragen; sie werden dabei individuell angeleitet. Alle Teilnehmer/-innen üben zugleich ein hilfreiches Feedback zu geben. Die Kursteilnahme ist für die zeitliche Verlängerung der Beauftragung zu Wort-Gottes-Feiern anerkannt.

|                     |   |
|---------------------|---|
| <i>Termine/Orte</i> | <b>L24:</b> 24.03.2017, 18:00 Uhr – 25.03.2017, 17:30 Uhr<br>Tagungshaus Kloster im Park, Ludwigsburg-Hoheneck<br><b>L25:</b> 13.10.2017, 18:00 Uhr – 14.10.2017 17:30 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,<br>Rottenburg-Ergenzingen |
| <i>Referent</i>     | Peter Gorges, Sprecherzieher und Schauspieler, Stuttgart  |
| <i>Leitung</i>      | Carmen Rothermel  |
| <i>Kosten</i>       | 35,- €  |
| <i>Information</i>  | Referat Liturgische Dienste   |
| <i>Anmeldung</i>    | SAndic.institut-fwb@bo.drs.de   |

**X05/X14/X22****Tage der Fortbildung und Besinnung für Mesnerinnen und Mesner und deren Ehegatten****X05: Tage der Fortbildung und Besinnung: Liturgie und Mesnerdienst im Osterfestkreis**

*Termin/Ort* 24.03.2017, 09:30 Uhr – 25.03.2017, 16:00 Uhr  
Kloster Brandenburg Iller, Dietenheim-Regglisweiler

**X14: Liturgie und Mesnerdienst im Jahreskreis – Praktische Fragen im Mesneralltag – Spirituelle Impulse**

*Termin/Ort* 15.09.2017, 09:30 Uhr – 16.09.2017, 16:00 Uhr  
Bildungsforum, Kloster Untermarchtal

**X22: Tage der Fortbildung und Besinnung: Liturgie und Mesnerdienst im Weihnachtsfestkreis**

*Termin/Ort* 03.11.2017, 09:30 Uhr – 04.11.2017, 16:00 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe, Rottenburg-Ergenzingen

*Leitung* Pfarrer Heinrich Klöpping, Diözesanpräses, Untergruppenbach-Donnbronn; Pfarrer Paul Notz, Stellv. Diözesanpräses, Bad Wurzach; Andreas Schäfer, Diözesanleiter, Zwiefalten

*Kosten* 70,- €  
*Anmeldung* Geschäftsstelle des Mesnerverbandes,  
Römerhofweg 12, 72108 Rottenburg  
Telefon: 07472 41322, Fax: 07472 2790210,  
E-Mail: Stipani@gmx.de

**X06****Meine Stimme – Instrument der Verkündigung  
Stimmbildungsseminar für Priester****Priester**

Die Stimme „macht“ Stimmung, deshalb braucht sie Aufmerksamkeit und Pflege. Besonders wenn Sprechen zentral ist und die Stimme zum Mittel der Verkündigung wird. An den Fortbildungstagen lernen die Teilnehmer die Zusammenhänge kennen, in der die Stimme „steckt“. Dies Wissen lässt das eigene Stimmpotenzial besser nutzen. Der Kurs kombiniert praktische Hinweise und leichtes, spielerisches Üben zur Stimmpflege, -stärkung und guter Artikulation. Übungen zum Anstimmen und Vorsingen längerer Sequenzen aus dem spezifischen Dienst werden angeboten.

*Termin/Ort* 26.03.2017, 18:00 Uhr – 27.03.2017, 17:00 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
*Referent/-in* Monika M. Schmitz, Musikpädagogin und funktionale Stimmbildnerin nach der Methode von Prof. Eugen Rabine; Christoph Schmitt  
*Kosten* 35,- €  
*Information* Geschäftsstelle Seelsorge für Pastorale Dienste/Priesterseelsorge  
*Anmeldung* seelsorge-pastorale-dienste@drs.de  
Vogelsangstraße 132, 70197 Stuttgart, Telefon: 0711 50530925

**E L26/L27****Einüben von Kantillationen und Gesängen bei Trauerfeiern und Bestattungen****Ständige Diakone**

Bestattungsfeiern brauchen nicht nur eine gute Ansprache, sondern lassen sich auch durch emotional ansprechende Gesänge und Kantillationen prägen. Das Manuale sieht sowohl den Gesang „Zum Paradiese“ wie auch Psalmgesänge und gesungene Anrufungen vor, die dem Bestattungsgottesdienst den feierlichen Charakter verleihen. Diese Gesänge und eine Auswahl von Psalmen und Anrufungen werden eingeübt und Tipps für das Anstimmen von Liedern vermittelt.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | <b>L26:</b> 27.03.2017, 18:30 Uhr – 21:00 Uhr<br>Gemeindehaus St. Johannes, Lerchenstr. 18, 71522 Backnang      |
| <i>Referent</i>    | Dekanatskirchenmusiker Reiner Schulte, Backnang   |
| <i>Termin/Ort</i>  | <b>L27:</b> 04.05.2017, 18:30 Uhr – 21:00 Uhr<br>Edith-Stein-Haus Spaichingen, Angerstraße 7, 78549 Spaichingen |
| <i>Referent</i>    | KMD Georg Fehrenbacher, Spaichingen   |
| <i>Leitung</i>     | Christoph Schmitt   |
| <i>Kosten</i>      | Kostenfrei (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Liturgische Dienste   |
| <i>Anmeldung</i>   | SAndic.institut-fwb@bo.drs.de   |

## X08 Meine Stimme – Instrument der Verkündigung Stimmbildungsseminar

### Gemeindereferent/-innen, Pastoralreferent/-innen

Die Stimme „macht“ Stimmung, deshalb braucht sie Aufmerksamkeit und Pflege. Besonders wenn Sprechen zentral ist und die Stimme zum Mittel der Verkündigung wird. An den Fortbildungstagen lernen die Teilnehmer die Zusammenhänge kennen, in der die Stimme ‚steckt‘. Dies Wissen lässt das eigene Stimmpotenzial besser nutzen. Der Kurs kombiniert praktische Hinweise und leichtes, spielerisches Üben zur Stimmpflege, -stärkung und guter Artikulation. Übungen zum Vortrag längerer Texte (Predigt) im liturgischen Dienst werden angeboten.

|                     |   |
|---------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>   | 31.03.2017, 18:00 Uhr – 01.04.2017, 17:00 Uhr<br>Bildungshaus St. Georg, Kloster Untermarchtal, Untermarchtal                     |
| <i>Referent/-in</i> | Monika M. Schmitz, Musikpädagogin und funktionale<br>Stimmbildnerin nach der Methode von Prof. Eugen Rabine;<br>Christoph Schmitt |
| <i>Kosten</i>       | 35,- €  |
| <i>Information</i>  | Geschäftsstelle Seelsorge für Pastorale Dienste/Priesterseelsorge   |
| <i>Anmeldung</i>    | seelsorge-pastorale-dienste@drs.de<br>Vogelsangstraße 132, 70197 Stuttgart, Telefon: 0711 50530925                                |

## L01/L02/X16 Besinnungstag für liturgische Dienste: „Wir sind Zeugen ... dafür“. Glaubenszeugin und Glaubenszeuge sein im Netzwerk von Leben und Liturgie

### Alle ehrenamtlichen liturgischen Dienste

Glaubenszeugnis geben, den Glauben feiern und Nächstenliebe konkret werden lassen sind die Säulen des Christseins. Sie stehen nicht einfach nebeneinander, sondern greifen ineinander und bedingen sich gegenseitig. Liturgie ist sowohl Quellkraft für Zeugnis und Diakonie, lebt aber auch aus der Dynamik der beiden. Der Besinnungstag folgt den Quellen und Spuren des Glaubenszeugnisses in biblischen, spirituellen und liturgischen Zugängen und eröffnet Räume für ein persönliches Glaubenszeugnis.

|                        |  |
|------------------------|--|
| <i>Termine/Orte</i>    | <b>Lo1:</b> 01.04.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,<br>Rottenburg-Ergenzingen<br><b>Lo2:</b> 09.12.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Bildungshaus Kloster Schöntal |
| <i>Referent/-innen</i> | Referent/-innen des Referates Liturgische Dienste  |
| <i>Leitung</i>         | Christoph Schmitt  |
| <i>Kosten</i>          | 20,- €   |
| <i>Information</i>     | Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung  |
| <i>Anmeldung</i>       | ASaile.institut-fwb@bo.drs.de  |

|                    |   |
|--------------------|---|
|                    | <b>X16:</b> 28.10.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Schönenberg, Ellwangen |
| <i>Leitung</i>     | Utta Hahn, Begegnungsstätte Landpastoral Schönenberg                                |
| <i>Kosten</i>      | 20,- €  |
| <i>Information</i> | Begegnungsstätte Landpastoral Schönenberg<br>Telefon: 07961 9249170-14              |
| <i>Anmeldung</i>   | Landpastoral.Schoenenberg@drs.de  |

## L12/L13/L14

### Grundkurs Krankenkommunion

„... ich war krank und ihr habt mich besucht ...“ (Mt25,36)

Zum Kern christlicher Nachfolge und Barmherzigkeit gehört über die leibliche Sorge hinaus die geistlich-seelsorgliche Zuwendung. Wer nicht mehr in der Eucharistiefeyer die eucharistische Gabe empfangen kann, dem soll sie gebracht werden, weiß schon die Alte Kirche. Der Einführungskurs vermittelt pastorale und liturgische Grundkenntnisse dieses diakonisch-liturgischen Dienstes. Die Teilnahme am Einführungskurs Kommunionhelfer/-in und Erfahrungen im Besuchsdienst sind gewünscht. Teilnehmer/-innen erhalten eine eigene Beauftragung vor Ort.

|                        |  |
|------------------------|--|
| <i>Termine/Orte</i>    | <b>L12:</b> 01.04.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg<br><b>L13:</b> 24.06.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Schöntal<br><b>L14:</b> 14.10.2017, 08:45 Uhr – 17:00 Uhr<br>Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute, Bad Waldsee |
| <i>Referent/-innen</i> | Referent/-innen des Referates Liturgische Dienste  |
| <i>Leitung</i>         | Christoph Schmitt  |
| <i>Kosten</i>          | 20,- € (s Hinweis Seite 96, 4b)  |
| <i>Information</i>     | Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung  |
| <i>Anmeldung</i>       | ASaile.institut-fwb@bo.drs.de  |

## X09

### Basiskurs Kirchenführerausbildung: Kirchen sehen – Kirchen verstehen – Kirchen erklären

**An der Vermittlung von Kirchenräumen Interessierte,  
Kirchenführer, pastorale Dienste**

Der Grundkurs vermittelt Kenntnisse, um Kirchenräume und ihr Inventar in vielfältigen Dimensionen zu erschließen: biblische, theologische, kirchengeschichtliche Grundlagen, liturgische Perspektiven, Bau- und Kunstgeschichte, Ikonologie und Ikonographie, Symbolik/Symboldidaktik, Raumwahrnehmung, Didaktik und Methoden der Kirchenpädagogik, Grundkenntnisse der Rhetorik, ganzheitliche und spirituelle Formen der Kirchenführung. Der Ausbildungskurs ist zertifiziert nach den Grundsätzen des ökumenischen Bundesverbandes Kirchenpädagogik e.V. In Kooperation mit dem ökumenischen Arbeitskreis Kirchenpädagogik in Württemberg

Nähere Informationen finden sich unter <http://www.kirche-raum-paedagogik.de/angebote/kirchenfuehrerausbildung/>

|                     |   |
|---------------------|---|
| <i>Termine/Orte</i> | <b>Teil 1:</b> 23.04.2017 – 26.04.2017<br>Reichenau<br><b>Teil 2:</b> 20.06.2017 – 22.06.2017<br>Kloster Roggenburg |
| <i>Information</i>  | Referat Liturgische Dienste / Geistliche Begleitung   |
| <i>Anmeldung</i>    | info@kirche-raum-paedagogik.de  |

X21

## Einführungskurs für Dienstanfänger und Aushilfskräfte im Mesnerdienst

### Mesnerinnen und Mesner

Behandelte Themen dieser Einführung sind: Das Berufsbild des Mesners. Gotteshaus und Mesnerdienst. Liturgische Feiern. Liturgische Bücher, Geräte und Gewänder. Spirituelle Impulse für den Dienst als Mesner/-in.

|                           |   |
|---------------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>         | 24.07.2017, 09:30 Uhr – 26.07.2017, 16:00 Uhr<br>Pater-Josef-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe, Rottenburg-Ergenzingen   |
| <i>Referenten/Leitung</i> | Pfarrer Heinrich Klöpping, Diözesanpräses, Untergruppenbach-Donnbronn; Pfarrer Paul Notz, Stellv. Diözesanpräses, Bad Wurzach; Andreas Schäfer, Diözesanleiter, Zwiefalten; Norbert Fimpel, Rottenburg; Hans Rüsenberg, Süßen/Fils, Vorstandsmitglieder des Mesnerverbandes |
| <i>Kosten</i>             | 100,- € (einschl. Broschüre „Unser Dienst“)   |
| <i>Anmeldung</i>          | Geschäftsstelle des Mesnerverbandes, Römerhofweg 12, 72108 Rottenburg, Telefon: 07472 41322, Fax: 07472 2790210<br>E-Mail: Stipani@gmx.de   |

E L29

## Kirchenpädagogischer Knigge – Stilregeln für die Kirchenerkundung

### Pastorale MitarbeiterInnen, die in Kirchen erkunden; Kirchenpädagogen und -pädagoginnen

Bei allem Respekt: Telefonieren und Essen in der Kirche – muss das sein? Darf man in der Kirche überall hin? Wie verhalten sich Kirchenführer und ihre Gruppe im Kirchenraum richtig? Regeln Verbotsschilder im Kirchenraum alles oder wie kommunizieren wir ehrfurchtsvolles Verhalten? Warum soll man sich im Kirchenraum überhaupt anders verhalten? Kirchenpädagogen können Multiplikatoren für respektvolles Benehmen im Kirchenraum sein. Das Modul betrachtet die Rolle der Kirchenführenden und erarbeitet mit den Teilnehmenden praxisorientiert einen verantwortbaren „kirchenpädagogischen Knigge“.

|                        |   |
|------------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>      | 05.05.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg   |
| <i>Referent/-innen</i> | Referent/-innen des ökumenischen Arbeitskreises Kirchenpädagogik in Württemberg |
| <i>Leitung</i>         | Christoph Schmitt   |
| <i>Kosten</i>          | Kostenfrei (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i>     | Referat Liturgische Dienste   |
| <i>Anmeldung</i>       | SAndic.institut-fwb@bo.drs.de   |

**L28** **Basiskompetenz Liturgie: „Woran alle teilnehmen ...“****Frauen und Männer, die einen liturgischen Dienst übernehmen wollen, Liturgieausschussmitglieder**

„Liturgie ist ...“ – nicht mit einem Wort zu erklären. Liturgie ist Leben und Vielfalt. Aber wie geht Liturgie konkret? Und warum gerade so? Liturgie hat eine lange geschichtliche Entwicklung und nicht alles ist auf Anhieb verständlich. Der Kurs vertieft und stärkt das Bewusstsein dafür, was Liturgie ist, wie sie „funktioniert“, wer ihre „Agenten“ sind, wie und wann Liturgie im Leben der Menschen ihren Platz hat.

*Termin/Ort* 05.05.2017, 18:00 Uhr – 06.05.2017, 17:00 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
*Leitung* Christoph Schmitt  
*Kosten* 35,- €  
*Information* Referat Liturgische Dienste  
*Anmeldung* SAndic.institut-fwb@bo.drs.de

**E P22** **Was bleibt – nach der Bestattung?****Reflexions- und Impulstage zum Thema Trauer**

Ausschreibung siehe Seite 57

*Termin/Ort* 12.07.2017, 10:00 Uhr – 14.07.2017, 15:00 Uhr  
Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal

**P15** **Am Krankenbett Gespräche führen****Kommunionhelfer/-innen im Dienst Krankenkommunion**

Ausschreibung siehe Seite 55

*Termin/Ort* 18.05.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr  
Kath. Jugend- und Tagungshaus St. Antonius, Wernau

**E L30** **Gottes Gegenwart feiern. GottesdienstWerkstatt mit Regisseur Bernward Konermann****Priester, Diakone**

Ein Gebet sprechen, ein Kyrie singen, das Wort Gottes verkünden ... Wer Gottes Gegenwart mit unterschiedlichen Formen feiert, braucht dafür eine eigene Technik im Sinne von Kunst. In der Vielfalt liturgischen Handelns, Betens und Verkündens soll neue Glaubwürdigkeit und Authentizität erlangt werden. Dazu erarbeitet die GottesdienstWerkstatt Stationen und Elemente eines Gottesdienstes und überprüft sie auf ihren geistigen Gehalt. Das Wesen eines Gottesdienstes erschließen und die eigene Spiritualität vertiefen folgen daraus.

*Termin/Ort* 22.05.2017, 09:30 Uhr – 24.05.2017, 13:00 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
*Referent* Dr. Bernward Konermann, Regisseur und Dramaturg, Göttingen  
*Leitung* Christoph Schmitt  
*Kosten* Kostenfrei (s. Hinweise Seite 96, 4b)  
*Information* Referat Liturgische Dienste  
*Anmeldung* SAndic.institut-fwb@bo.drs.de

**L31 Multireligiöse Feiern – geht das? Was geht?****Alle pastoralen Dienste, Wort-Gottes-Feier-Beauftragte**

Im Sozialraum begegnen Christen immer öfter Menschen unterschiedlicher Kulturen wie Religionen. Glückliche wie unglückliche Lebensereignisse wecken den Wunsch, sich auch religiös „etwas“ mitzuteilen. Der Werkstatttag setzt bei kleineren Anlässen an und geht der Frage nach, was möglich ist. Inhalte: grundlegende Überlegungen zum Verständnis von Gottesdienst, Gebet, Religion, Pluralität- und Toleranz; praxisrelevante Fragen zur Gestaltung, kirchenrechtliche Fragen. Exemplarisch werden die Überlegungen mit einem muslimischen Partner erarbeitet.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 23.06.2017, 18:00 Uhr – 24.06.2017 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg   |
| <i>Referent</i>    | Riad Ghalaini, Muslimischer Vorsitzender der Gesellschaft für Christlich-Islamische Begegnung und Zusammenarbeit (CIBZ) Stuttgart e.V. |
| <i>Leitung</i>     | Christoph Schmitt  |
| <i>Kosten</i>      | 35,- €   |
| <i>Information</i> | Referat Liturgische Dienste  |
| <i>Anmeldung</i>   | SAndic.institut-fwb@bo.drs.de  |

**L32 Basiskompetenz Ehrenamt: Spiritualität –  
Theologie – Liturgie  
Ein dreiteiliger Kurs für Ehrenamtliche in der  
Kirchengemeinde und an anderen pastoralen Orten**
**Ehrenamtliche in der Kirchengemeinde und an anderen pastoralen Orten**

Spiritualität, gelebter Glaube im persönlichen Leben, durch Liturgie geprägter Glaube in der Gemeinde gehören zusammen mit dem Nachdenken über diesen Glauben, über Gott und seinen Bezug zur Welt. Und das eine kann ohne das andere nicht sein, sie bedingen sich gegenseitig. Der Kurs bietet diese Verbindung: theologische Grundfragen werden kombiniert mit der persönlichen Reflexion und dem geistlichen Üben. Gespräch über den Glauben und Erfahrungen mit dem Glauben erhalten so ihre Ausgewogenheit.

|                        |   |
|------------------------|---|
| <i>Termine/Orte</i>    | <b>Teil 1:</b> 29.06.2017, 18:00 Uhr – 01.07.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg<br><b>Teil 2:</b> 05.10.2017, 18:00 Uhr – 08.10.2017, 17:00 Uhr<br>Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute, Bad Waldsee<br><b>Teil 3:</b> 14.12.2017, 18:00 Uhr – 16.12.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referent/-innen</i> | Birgit Bronner, Körpertherapeutin, Geistliche Begleiterin, Stuttgart;<br>Gudrun Heberle, Gemeindereferentin, Geistliche Begleiterin,<br>Rottenburg-Ergenzingen; Prof. Dr. Thomas Fliethman  |
| <i>Leitung</i>         | Christoph Schmitt   |
| <i>Kosten</i>          | 122,- €   |
| <i>Information</i>     | Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung   |
| <i>Anmeldung</i>       | SAndic.institut-fwb@bo.drs.de   |

L33

## „... damit ihr gestärkt werdet ...“. Das Glaubenszeugnis in der Wort-Gottes-Feier

### Beauftragte Wort-Gottes-Feier an Sonn- und Feiertagen

Papst Franziskus ermutigt, durch persönliches Glaubenszeugnis zur missionarischen Erneuerung der Kirche beizutragen. Solches Zeugnis könne helfen, das Wort Gottes wirklichkeitsnah zu sagen (Evangelii Gaudium Nr. 128). Das Feierbuch für Wort-Gottes-Feiern am Sonntag sieht im Glaubenszeugnis eine Form der Auslegung. Kursinhalt: Glaubenszeugnis persönlich gestalten; von der Erfahrung zum Bezeugen; Glaubenszeugnis in Beziehung zu biblischen Quellen. – Die Teilnahme ermöglicht die zeitliche Verlängerung der Beauftragung für Wort-Gottes-Feiern.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 07.07.2017, 18:00 Uhr – 08.07.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Leitung</i>     | Christoph Schmitt   |
| <i>Kosten</i>      | 35,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Liturgische Dienste   |
| <i>Anmeldung</i>   | SAndic.institut-fwb@bo.drs.de   |

E L34

## Mit Kunst Liturgie und Katechese erfüllen. Eine Werkstatt

### Pastorale Mitarbeiter/-innen

Sind Bilder, Skulpturen und Kunstwerke der Kirchen noch zu „gebrauchen“? Die ästhetisch orientierte Pastoral entdeckt in Kunstwerken Medien, Glauben anschaulich zu erkunden und zu gestalten. Mit der Kunst lässt sich eine sinnlich stärker inspirierte Liturgie feiern. Erfahrungsorientiert und probierend nähert sich die Werkstatt vorhandenen oder auf Zeit eingetragenen Kunst-/Kunstwerken im Kirchenraum bzw. im Museum an, um Perspektiven für liturgisches bzw. katechetisches Handeln zu gewinnen.

|                        |   |
|------------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>      | 12.09.2017, 09:30 Uhr – 14.09.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg   |
| <i>Referent/-innen</i> | Dr. Melanie Prange, Leiterin des Diözesanmuseums Rottenburg;<br>Bärbel Zeimantz; Dr. Engelbert Paulus, Diakon, Initiator von Kunst im Kirchenraum, Dekanat Tuttlingen-Spaichingen |
| <i>Leitung</i>         | Christoph Schmitt   |
| <i>Kosten</i>          | Kostenfrei (s. Hinweis Seite 96, 4b)  |
| <i>Information</i>     | Referat Liturgische Dienste   |
| <i>Anmeldung</i>       | SAndic.institut-fwb@bo.drs.de   |

E F07

## Feiern mit allen Generationen

### Pfarrer, Pastorale Dienste, ehrenamtliche liturgische Dienste im Gemeinde- und Familiengottesdienst

Wir feiern Kindergottesdienste, Jugendgottesdienste, Gottesdienste mit Senioren im Altersheim ... Wie aber geht das Feiern mit allen Generationen – am Sonntag, bei Familiengottesdiensten, bei der Erstkommunion, an den Hochfesten ...? Wo sind Chancen und Grenzen? Die Tagung ermutigt Gottesdienstgestaltende, das Miteinander mehrerer Generationen im Feiern ist pastoraltheologische Weiterbildung. Wir arbeiten mit Impulsen, Workshops, Austausch und liturgischen Feiern.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 29.09.2017, 18:00 Uhr – 30.09.2017, 17:00 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,<br>Rottenburg-Ergenzingen |
| <i>Leitung</i>     | Ulrike Mayer-Klaus, Christoph Schmitt  |
| <i>Kosten</i>      | 35,- € (s. Hinweis Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Liturgische Dienste und Referat Liturgie mit Kindern<br>und Familienpastoral                                       |
| <i>Anmeldung</i>   | ASaile.institut-fw@bo.drs.de   |

## **E L35**

### **Gottesdienste ins Gespräch bringen. Ein Werkstatttag zur Entwicklung lokaler Gottesdienstfeedbackkultur**

#### **Alle pastoralen hauptberuflichen Berufsgruppen mit liturgischen Diensten**

Wird ein Gottesdienst bewegend, tröstlich, weltfremd oder gar unverständlich erlebt? Das können nur Mitfeiernde den liturgisch Handelnden sagen. Wie können sie in einem geeigneten und sinnvollen Rahmen befragt werden? Wie kann die Rückmeldung einen praktischen Beitrag zur Verbesserung der Qualität des Gottesdienstes leisten? Der Werkstatttag stellt die Grundidee des Feedbacks und Modelle vor, wie bei angemessenem Aufwand erfahren werden kann, wie Menschen Gottesdienst erfahren. Verantwortlichen in Kirchengemeinden will der Tag Mut machen, Feedbacks zum Gottesdienst einzuholen.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 13.10.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,<br>Rottenburg-Ergenzingen |
| <i>Referentin</i>  | Dr. des. Teresa Schweighöfer, Wissenschaftliche Assistentin<br>Praktische Theologie, Tübingen                  |
| <i>Leitung</i>     | Christoph Schmitt  |
| <i>Kosten</i>      | Kostenfrei (s. Hinweise Seite 96, 4b)  |
| <i>Information</i> | Referat Liturgische Dienste  |
| <i>Anmeldung</i>   | SAndic.institut-fw@bo.drs.de   |

## **E M13**

### **Erstkommunion – mehr als ein Projekt!**

#### **Ehren- und Hauptamtliche in der Erstkommunionkatechese**

Als Eltern oder Gruppenleiter/-innen sind Sie in der Erstkommunionvorbereitung gefragt. Einsatz, Ideen und Zeit werden erwartet in Ihrem oft schon vollen Alltag.  
Ausschreibungstext siehe Seite 20

|                   |  |
|-------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i> | 13.10.2017, 18:00 Uhr – 14.10.2017, 17:00 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,<br>Rottenburg-Ergenzingen |
|-------------------|--|

E L37

**Trauerbegleitung und Beerdigung****Ausbildungskurs für Pastoral- und Gemeindeferent/-innen zur Erlangung eines Beerdigungsauftrages bzw. nach der Berufseinführung****Pastoral- und Gemeindeferent/-innen**

Der Kurs ist die erforderliche Einführung in den Beerdigungsdienst und beinhaltet aufeinander abgestimmte Theorieelemente und praktische Übungen: Trauerbesuch/-gespräch, Liturgie des Begräbnisses, Traueransprache, Trauerbegleitung und Trauergruppe; Bestattungsinstitut; mediale Zugänge zum Thema und vertiefende Materialien.

Gemeinde- und Pastoralreferent/-innen mit Beauftragung seit 2015 nehmen teil als Modul der Berufsqualifizierung; früher beauftragte Personen ohne Beerdigungsauftrag nehmen bitte mit ihren Ansprechpersonen in der Hauptabteilung Pastorales Personal Kontakt auf, um Voraussetzungen und Teilnahme zu klären.

|                     |  |
|---------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>   | 23.10.2017, 18:00 Uhr – 27.10.2017, 14:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg          |
| <i>Referent/-in</i> | Gerhard Jammer, Pastoralreferent, Durlangen;<br>Regina Zimmermann, Pastoralreferentin, Baden-Baden |
| <i>Leitung</i>      | Christoph Schmitt  |
| <i>Kosten</i>       | Kostenfrei (s. Hinweise Seite 96, 4b)  |
| <i>Information</i>  | Referat Liturgische Dienste  |
| <i>Anmeldung</i>    | SAndic.institut-fw@bo.drs.de   |

L39

**Choral, Choräle und Kantillationen im Gottesdienst****Liturgische Dienste und Kirchenmusiker/-innen**

Liturgie gewinnt wichtige Impulse aus den Gesängen. Welche Möglichkeiten der deutsche Choral, Choräle wie Kantillationen im Gottesdienst bieten, wird in dieser Werkstatt nicht nur reflektiert, sondern auch praktisch erprobt. Die Übungsstücke werden ausgewählt mit Blick auf die kommenden kirchenjahreszeitlichen Sonntage.

In Zusammenarbeit mit der Hochschule für Kirchenmusik Rottenburg der Diözese Rottenburg-Stuttgart

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 17.11.2017, 18:00 Uhr – 18.11.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referent</i>    | Prof. i.K. Dr. Inga Behrendt, Rektorin der Hochschule für Kirchenmusik, Rottenburg        |
| <i>Leitung</i>     | Christoph Schmitt   |
| <i>Kosten</i>      | 35,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Liturgische Dienste   |
| <i>Anmeldung</i>   | SAndic.institut-fw@bo.drs.de  |

E M15

**Raum – Macht – Glaube?  
Katachese und Liturgie heute****Pastorales Personal und Interessierte**

Ausschreibungstext siehe Seite 20

|                   |   |
|-------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i> | 29.11.2017, 09:00 Uhr – 30.11.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
|-------------------|---|

**Wir kommen zu Ihnen!****Abrufbare Angebote für Aufbaukurse für Beauftragte für Wort-Gottes-Feiern am Sonntag und Kursangebote für liturgische Dienste aller Dienstgruppen****Verantwortliche / Ansprechpersonen für Liturgische Dienste, die vor Ort Fortbildungen initiieren und organisieren.**

Zur Förderung von Mitarbeiter/-innen zählt auch, lebensortnah im Dekanat Angebote für den Austausch, die Vertiefung von Themen oder die Weiterbildung anzubieten. Das gilt in besonderer Weise in der Förderung der ehrenamtlichen Dienste. Gerade für die regelmäßig erforderlichen Aufbaukurse zwecks zeitlicher Verlängerung der Beauftragung für die Wort-Gottes-Feiern am Sonntag ist das eine Möglichkeit, den Ehrenamtlichen mit geringerem Zeitaufwand vor Ort das Notwendige anbieten zu können. – Doch auch hauptberufliche pastorale Mitarbeiter/-innen sollen davon profitieren, dass in Zusammenarbeit mit dem Institut für Fort- und Weiterbildung, Referat Liturgische Dienste mit Kursangeboten zu liturgischen Fragestellungen die eigene Fort- und Weiterbildung nah am eigenen Einsatzort möglich ist.

Themen eines Aufbaukurses bzw. eines Kurses können im beratenden Gespräch mit dem Referat Liturgische Dienste gefunden und entwickelt werden. Oder Sie lassen sich inspirieren aus einem Themenpool, der dann auf den Bedarf vor Ort zugeschnitten werden kann.

Mögliche Themen sind (mit einem \* gekennzeichnete Angebote sind besonders geeignet für Aufbaukurse für Beauftragte für Wort-Gottes-Feiern):

**LS1** Miteinander auf das Gefeierte schauen. Reflexion und Vertiefung für liturgische Dienste / Beauftragte von Wort-Gottes-Feiern\*

**LS2** Glauben gemeinsam feiern: Liturgie-Tag in der SE oder im Dekanat, ein Angebot vor Ort zum Austausch der liturgischen Dienste – als Impulsgeber in liturgischen Fragen – als Ort für Klärungen

**LS3** Das Kirchenjahr. Hintergründe und liturgische Gestaltungspotentiale entdecken\*

**LS4** Segnungen und Symbolhandlungen\*

**LS5** Die Wort-Gottes-Feier im Kontext der Drei Österlichen Tage\*

**LS6** Wort-Gottes-Feier als Liturgie an Werktagen\*

**LS7** Mit dem Gotteslob Andachten gestalten und leiten\*

**LS8** Der Toten zu gedenken: Totengebet und Totenandacht in der Gemeinde; Gestaltung des Totengedenkens an Allerheiligen/Allerseelen (Gräberbesuch und mehr)\*

**LS9** Lobt und preist den Herrn allezeit. Einführung in die Tagzeitenliturgie und Impulse zur Gestaltung\*

**LS10** Mehr als ein Event. Wort-Gottes-Feiern für besondere Ereignisse gestalten\*

**LS11** Miteinander vor Gott. Ökumenische Gottesdienste, ihre Anlässe und Modelle

**LS12** Wie das Lesejahr die Liturgie prägt. Einführung und Impulse für die Wort-Gottes-Feier-Gestaltung\*

**LS13** Lesejahr D? Das Johannesevangelium in der Liturgie

**LS14** Biblische Themen erschließen für die Gottesdienstvorbereitung (in Kooperation mit dem Katholischen Bibelwerk)\*

**LS15** „Dass Auge und Ohr das Herz anrühre“ – Die sinnlichen Elemente der Wort-Gottes-Feier für den Sinn des Gottesdienstes entfalten\*

**LS16** „Wie kommt die Welt in die Liturgie?“ Liturgie für Menschen von heute – ein Austauschforum im Prozess Kirche am Ort

**LS17** „Lasset uns beten ...“ – Gebete formulieren, einführen und vortragen\*

**LS18** „Mehr als Worte sagt ein Lied ...“ Übungsangebote zum Ansingern von Liedern, von einfachen Kanongesängen, Psalmsingen, Akklamationen und kantillierten Rufen in der Wort-Gottes-Feier (in Kooperation mit Dekanatskirchenmusikern)

**LS19** Kinder in die Wort-Gottes-Feier integrieren (s. auch Angebote des Referates Liturgie mit Familien)

**LS20** Liturgie mit Hand, Fuß, Knie und Kopf. Mit „Körpersprache“ die Wort-Gottes-Feier in den Ausdruck bringen\*

**LS21** „... es kommen aber höchstens ...“ Wort-Gottes-Feiern gestalten mit einer kleinen Feierguschichte\*

**LS22** Gottesdienst feiern *mit* dem Kirchenraum\* (Modelle des Stationen-Gottesdienstes im Kirchenraum; Kirchenraum als Gottesdienstraum anmutend erfahren; Kirchenraum gestalten)

**LS23** Blumen in der Kirche: mehr als Deko! Liturgische und floristische Zugänge

**LS24** Kantillationen für die Bestattungsliturgie (in Kooperation mit den/der regionalen KirchenmusikerIn)

**LS25** Gemeinsame religiöse Feiern mit Menschen verschiedener Religionen – Einführung in die Thematik und Kennenlernen der Möglichkeiten aus Sicht der Liturgie

#### *Kooperationsstruktur:*

Das Dekanat, in der Regel die Dekanatsgeschäftsstelle, plant mit den Verantwortlichen der Seelsorgeeinheiten und des Dekanates einen Aufbaukurs. Das Referat Liturgische Dienste bietet eine Beratung zur inhaltlichen wie methodischen Gestaltung an. Das Referat vermittelt Referent/-innen aus dem Kreis der Kursmitarbeiter/-innen bzw. aus dem Pool der Referent/-innen der Kooperationspartner. Kursmaterialien werden soweit vorhanden vom Referat zur Verfügung gestellt. Honorare und Reisekosten des/der Referent/-innen werden im Rahmen der Regelung des Instituts übernommen. Die organisatorische Abwicklung im Dekanat vor Ort erfolgt über das Dekanat/die Dekanatsgeschäftsstelle. Mit dem Besuch eines Angebotes (s. Angebote mit Stern) können Beauftragte für die Wort-Gottes-Feier am Sonntag ihre Beauftragung verlängern lassen.

Zeitlicher Umfang eines Aufbaukurses: nach Absprache.

*Information* Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung  
*Anmeldung* ASaile.institut-fw@bo.drs.de

## Wir kommen zu Ihnen! Abrufbare Angebote für Mitarbeiter/-innen in Gottesdiensten mit Kindern und Familien

Um die Qualifizierung und Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen vor Ort zu stärken und zu unterstützen, können Verantwortliche in Dekanaten und Seelsorgeeinheiten in Zusammenarbeit mit dem Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral eigene Veranstaltungen planen und durchführen. Themen können im beratenden Gespräch gefunden und entwickelt werden. Oder Sie lassen sich inspirieren aus einem Themenpool, der dann auf den Bedarf vor Ort zugeschnitten werden kann.

Mögliche abrufbare Themen sind:

**FS01** Mit den Kleinsten das Größte feiern – Verschiedene Formen von Kinder- und Familienliturgie

**FS02** Die Bibel, das Wort Gottes als Mitte gottesdienstlichen Feierns

**FS03** Vom Bibeltext zum Kindergottesdienst – ausgehend vom Lesejahr und der Leseordnung

**FS04** Rituale und Feiern im Kirchenjahr

**FS05** Leben und Glauben ins Spiel bringen – vom pädagogischen Umgang mit Erzählfiguren

**FS06** Die Bedeutung der ganzheitlich-sinnorientierten Methode nach Franz Kett im Kindergottesdienst

**FS07** Lebendige Bibel in kinder- und familiengerechten Gottesdiensten (Rollenspiele, Sprechspiele ...)

**FS08** Bibliolog – eine Methode, die Gottesdienstteams in der Vorbereitung helfen kann, einen persönlichen Zugang zum Bibeltext zu finden

**FS09** Angemessene Sprache und Ausdrucksweisen in liturgischen Feiern mit Kindern und Familien

**FS10** Grundlagen gelingender Teamarbeit vor Ort (Rollenklärung, Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen, Netzwerk ...)

**FS11** Kirchenraumerfahrung mit Kindern und Familien, um die Bedeutung liturgischer Orte kennenzulernen.

**FS12** Inklusion – Sensibilisierung und Begegnung mit den Verschiedenheiten von Kindern und Familien, konstruktiver Umgang mit Auffälligkeiten und herausfordernden Situationen

**FS13** Oasentage und spirituelle Angebote für Mitarbeiter/-innen in Gottesdiensten mit Kindern und Familien

*Referent/-innen* Multiplikator/-innen im Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral  
*Leitung* Ulrike Mayer-Klaus  
*Information* Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral  
*Vermittlung* ASaile.institut-fw@bo.drs.de

**E P01**

**Kirche mit Relevanz  
Training und Reflexion verständlicher Sprache  
in Gottesdienst und Pastoral**

**Alle pastoralen Dienste, Prediger/-innen**

Wie die Kirche „an ihrer Sprache verreckt“ führt der Politikberater Erik Flügge in seinem Bestseller „Der Jargon der Betroffenheit“ markant vor Augen. Wir reflektieren unter der Anleitung des Teams unsere eigene Sprachproduktion und unser Sprechen bei verschiedenen Sprechveranstaltungen. Dabei versuchen wir, Prinzipien der Rhetorik mit Prinzipien guter Pastoral zu vereinen. Wir üben gemeinsam, die Dinge, die uns wichtig sind, so zu kommunizieren, dass andere sie verstehen können.

*Termin/Ort* 09.01.2017, 09:30 Uhr – 11.01.2017, 17:00 Uhr  
Tagungshotel am Schlossberg, Herrenberg  
*Referenten* Erik Flügge, Politikberater, Köln; Oliver Westerhold, Pfarrer, Brackenheim  
*Leitung* Dr. Claudia Guggemos  
*Information* Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt  
*Anmeldung* ARiester.institut-fw@bo.drs.de

**E P02**

**Zusatzqualifikation Schulpastoral 2016–2017  
1<sup>1/2</sup>-jährige berufsbegleitende Zusatzqualifikation**

**Für Mitarbeiter/-innen der pastoralen Dienste –  
Geschlossene Kursgruppe**

Schulpastorale Angebote richten sich an alle, die Antworten auf ihre Lebens- und Sinnfragen suchen, die sich in Krisensituationen befinden und die eine eigene Spiritualität entdecken und entfalten möchten. Schulpastoral versteht sich als Beitrag zum Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule. Deswegen unterstützen schulpastorale Angebote die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit und soziales Lernen. Sie fördern das Verständnis für andere Religionen und Kulturen und können zur Schulentwicklung und zum Schulklima positiv beitragen.

Schulpastorale Aktivitäten sind mit inner- und außerschulischen Kooperationspartnern und -partnerinnen vernetzt und finden in schulnahen Erlebnis- und Erfahrungsräumen statt. Da sie einem lebensraum- und bedürfnisorientierten Ansatz folgen, entwickeln sie ihr konkretes Profil an jeder Schule in eigener Weise.

*Termine/Orte* **Modul 4:** 13.–15. Februar 2017  
**Modul 5:** 03.–05. Juli 2017  
Die Module finden in Bildungshäusern der Diözese Rottenburg-Stuttgart statt.  
*Leitung* Beate Thalheimer, Referentin für Schulpastoral, HA IX – Schulen, Rottenburg; Dr. Claudia Guggemos  
*Information* Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt; Beate Thalheimer, HA IX Schulen, Rottenburg

**E X01**

## Zertifikatskurs „Öffentlichkeitsarbeit theoretisch und praktisch“

### Haupt- und ehrenamtliche Öffentlichkeitsarbeiter/-innen in Institutionen jeder Größe

Öffentlichkeitsarbeit ist nicht alles, aber ohne Öffentlichkeitsarbeit ist alles nichts. Kirchen, Bildungseinrichtungen und Verbände spüren längst, dass sie sich ihre Relevanz verdienen müssen. Im Wettbewerb um Aufmerksamkeit muss jede Institution mitmachen, sonst bleiben die Menschen weg. Jede Einrichtung braucht eine gute Öffentlichkeitsarbeit.

Wie gute Öffentlichkeitsarbeit gelingt, zeigt dieser Kurs: In zwei Präsenzveranstaltungen und wöchentlichen Lerneinheiten auf einer E-Learning-Plattform wird die ganze Bandbreite der Öffentlichkeitsarbeit betrachtet. Die Teilnehmer/-innen qualifizieren sich, PR-Konzepte zu entwickeln und konkret umzusetzen, vom Schaukasten bis zum Social-Media-Kanal.

Der Kurs richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche in Institutionen jeder Größe. Er nimmt insbesondere die Öffentlichkeitsarbeit von kirchlichen Einrichtungen und Kirchengemeinden in den Blick, doch die Grundregeln und Werkzeuge sind universell anwendbar. Der Kurs kombiniert den persönlichen Austausch bei zwei Veranstaltungen mit der Zeitersparnis durch eine Online-Lernplattform („Blended Learning“): Betreut von der Kursleitung können Sie die Lerneinheiten flexibel am eigenen Laptop bearbeiten (Arbeitsaufwand pro Woche circa 2 Stunden).

|                     |   |
|---------------------|---|
| <i>Termine/Ort</i>  | Auftaktveranstaltung: 13.01.2017, 16:00 Uhr – 20:00 Uhr<br>Optionale Zwischenveranstaltung: 17.02.2017, 16:00 Uhr – 19:00 Uhr<br>Abschlussveranstaltung: 28.04.2017, 16:00 Uhr – 20:00 Uhr<br>Katholisches Medienhaus, Bischof-Leiprecht-Zentrum, Stuttgart |
| <i>Referent/-in</i> | Michael Leser, Referent für Öffentlichkeitsarbeit;<br>Andrea Hettler, Referentin für Blended Learning   |
| <i>Kosten</i>       | 120,- €, auf Anfrage Ermäßigung für Mitarbeitende der keb<br>(Mail an keb@bo.drs.de)  |
| <i>Anmeldung</i>    | www.fachstelle-medien.de/zertifikatskurs  |

**E M03**

## Sozialraumanalyse als Methode im Prozess – Werkstatt-Tag

### Alle pastoralen Dienste und Interessierte

Der Werkstatt-Tag „Sozialraumanalyse“ knüpft an konkreten Erfahrungen der Teilnehmer/-innen an. Nach einem interaktiven Beginn werden die Referentinnen die Wechselwirkung von Mensch, Raum und Alltag anhand eines Fachkonzepts erläutern. In einer anschließenden Vertiefung soll gemeinsam diskutiert werden, mit wem und wie Sozialraumanalyse konkret praktiziert werden kann. Ziel des Tages ist auszuloten, wie soziale Räume wahrgenommen und erkundet werden können, um sie als „Kirche an vielen Orten“ zu verstehen.

Maximal 25 Teilnehmer

|                      |  |
|----------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>    | 14.03.2017, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg      |
| <i>Referentinnen</i> | Renate Bock, Dr. Stephanie Goeke – Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart |
| <i>Leitung</i>       | Bärbel Zeimantz  |
| <i>Kosten</i>        | 20,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)  |
| <i>Information</i>   | Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und Sakramentenkatechese                |
| <i>Anmeldung</i>     | MDreher.institut-fwb@bo.drs.de   |

**E M04**

**„Wenn ihr’s nicht fühlt, ihr werdet’s nicht  
erjagen ... (Faust) –  
Pastoraler Ton in Predigt und Wortgottesdienst**

**Priester, Diakone, pastorale Mitarbeiter/-innen und  
Wortgottesdienstleiter/-innen**

Pfarrer, Gemeindeferent/-innen, Pastoralreferent/-innen und Wortgottesdienstleiter/-innen stehen ständig im Wort. Sie zeigen sich im Wort. Nicht nur für den sakralen Raum wird dabei über Generationen hinweg auch eine Sprechweise tradiert, die viele von uns als „pastoralen Ton“ kennen und fürchten.

Doch wie ist hier Abhilfe zu schaffen? Welche Rolle kommt dem Zusammenspiel von Gedanke, Gefühl und sprecherischer Führung zu? Was ist technisch zu lernen, was aber kann mit Technik allein nie erreicht werden? Weil es den ganzen Menschen braucht, der sich zeigt? Das Fundament für diesen Praxistag bilden Werkzeuge aus der Sprecherziehung und –wissenschaft. Ziel ist es, den „pastoralen Ton“ besser zu verstehen und ihn so grundsätzlich unnötig werden zu lassen.

In Kooperation mit der Fachstelle Medien

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>           | 07.03.2017, 9:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Bischof-Leiprecht-Zentrum, Fachstelle Medien, Stuttgart |
| <i>Referent<br/>Leitung</i> | Markus Anders, Dipl.-Sprecherzieher<br>Bärbel Zeimantz                                      |
| <i>Kosten</i>               | 20,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i>          | Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und<br>Sakramentenkatechese                      |
| <i>Anmeldung</i>            | MDreher.institut-fwb@bo.drs.de  |

**X11**

**„Partnerschaft und Familie können gelingen“  
Wie ich in meinem Wirken dazu beitragen kann,  
dass Beziehungen gestärkt werden**

**Alle pastoralen Dienste, Familienbeauftragte, Kindergarten-  
beauftragte Pastoral, Interessierte an der Ehe- und Familienarbeit**

Für die meisten Menschen ist das Gelingen ihrer familiären Beziehungen ihr wichtigstes Lebensziel. Eine beziehungsförderliche Pastoral kann dazu beitragen, wenn sie „mit demütigem Verstehen auf die Familien zugeht ... und alle Familien begleitet, damit sie den besten Weg entdecken, um die Schwierigkeiten zu überwinden, denen sie begegnen“ (Amoris Laetitia). Papst Franziskus will, dass die Ehe ein einzigartiger Weg ist, um aneinander zu wachsen: „Jeder Ehepartner ist ein Werkzeug Gottes, um den anderen wachsen zu lassen.“ (AL) Aber auch Menschen, die am Ideal der Ehe gescheitert sind, sollen sich in der Kirche willkommen fühlen. Mit fachlichen Inputs und in Workshops werden die Möglichkeiten einer beziehungsfördernden Pastoral konkretisiert und die eigene Rolle im pastoralen Handeln reflektiert.

*Für die Teilnehmer/-innen der Jahreskonferenz der Dekanatsfamilienbeauftragten (26.4.2017) gibt es die Möglichkeit einer Übernachtung.*

|                      |   |
|----------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>    | 25.04.2017, 09:30 Uhr – 16:30 Uhr<br>Christkönigsheim, Stuttgart-Hohenheim  |
| <i>Referent/-in</i>  | PD Dr. Ute Leimgruber, Pastoraltheologin, Studienleiterin des<br>Würzburger Fernkurses, Würzburg; Ulrike Mayer-Klaus, Institut für<br>Fort- und Weiterbildung |
| <i>Leitung</i>       | Mechthild Alber; Beate Gröne; Johanna Rosner-Mezler; Markus Vogt  |
| <i>Kosten</i>        | Kostenfrei  |
| <i>Informationen</i> | Fachbereich Ehe und Familie, HA XI<br>Jahnstr.30, 70597 Stuttgart   |
| <i>Anmeldung</i>     | Tel.: 0711-9791-230 oder -228<br>ehe-familie@bo.drs.de  |

## **X13** Mach was mit Medien – Anregungen für die Kinder- und Jugendarbeit

### **Haupt- und Ehrenamtliche in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit**

Medien gehören zur Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen. Warum sollten wir diese nicht auch in der Kinder- und Jugendarbeit kreativ nutzen? Ob Kommunion- oder Firmvorbereitungskurs sowie Jugendgruppen- oder Ministranten-Arbeit, es gibt unterschiedliche Methoden, um sich mittels Medien mit verschiedenen Inhalten auseinanderzusetzen. Sei es mit Apps, Kurzfilmen, Webseiten oder kreativ gestaltend beim Erstellen von Trickfilmen, Fotos oder Hörspielen. Bei diesem Workshop gibt es die Möglichkeit, unter Anleitung die Methoden praktisch auszuprobieren.

|                      |   |
|----------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>    | Samstag, 13.05.2017, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Katholisches Medienhaus, Bischof-Leiprecht-Zentrum, Stuttgart |
| <i>Referentinnen</i> | Andrea Hettler, Referentin für Medienpädagogik;<br>Katharina Przybilla, Referentin für Medienpädagogik      |
| <i>Kosten</i>        | 50,- €  |
| <i>Anmeldung</i>     | kursprogramm.fachstelle-medien.de   |

## **M08** Kirche im Europapark

### **Alle pastoralen Dienste**

Taufen und Hochzeiten – hierfür ist der Europapark in Rust ein beliebter Ort. Im Park gibt es Achterbahnen und viele weitere Attraktionen, aber auch Kapellen und spirituelle Orte, die die Menschen anziehen. Spirituelles und Kirche ist gegenwärtig und doch anders als wir es vielleicht gewohnt sind. Der Europapark ist ein Ort von pastoralen Chancen. Mit Diakon Andreas Wilhelm machen wir uns auf Entdeckungsreise, wie Gemeinde, wie Kirche in einem uns fremden Umfeld aussehen und gelebt werden kann. Maximal 25 Teilnehmer, Anreise in Fahrgemeinschaften.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 23.05.2017, 11:00 Uhr – 18:00 Uhr<br>Europapark Rust                   |
| <i>Referent</i>    | Diakon Andreas Wilhelm, Seelsorger im Europapark Rust                  |
| <i>Leitung</i>     | Bärbel Zeimantz  |
| <i>Kosten</i>      | 20,- €   |
| <i>Information</i> | Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und<br>Sakramentenkatechese |
| <i>Anmeldung</i>   | MDreher.institut-fwb@bo.drs.de   |

**E M09**

## Migration und Inklusion – Herausforderungen an die (diakonische) Pastoral

### Alle pastoralen Dienste und Interessierte

Die/der Fremde macht neugierig und stört. Reaktionen sind vielfältig: von Interesse und Offenheit bis zu Gleichgültigkeit, Rückzug oder Ablehnung, aber auch Freude an der Bereicherung und Angst vor Überforderung und „Überfremdung“. Die Hinwendung zum anderen ist unser Auftrag als Christen. Dabei geht es nicht nur um ein soziales Handeln, sondern immer auch um Begegnung und gelebte, erlebte Gemeinschaft – bei aller (auch bleibender) Unterschiedlichkeit. Denn vom anderen her gewinnen wir unsere Identität! Im Kurs werden Wege für gelingende Inklusion gemeinsam erschlossen.

In Kooperation mit HA V, Pastorales Personal/Diakone

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 23.06.2017, 18:00 Uhr – 24.06.2017, 17:00 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,<br>Rottenburg-Ergenzingen |
| <i>Leitung</i>     | Thomas Nixdorf, Bernward Hecke, Bärbel Zeimantz  |
| <i>Kosten</i>      | 35,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)  |
| <i>Information</i> | Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und<br>Sakramentenkatechese   |
| <i>Anmeldung</i>   | MDreher.institut-fwb@bo.drs.de   |

**E F06/V35**

## Einführungskurs für Kindergartenbeauftragte Pastoral

### Ausbildungskurs für alle pastoralen Dienste, die einen Auftrag als Kindergartenbeauftragte Pastoral haben oder übernehmen wollen

Findet teilweise gemeinsam mit V35 Einführungskurs für Kindergartenbeauftragte Verwaltung statt.

Der Kurs qualifiziert für die Aufgaben als Kindergartenbeauftragte/r Pastoral für die Zusammenarbeit mit den anderen Akteuren im Feld Kindergarten (z.B. Kindergartenleitung, Kindergartenbeauftragte/r Verwaltung, Kindergartenausschuss). Er bietet eine umfassende Einführung in die wichtigsten aktuellen religionspädagogischen, pädagogischen und rechtlichen Grundlagen (z.B. Rottenburger Kindergartenplan, pastorale Rahmenkonzeption, religionspädagogische Rahmenkonzeption, Orientierungsplan, Qualitätsprofil, Trägeraufgaben) und befasst sich mit dem Qualitätsmanagement für Kindergartenbeauftragte Pastoral und Kindergartenbeauftragte Verwaltung.

|                      |  |
|----------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>    | 17.07.2017, 09:00 Uhr – 19.07.2017, 14:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  |
| <i>Referentinnen</i> | Ursula Vaas-Hochradl, Landesverband katholischer<br>Kindertagesstätten der Diözese Rottenburg-Stuttgart, e.V.;<br>Ute Niemann-Stahl, Fachreferentin für Grundsatz- und<br>Bildungsfragen, Caritas Stuttgart;<br>Anna Saile, Bischöfliches Ordinariat |
| <i>Leitung</i>       | Ulrike Mayer-Klaus, Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>        | Kostenfrei (s. Hinweis Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i>   | Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral  |
| <i>Anmeldung</i>     | ASaile.institut-fwb@bo.drs.de  |

**M11**

**Da berühren sich Pastoral & Bau ...  
Exkursion Stuttgart 21**

**Alle pastoralen Dienste und Interessierte**

Zwei Lebenswelten stehen sich hier gegenüber. Was für eine Vorstellung von Kirche existiert auf dem Bau – welche Erwartungen haben sie an Kirche, haben sie überhaupt noch Bezug zur Kirche? Was wissen wir von der Lebenswelt Bau? Was für Konsequenzen müsste es für unser pastorales Handeln haben, z.B. wo und wie sind wir in Berührung? Viele Fragen, denen auf der Exkursion nachgegangen wird. Maximal 15 Teilnehmer

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 27.09.2017, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Stuttgart                      |
| <i>Referent</i>    | Diakon Peter Maile, Betriebsseelsorger Stuttgart 21                 |
| <i>Leitung</i>     | Bärbel Zeimantz   |
| <i>Kosten</i>      | Verpflegung: Selbstzahler   |
| <i>Information</i> | Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und Sakramentenkatechese |
| <i>Anmeldung</i>   | MDreher.institut-fwb@bo.drs.de                                      |

**E F08**

**Sterben, Tod und Trauer in der Kita**

**Kindergartenbeauftragte Pastoral, alle pastoralen Dienste**

Der Verlust eines lieben Menschen in der Familie, die Diagnose einer unheilbaren Krankheit, unbewältigte Trauer von Eltern oder der Tod eines geliebten Haustiers bewegt Kinder wie Erwachsene gleichermaßen. In Kindertagesstätten kommen solche Erfahrungen zur Sprache. Manche Erzieherin fühlt sich verunsichert, wie mit dieser Situation angemessen umgegangen werden kann mit Kindern und Eltern. Der Studientag vermittelt den Verantwortlichen in der Pastoral Grundlagen und Haltungen, auch praktische Ideen und Handlungsmöglichkeiten für eine achtsame und kompetente Begleitung.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 09.10.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referentin</i>  | Dr. Hildegard Bonse, Pädagogische Hochschule, Ludwigsburg                     |
| <i>Leitung</i>     | Ulrike Mayer-Klaus  |
| <i>Kosten</i>      | 20,- € (s. Hinweis Seite 96, 4b)  |
| <i>Information</i> | Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral                             |
| <i>Anmeldung</i>   | ASaile.institut-fwb@bo.drs.de   |

E I09

**Mehr als Verhaltensrezepte: Interkulturelles Training****Alle pastoralen Dienste aller Nationalitäten, interessierte Ehrenamtliche**

Wenn Menschen unterschiedlicher Kulturen zusammentreffen, liegt in dieser Begegnung großer Reichtum. Dieser ist manchmal sofort ersichtlich, manchmal ist er wie die Suche nach einer kostbaren Perle. Das „Anders-Sein“ der „Anderen“ verzaubert uns, es lässt auch Fremdheit entstehen, wenn Missverständnisse das Vertrauen behindern. Das Fragezeichen im Gesicht des Gegenübers spiegelt das eigene Fragezeichen.

Kulturelles Wissen und Grundlagen interkultureller Kommunikation werden vermittelt; an der beruflichen Praxis der Teilnehmenden lernen wir die eigenen wie auch fremde Verhaltensmuster zu verstehen und entwickeln „neue“ Handlungsstrategien.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 24.10.2017, 09:00 Uhr – 25.10.2017, 17:00 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,<br>Rottenburg-Ergenzingen |
| <i>Referentin</i>  | Juliane Kautzsch   |
| <i>Leitung</i>     | Dr. Claudia Hofrichter   |
| <i>Kosten</i>      | Kostenfrei (s. Hinweis Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst   |
| <i>Anmeldung</i>   | SMammel.institut-fwb@bo.drs.de   |

E M14

**Arbeit 4.0****Ausbildungstagung für Vikare, Diakone, Pastoralreferent/-innen und Gemeindefreferent/-innen in den ersten Berufsjahren**

Die Digitalisierung der Arbeit verändert Arbeitsplätze und Arbeitswelt durchgreifend. Worin besteht die neue Qualität von Industrie 4.0 bzw. Arbeit 4.0? Was bedeutet der Umbruch für die Beschäftigten und was für Auswirkungen hat es für die Arbeit in der Pastoral?

In Kooperation mit der Betriebsseelsorge der Diözese Rottenburg-Stuttgart

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 14.11.2017, 09:00 Uhr – 16.11.2017, 17:00 Uhr<br>Christkönighaus, Stuttgart-Hohenheim |
| <i>Referenten</i>  | Pfarrer Wolfgang Herrmann, Leiter der Betriebsseelsorge;<br>Michael Brugger, BS Ulm   |
| <i>Leitung</i>     | Bärbel Zeimantz   |
| <i>Information</i> | Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und<br>Sakramentenkatechese                |
| <i>Anmeldung</i>   | MDreher.institut-fwb@bo.drs.de  |

## Migration als Gottes Weg mit uns: Christsein neu lernen im Kontakt mit Migranten und Flüchtlingen Theologische Einsichten für die pastorale Praxis buchstabiert

**Alle pastoralen Dienste aus einheimischen Gemeinden und aus Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache; Priester aus anderen Ländern; ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen; alle, die in der Flüchtlingsarbeit engagiert sind bzw. diese koordinieren.**

Migration und Flucht sind Zeichen der Zeit, die unsere Gesellschaft und unsere Kirche verändern und uns in unserem Christsein anfragen. Tatkräftige Unterstützung für ankommende Flüchtlinge und Migrant/-innen ist wichtig, doch sie reicht allein nicht aus. Wie gelingen Beziehungen zwischen einheimischen und zugewanderten Christen, die wahre Teilhabe ohne Vereinnahmung ermöglichen? Gott hat sich als lebendige Gemeinschaft zwischen Vater, Sohn und Geist geoffenbart. Das innerste Gesetz dieser Communitas ist eine von Liebe getragene Entäußerung, die auch die kirchliche Pastoral gegenüber christlichen und nichtchristlichen Zuwanderern prägen muss.

Das dreiteilige Weiterbildungsangebot verbindet theologische Reflexion und Einsichten mit pastoraler Praxis.

Themen sind:

- Integration versus Assimilation: Welches Konzept von Integration kann einen Weg aus fragwürdigen Ansätzen von Integration bahnen?
- Etablierte und Außenseiter: außer- und innerkirchliche Machtkonstellationen jenseits kultureller Diversität.
- Rassismus wider Willen: die unbewusste Seite antirassistischen Engagements.
- Der Ortswechsel des Zweiten Vatikanischen Konzils: Kirche als Pastoralgemeinschaft ist gerufen, an die Ränder zu gehen und die Ohnmacht anzunehmen, die damit verknüpft ist.
- Communitas als Vermittlung von Einheit und Vielfalt im Prozess: Wie kann beides zugleich gefördert werden?
- Identität und Entgrenzung – die Sendung der Kirche im Kontext von Migration und Flucht: „Wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht“ (vgl. Mt 23,12), und wer sich selbst entäußert, findet sich selbst. Die Begegnung mit Migranten und Geflüchteten als Chance, sich selbst zu finden.
- Kulturbewusstes Handeln stärken: Kulturelles Wissen ist eine Quelle, einander anzunähern und kommunikative Prozesse zu initiieren. Sich als „Kulturschaffende“ wahrzunehmen, stärkt das pastorale Handeln.

Träger des dreiteiligen Weiterbildungsangebots (Zertifikatskurs) ist das Institut für Weltkirche und Mission der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt a.M. in Kooperation mit dem Institut für Fort- und Weiterbildung/Referat Interkulturelle Pastoral und der DBK.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termine/Ort</i> | <b>Teil 1:</b> 21.11.2017, 09:30 Uhr – 23.11.2017, 16:30 Uhr<br><b>Teil 2:</b> 27.02.2018, 09:30 Uhr – 01.03.2018, 16:30 Uhr<br><b>Teil 3:</b> 19.06.2018, 09:30 Uhr – 21.06.2018, 16:30 Uhr<br>Tagungshotel am Schlossberg, Herrenberg |
| <i>Referent</i>    | P. Tobias Keßler M.A., Institut für Weltkirche und Mission, St. Georgen, Frankfurt am Main  |
| <i>Leitung</i>     | Dr. Claudia Hofrichter  |
| <i>Kosten</i>      | Kostenfrei (s. Hinweis Seite 96, 4b) für Mitarbeiter/-innen der Diözese Rottenburg-Stuttgart; für Teilnehmer/-innen anderer (Erz)Diözesen und Anstellungsträger betragen die Kurskosten gesamt 250,- €                                  |
| <i>Information</i> | Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst  |
| <i>Anmeldung</i>   | SMammel.institut-fw@bo.drs.de   |

## Vorschau 2018

### Update Gesprächsführung

#### Pastorale Mitarbeiter/-innen

Im pastoralen Alltag führen wir Gespräche in unterschiedlichen Konstellationen und Rollen: Als Lehrer/-in mit Schüler/-innen, als Seelsorger/-in in der Gemeinde am Krankenbett, in der Taufvorbereitung, beim Trauerbesuch, als Jugendseelsorger/-in am Lagerfeuer ...

Was wir in Studium und Ausbildung gelernt haben, ist nützlich, aber lange her. Das „Update Gesprächsführung“ bietet hauptberuflichen Seelsorger/-innen die Möglichkeit, die eigene seelsorgliche Praxis zu reflektieren und ihre Arbeit im Horizont neuer Theoriebildung im Personenzentrierten Ansatz weiter zu professionalisieren. Dieser Kurs wird im Ausbildungskurs „Geistliche Begleitung“ (L 42) als Grundlage in Personenzentrierter Gesprächsführung anerkannt. Er entspricht dem Modul I der GWG „Grundlagen des Personenzentrierten Ansatzes“.

Der Kurs beginnt im Januar 2018.

Verlauf: Einführungstag, 4 Module (je 4 Tage), 2 supervidierte Gespräche, Regionalgruppen, Selbststudium ausgewählter Texte

*Referent* N.N.  
*Leitung* Dr. Claudia Guggemos  
*Information* Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt

## Kurse 2017

### P04 Ausbildungskurs Trauerbegleitung

#### Ehrenamtliche, die sich in der Trauerbegleitung engagieren wollen

Trauernden Menschen zu begegnen und sie zu begleiten ist Herausforderung und Chance für die Arbeit in der Kirchengemeinde und im Dekanat. Hier bietet sich für ehrenamtliches Engagement eine wertvolle Aufgabe an, mitmenschlich, diakonisch und seelsorglich tätig zu werden. Der dreiteilige Kurs bietet die Möglichkeit, Grundwissen und praktische Fähigkeiten für die Trauerbegleitung zu erwerben. Er qualifiziert Ehrenamtliche, nach dem Modell von R. M. Smeding trauernde Menschen kompetent zu begleiten und bedarfs- und situationsgerechte Angebote für sie zu entwickeln und durchzuführen.

*Termine/Ort* **Teil 1:** 27.01.2017, 18:00 Uhr – 28.01.2017, 17:00 Uhr  
**Teil 2:** 18.02.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr  
**Teil 3:** 18.03.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr  
 Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal

*Referent/-in* Marie-Luise Hildebrand, systemische Familientherapeutin (DGSF), Trauerbegleiterin (DAQTE), Weingarten; Albert Rau, Pastoralreferent, Krankenhausseelsorger (DGfP), Trauerbegleiter (DAQTE), Ulm

*Leitung* Dr. Claudia Guggemos

*Kosten* 70,- €

*Information* Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt

*Anmeldung* ARIester.institut-fw@bo.drs.de

**E P30/P32**

## Netzwerktreffen für Pastorale Mitarbeiter/-innen in der Trauerbegleitung

Seit 2006 treffen sich pastorale Mitarbeiter/-innen, die einen Schwerpunkt in der Trauerarbeit haben, als „Trauernetzwerk“. Dabei stehen am Vormittag der gegenseitige Austausch und die Entwicklung von Strategien, wie Trauerbegleitung in der Diözese weiterentwickelt werden kann, im Vordergrund. Am Nachmittag bestimmt ein beim vorigen Treffen festgelegtes Fortbildungsthema im Kontext von Trauer und Bestattung das Programm.

|                     |   |
|---------------------|---|
| <i>Termine/Orte</i> | <b>P30:</b> 14.03.2017, 09:30 Uhr – 16:00 Uhr<br>Hospiz St. Martin, Stuttgart                         |
|                     | <b>P32:</b> 08.11.2017, 09:30 Uhr – 16:00 Uhr<br>Kath. Kirchengemeinde St. Michael zu den Wengen, Ulm |
| <i>Leitung</i>      | Elisabeth Schmitter; Dr. Claudia Guggemos   |
| <i>Kosten</i>       | Kostenfrei  |
| <i>Information</i>  | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt  |
| <i>Anmeldung</i>    | ARiester.institut-fw@bo.drs.de  |

**E P20**

## Das zielorientierte Kurzgespräch in Seelsorge und Beratung – Aufbaukurs

### Geschlossene Kursgruppe

Im Aufbaukurs werden Grundhaltungen, Methoden und Fertigkeiten des KURZGESPRÄCHS aufgefrischt, vertieft und erweitert um Bilder, Metaphern und Geschichten. Bilder, Metaphern und Geschichten vermögen zu überraschen, Suchbewegungen anzuregen und dadurch neue Sichtweisen zu eröffnen. Geschichten im KURZGESPRÄCH werden auf einen wesentlichen Punkt hin erzählt und gezielt – strategisch – eingesetzt. An Gesprächsbeispielen, Übungen und Rollenspielen wird trainiert, wann und wie diese analogen und narrativen Elemente ins Gespräch eingebracht werden können. Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbaukurs ist der abgeschlossene Grundkurs KURZGESPRÄCH (Teil 1 und Teil 2). Dieser Kurs wird alle 3 Jahre angeboten.

In Kooperation mit der Hauptabteilung IX – Schulen

|                      |   |
|----------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>    | <b>Teil 2:</b> 23.03.2017, 10:00 Uhr – 24.03.2017, 16:30 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  |
| <i>Referentinnen</i> | Claudia Simonis-Hippel, Dipl. Religionspädagogin (FH);<br>Andrea Ebel, Dipl. Religionspädagogin (FH), Diplompädagogin,<br>Trainerinnen im „Zielorientiertem Kurzgespräch in Beratung und Seelsorge“ |
| <i>Leitung</i>       | Beate Thalheimer, HA IX – Schulen; Dr. Claudia Guggemos   |
| <i>Information</i>   | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt  |

**P11**

## Basiskompetenz Ehrenamt: Seelsorgliche Gesprächsführung – Begleitung suchender Menschen

### Für Ehrenamtliche

Ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen führen seelsorgliche Gespräche in Klinik und Hospiz, in der Citypastoral, in Situationen der Notfallseelsorge und anderen pastoralen Feldern. Auch bei Besuchen in der Gemeinde sind sie als Gesprächspartner/-innen gefragt.

Der Kurs qualifiziert die Teilnehmenden, helfende Gespräche zu führen. Grundlage ist der personenzentrierte Ansatz nach Carl R. Rogers. Schwerpunkte der Ausbildung sind Theorie und Theologie der Gesprächsführung, die Wahrnehmung der eigenen Person und die individuellen Fähigkeiten und Grenzen in der Kommunikation, die eigene Rolle in seelsorglichen Gesprächen und in Gruppen. Die vollständige Teilnahme an allen 4 Kursteilen wird erwartet.

*Termine/Ort* **Teil 1:** 27.04.2017, 18:00 Uhr – 29.04.2017, 17:00 Uhr

**Teil 2:** 20.07.2017, 18:00 Uhr – 22.07.2017, 17:00 Uhr

**Teil 3:** 14.09.2017, 18:00 Uhr – 16.09.2017, 17:00 Uhr

**Teil 4:** 30.11.2017, 18:00 Uhr – 02.12.2017, 17:00 Uhr

Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg

*Referent/-innen*

Dorothee Hampe, Pastoralreferentin, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin (Master of counseling), Stuttgart; Jürgen Rist, Klinikseelsorger, Berater und Ausbilder DGfP e.V., Heilbronn; Heike Steiger, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin, Esslingen-Nürtingen

*Leitung*

Dr. Claudia Guggemos

*Kosten*

280,- €

*Information*

Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt

*Anmeldung*

ARiester.institut-fwb@bo.drs.de

## E P12

### Trauern, um leben zu können – Verlustbewältigung im öffentlichen Raum

**Pastorale Mitarbeiter/-innen, Mitarbeiter/-innen in der Hospizarbeit, Schulseelsorger/-innen, Personalchefs aus Unternehmen, Ärzt/-innen, Lehrer/-innen, Erzieher/-innen**

Wenn ein Mensch stirbt, wird alles anders. Der Schmerz in der Seele steht zunächst absolut im Vordergrund. Aktuelle Ansätze in der Trauerbegleitung wissen, dass eine hilfreiche Trauerbegleitung die Beziehungen der Hinterbliebenen zum gesellschaftlichen Umfeld ebenfalls im Blick hat: Wie kann Trauer in der Familie, im Freundeskreis, im Lebensraum (Gemeinde, Schule, Vereine) und im beruflichen Umfeld ihren Platz bekommen und unterstützt werden? Trauer braucht den sozialen Blick und einen langen Atem.

In Kooperation mit der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart und dem Hospiz St. Martin, Stuttgart

*Termin/Ort*  
*Referentinnen*

02.05.2017, 17:00 Uhr – 03.05.2017, 16:30 Uhr

Dr. Tanja M. Brinkmann, Trauerbegleiterin, Soziologin;

Dr. Angelika Daiker, Leitung Hospiz St Martin, Stuttgart;

Prof. Katja Schmid, Hochschule der Medien, Stuttgart

*Fachliche Beratung*

Marie-Luise Hildebrand, Pastoralreferentin, Trauerbegleiterin,

Weingarten; Barbara Hummler-Antoni, Kunsttherapeutin, Hospiz

St. Martin, Stuttgart; Marianne Rathgeb, Kurseelsorgerin, Bad

Urach; Albert Rau, Klinikseelsorger, Trauerbegleiter, Ulm

*Leitung*

Dr. Angelika Daiker, Leitung Hospiz St Martin, Stuttgart;

Elisabeth Schmitter, Hauptabteilung IV – Pastorale Konzeption;

Dr. Verena Wodtke-Werner, Akademie der Diözese

Rottenburg-Stuttgart;

Dr. Claudia Guggemos

*Information*

Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt

*Kosten*

35,- €

*Anmeldung*

<http://www.akademie-rs.de>

## **E P14** Dem Fremden begegnen

### **Jahrestagung der AG Krankenhaus- und Kurseelsorger/-innen**

Wie begegne ich dem Fremden? Welche Gefühle, Gedanken, welches Verhalten zeigen sich mir, wenn ich jemandem begegne, der mir fremd ist? Wo bin ich mir selber fremd und wo ist mir Gott fremd? Die große Zahl von Fremden, die bei uns Heimat suchen, sind Herausforderung und Einladung, dem Fremdsein nachzuspüren. Ausgehend von eigenen Erfahrungen, Verhalten und Gefühlen geht es zum einen darum, wie die Begegnung mit dem Fremden im Kontext der Krankenhaus- und Kurseelsorge glücken kann. Und zum anderen die Theologie zu befragen, welche Orientierung sie für die Krankenhaus- und Kurseelsorge in der Auseinandersetzung mit dem Fremden geben kann.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 15.05.2017, 18:00 Uhr – 18.05.2017, 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Schönenberg, Ellwangen   |
| <i>Referenten</i>  | Dr. Gotthard Fuchs, Ordinariatsrat für Kultur, Kirche und Wissenschaft, Limburg und Mainz; Maximilian Engl, Zert. Trainer für Interkulturelle Kommunikation, Theologe, KUBEKOM-Institut |
| <i>Leitung</i>     | AG Krankenhaus- und Kurseelsorge; Dr. Claudia Guggemos  |
| <i>Information</i> | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt  |
| <i>Anmeldung</i>   | ARiester.institut-fw@bo.drs.de  |

## **P15** Am Krankenbett Gespräche führen

### **Kommunionhelfer/-innen im Dienst Krankenkommunion**

„Manchmal bin ich unsicher, was ich über das Liturgische hinaus bei der Krankenkommunion sagen soll.“ Gemeinsam beten und die Kommunion vom Sonntag ans Krankenbett zu Hause bringen – das ermöglicht eine tiefe Form der Begegnung. Kommunionhelfer/-innen sind nicht nur als Bringer der Eucharistie willkommen, sondern werden auch als Gesprächspartner/-innen erwartet. Der Kurs bietet die Möglichkeit zur Reflexion und übt besondere Situationen ein, um Gespräche am Krankenbett zu einem guten Kommunikationsort für beide Seiten zu machen.

|                      |   |
|----------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>    | 18.05.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Kath. Jugend- und Tagungshaus St. Antonius, Wernau |
| <i>Leitung</i>       | Kristoph Schmitt; Dr. Claudia Guggemos  |
| <i>Kosten</i>        | 20,- €  |
| <i>Informationen</i> | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt  |
| <i>Anmeldung</i>     | ARiester.institut-fw@bo.drs.de  |

## **E P16** Schweigepflicht – Zeugnisverweigerungsrecht – Seelsorgeheimnis

### **Hauptberufliche Seelsorger/-innen**

Jede Seelsorge, jedes begleitende Gespräch lebt nicht nur von dem Vertrauen der Beteiligten, sondern auch in vielen Situationen von der Vertraulichkeit der Inhalte. Seelsorgerinnen und Seelsorger in Gemeinde, Schule, Klinik, Jugendarbeit, Altenheim und an anderen Orten finden sich aber in vielen Beziehungen und Situationen wieder, in denen die Frage aufkommt, wie weit das Seelsorgeheimnis reicht, was möglich ist und was auch nicht möglich ist. In welchen Situationen wer welche Rechte und Pflichten zur Verschwiegenheit hat, werden wir mit den Experten zum Thema erkunden und eigene Fälle diskutieren.

In Kooperation mit der HA IX – Schulen

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 22.05.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Kath. Jugend- und Tagungshaus, Wernau                               |
| <i>Referenten</i>  | Prof. Dr. jur. Felix Hammer, Diözesanjustitiar;<br>Domkapitular Lic. iur. can. Thomas Weißhaar, Offizial |
| <i>Leitung</i>     | Beate Thalheimer, Schulpastoral, HA IX – Schulen;<br>Dr. Claudia Guggemos                                |
| <i>Information</i> | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt   |
| <i>Anmeldung</i>   | ARiester.institut-fwb@bo.drs.de  |

## E P18

### Das zielorientierte Kurzgespräch in Seelsorge und Beratung – Grundkurs

**Alle pastoralen Dienste, Lehrer/-innen, Jugendreferent/-innen, Sekretär/-innen, pädagogische Mitarbeiter/-innen, Mitarbeiter/-innen in der City-Pastoral**

Das Kurzgespräch will die Selbstorganisation einer Rat und Hilfe suchenden Person so aktivieren, dass ihr ein eigenständiges Handeln in einem kohärenten Sinnzusammenhang (wieder) möglich ist. Das kurze und bündige Gespräch verzichtet auf eine Gesprächsführung, die sich an psychischen Defiziten orientiert, sondern richtet den Blick in die Zukunft: „Was soll anders, neu sein? Welche Ressourcen stehen zur Verfügung?“

Im Wechsel von Theorievermittlung, intensiver Erarbeitung des Lernziels und praktischen Übungen wird die Anwendung der zielorientierten Seelsorge trainiert.

In Kooperation mit der Hauptabteilung IX – Schulen.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termine/Ort</i> | <b>Teil 1:</b> 22.06.2017, 15:30 Uhr – 24.06.2017, 16:00 Uhr<br><b>Teil 2:</b> 06.07.2017, 15:30 Uhr – 08.07.2017, 16:00 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,<br>Rottenburg-Ergenzingen |
| <i>Referent</i>    | Peter Cleiß, Schulleiter Berufliche Schulen Kehl, Trainer in<br>„Zielorientiertem Kurzgespräch in Beratung und Seelsorge“ (AgK)   |
| <i>Leitung</i>     | Beate Thalheimer, Annette Steck, HA IX – Schulen;<br>Dr. Claudia Guggemos   |
| <i>Kosten</i>      | 130,- €   |
| <i>Information</i> | Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt  |
| <i>Anmeldung</i>   | ARiester.institut-fwb@bo.drs.de   |

## E P19

### Einführungstag für neue Klinikseelsorger/-innen

Wir wollen mit diesem Einführungstag die Möglichkeit geben, Fragen und Themen zu besprechen, die im Zusammenhang mit dem Neubeginn als Krankenhaus- oder Kurseelsorger/-innen begegnen, und bei denen Sie Anregung und Unterstützung brauchen oder von den Erfahrungen der Kolleginnen und Kollegen profitieren möchten.

Inhalte sind: Erfahrungsaustausch, kollegiale Beratung; Strukturen der Krankenhaus- und Kurseelsorge in der Diözese; Zuständigkeiten in den HA IV und V; Vorstellung der AG Krankenhaus- und Kurseelsorge; Standards für die Einführungsphase; Hinweise auf Fortbildungen.

Anmeldeschuss 01.07.2017

|                        |  |
|------------------------|--|
| <i>Referent/-innen</i> | Uli Redelstein, Klinikseelsorger, Sprecher AG Krankenhaus- und Kurseelsorge; Mechthild Berchtold, HA V – Pastorales Personal; Georg Gawaz, HA IV – Pastorale Konzeption; Hermann Mezler, MAV SV Dekanate |
| <i>Termin/Ort</i>      | 06.07.2017, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  |
| <i>Leitung</i>         | Mechthild Berchtold, HA V; Dr. Claudia Guggemos  |
| <i>Anmeldung</i>       | ARiester.institut-fwb@bo.drs.de  |

**E P22**

## Was bleibt – nach der Bestattung? Reflexions- und Impulstage zum Thema Trauer

**Hauptberufliche pastorale Dienste, die in den Jahren 2013-2015 mit dem Bestattungsdienst beauftragt wurden**

Was bleibt, wenn der geliebte Mensch fehlt? Wie geht es weiter, wenn die Beerdigung vorbei ist? Was erleben trauernde Menschen? Was bleibt von dem, was hauptamtliche Seelsorger/-innen im Beerdigungsdienst erleben? Welche Rolle spielt das Verstehen von Trauerprozessen für die eigene Beerdigungspraxis? Einige Jahre nach dem Einführungskurs stehen die Erfahrungen von Begegnung und Begleitung von Trauernden im Mittelpunkt. Daher definiert die Kursgruppe im Kontext von Trauer und Bestattung, wohin ihr Erfahrungsaustausch führen kann.

*Termin/Ort* 12.07.2017, 10:00 Uhr – 14.07.2017, 15:00 Uhr  
Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal  
*Referentin* Marie-Luise Hildebrand, Pastoralreferentin, Trauerbegleiterin (DAQTE), Weingarten  
*Leitung* Christoph Schmitt; Dr. Claudia Guggemos  
*Kosten* 75,- €  
*Kontakt* Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt  
*Anmeldung* ARiester.institut-fwb@bo.drs.de

**E V44**

## Gut – besser – perfekt – krank?

**Führungskräfte, Pastorale Mitarbeiter/-innen und  
Verwaltungsmitarbeiter/-innen in kirchlichen Einrichtungen**

Ausschreibung siehe Seite 73

*Termin/Ort* 27.09.2017, 09:30 Uhr – 28.09.2017, 16:00 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg

**X15**

## Veränderung und Wandel verstehen – Menschen in Veränderungsprozessen begleiten

Veränderungsprozesse sind immer komplex und vielschichtig. Wir Menschen bleiben gerne in der Komfortzone, halten am Gewohnten und Angenehmen fest. Oft kommen wir mit Veränderungen nicht zurecht.

In der Natur dagegen sind Wandel und Veränderung ständige Vorgänge. Die Jahreszeiten und das Altern von Pflanzen, Tieren und Menschen ist das einzige Beständige. Es ist unmöglich, Veränderung aufzuhalten. Evolution und Transformation, Strukturbildung und Integration sind zentrale Vorgänge.

Veränderungsprozesse können nicht erzwungen werden. Wie ein Arzt optimale Bedingungen schafft und Anstöße gibt, damit Heilung geschieht, so können auch wir nur einen dritten Raum schaffen, in dem Veränderung sich frei ereignen kann. Dieser dritte Raum allerdings hat klare Kriterien und Ziele.

*Termine/Ort* 11.10.2017, 18:00 Uhr – 13.10.2017, 17:30 Uhr  
29.11.2017, 18:00 Uhr – 01.12.2017, 17:30 Uhr  
Haus Feldberg-Falkau, Freiburg  
*Leitung* Martin Moser, Pastoralpsychologe, Lehrsupervisor DGfP; N.N.  
*Kosten* 240,- €  
*Information und Anmeldung* Institut für Pastorale Bildung, Erzdiözese Freiburg  
Referat Pastoralpsychologie – Seelsorgliche Kommunikation und Begleitung  
Martin Moser  
pastoralpsychologie@ipb-freiburg.de

**E B04**

## Prävention von sexuellem Missbrauch

### Grundkurs für pastorales Personal in Kirchengemeinden und Dekanaten

Pflichtveranstaltung für Mitarbeiter/-innen, die aus anderen Diözesen oder Orten in den Dienst der Diözese Rottenburg-Stuttgart gewechselt sind und für diejenigen, die aufgrund längerer Freistellungen (Elternzeit, Krankheit u.ä.) noch nicht an einer entsprechenden Fortbildung 2014–2016 teilgenommen haben. Seelsorger/-innen sind dafür verantwortlich, dass in ihrem Verantwortungsbereich Kinder, Jugendliche und auch erwachsene Hilfebedürftige nicht zu Schaden kommen. Dazu sind aktuelles Wissen über sexuellen Missbrauch und Kindeswohlgefährdung, Empathie für die Situation aller Beteiligten sowie Handlungsoptionen notwendig, um professionell und heilsam vorzugehen. Die Veranstaltung bietet fachliche Informationen über sexuellen Missbrauch, Hinweise zum Vorgehen bei Vermutung und Verdacht sowie praktische Präventionsmaßnahmen. Übungen dienen zur Selbstreflexion bezüglich Nähe und Distanz.

In Kooperation mit der Stabsstelle Prävention, Kinder- und Jugendschutz

|                        |   |
|------------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>      | 20.06.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg   |
| <i>Referent/-innen</i> | Sabine Hesse, Präventionsbeauftragte der Diözese Rottenburg-Stuttgart; N.N., Mitarbeiter/-in einer Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt |
| <i>Leitung</i>         | Sabine Hesse, Stabsstelle Prävention, Kinder- und Jugendschutz  |
| <i>Kosten</i>          | Kostenfrei (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i>     | Stabsstelle Prävention, Kinder- und Jugendschutz<br>praevention@drs.de  |
| <i>Anmeldung</i>       | SMammel.institut-fwb@bo.drs.de  |

**E B05**

## „Komm, bau ein Haus, das uns schützt“ – Werkstatt-Tag „Institutionelles Schutzkonzept“

### Alle pastoralen Dienste, Jugendreferent/-innen, Kirchengemeinderäte

Wie können Kirchengemeinden die Menschen vor (sexualisierter) Gewalt schützen und ihnen einen sicheren Lern- und Lebensraum bieten? Wie können Beschwerdewege, Verhaltenskodices, Überprüfung von ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen u.a. unter den komplexen Bedingungen pastoraler Arbeit umgesetzt werden? Das Institutionelle Schutzkonzept der Präventionsordnung gibt Elemente vor, deren Ausgestaltung partizipativ in transparenten Verfahren erfolgen soll.

Erfahrungsaustausch der Pilot-Seelsorgeeinheiten „Schutzkonzepte in der Pastoral“ untereinander und mit Interessierten

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 05.10.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Katholisches Jugend- und Tagungshaus St. Antonius, Wernau |
| <i>Referentin</i>  | Sabine Hesse, Präventionsbeauftragte der Diözese Rottenburg-Stuttgart                          |
| <i>Leitung</i>     | Dr. Matthias Ball  |
| <i>Kosten</i>      | Kostenfrei (s. Hinweis Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Leitung und Beratung   |
| <i>Anmeldung</i>   | SMammel.institut-fwb@bo.drs.de   |

**E X19**

## **Abrufbare Angebote zur Prävention von sexuellem Missbrauch**

### **Alle pastoralen Mitarbeiter/-innen**

Die Stabsstelle „Prävention, Kinder- und Jugendschutz“ ist Ansprechpartnerin für Kirchengemeinden und Seelsorgeeinheiten in ihren Bemühungen um den Schutz vor sexualisierter Gewalt. Sie informiert auf Anfrage über Präventionsmaßnahmen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Elemente eines institutionellen Schutzkonzepts, z.B. den Verhaltenskodex, Präventionsmaterialien und -projekte und vermittelt Fachreferent/-innen.

Mitarbeiter/-innen der Personalverwaltung (HA XIV) informieren auf Anfrage über die diözesanen Anforderungen bezüglich der Vorlage des erweiterten Führungszeugnisses sowie der Selbstausskunfts-erklärung und den damit verbundenen Rechtsfragen.

*Information* Sabine Hesse, Stabsstelle Prävention, Kinder- und Jugendschutz,  
Bischöfliches Ordinariat, Rottenburg,  
Tel.: 07472 169-385

*Anmeldung* praevention@drs.de  
Fax: 07472 169-83385

## Offene Kurse für Priester aus anderen Ländern

*Die folgenden Kurse sind offen für alle Priester und pastoralen Mitarbeiter/-innen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, und die in Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache und in deutschsprachigen Gemeinden ihren Dienst tun.*

**E 103**

### Verständliches Sprechen – auch am Mikrofon

In einer fremden Sprache zu predigen und öffentlich zu reden, erfordert – neben grammatikalischer Sicherheit – vor allem eine hohe phonetische Kompetenz. Kleine Veränderungen in der Aussprache können eine große Veränderung in der Kommunikation bedeuten.

Dieses Sprachtraining wendet sich speziell an Priester aus anderen Ländern, die ihre Aussprache im Deutschen weiter verbessern wollen.

Im Kurs üben wir die deutliche Aussprache. Zuerst in der Gruppe, dann mit Texten aus dem Gotteslob oder der Bibel. Am zweiten Tag bekommen Sie ein individuelles Feedback nach dem Vorsprechen. Wir üben dieses Vorsprechen auch in einer Kapelle mit Hall.

|                     |  |
|---------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>   | 29.03.2017, 09:00 Uhr – 30.03.2017, 17:00 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,<br>Rottenburg-Ergenzingen |
| <i>Referent/-in</i> | Adelheid Kumpf, Alexander Messmer, Vivat Lingua, Tübingen  |
| <i>Leitung</i>      | Dr. Claudia Hofrichter   |
| <i>Kosten</i>       | Kostenfrei (s. Hinweis Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i>  | Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst   |
| <i>Anmeldung</i>    | SMammel.institut-fwb@bo.drs.de   |

**E 104**

### Wer bin ich unter so vielen? – Mit Rollenerwartungen umgehen lernen

#### **Priester aus anderen Ländern und aus Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache**

In einer Gemeinde gibt es eine Vielzahl von Erwartungen, die an einen Priester gerichtet werden. Gleichzeitig gibt es seitens der Diözese Vorstellungen davon, was und wer ein Priester in ihrem Dienst sein soll. Als drittes haben auch die Priester selbst Vorstellungen davon, wie sie ihr Leben und ihren Beruf bzw. ihre Berufung gestalten wollen. Alle diese Aspekte kommen in einer „Rolle“ zusammen und müssen in guter Weise ausbalanciert werden.

Dass diese Herausforderungen für Priester aus anderen Ländern mit ihrer jeweils eigenen Kultur den gesamten Prozess noch einmal beeinflussen und schwieriger werden lassen, versteht sich von selbst.

|                     |  |
|---------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>   | 04.07.2017, 09:00 Uhr – 05.07.2017, 16:30 Uhr<br>Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,<br>Rottenburg-Ergenzingen |
| <i>Referent/-in</i> | Dr. Matthias Ball; N.N.  |
| <i>Leitung</i>      | Dr. Claudia Hofrichter; Jochen Werner, HA V – Pastorales Personal  |
| <i>Kosten</i>       | Kostenfrei (s. Hinweis Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i>  | Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst   |
| <i>Anmeldung</i>    | SMammel.institut-fwb@bo.drs.de   |

**E I07**

## **„Wahrhaftig, jetzt begreife ich ...“ (Apg 10,34) Interkulturelle Katechese und Bibellektüre als Beitrag zu einer Kirche an vielen Orten**

**Alle pastoralen Dienste in deutschsprachigen Gemeinden und  
Gemeinden mit Katholiken anderer Muttersprache**

Ausschreibungstext siehe Seite 16

*Termin/Ort* 26.09.2017, 09:00 Uhr – 27.09.2017, 16:30 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen

**E I09**

## **Mehr als Verhaltensrezepte: Interkulturelles Training**

**Alle pastoralen Dienste aller Nationalitäten,  
interessierte Ehrenamtliche**

Der Kurs vermittelt kulturelles Wissen und Grundlagen interkultureller Kommunikation; an der beruflichen Praxis der Teilnehmenden lernen wir die eigenen wie auch fremde Verhaltensmuster zu verstehen und entwickeln „neue“ Handlungsstrategien.

Ausschreibungstext siehe Seite 17

*Termin/Ort* 24.10.2017, 09:00 Uhr – 25.10.2017, 17:00 Uhr  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus, Liebfrauenhöhe,  
Rottenburg-Ergenzingen

**E I11**

## **Migration als Gottes Weg mit uns: Christsein neu lernen im Kontakt mit Migranten und Flüchtlingen Theologische Einsichten für die pastorale Praxis buchstabiert**

**Alle pastoralen Dienste aus einheimischen Gemeinden und aus  
Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache; Priester aus  
anderen Ländern; ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen; alle, die in der  
Flüchtlingsarbeit engagiert sind bzw. diese koordinieren.**

Ausschreibungstext siehe Seite 51

*Termine/Ort* **Teil 1:** 21.11.2017, 09:30 Uhr – 23.11.2017, 16:30 Uhr  
**Teil 2:** 27.02.2018, 09:30 Uhr – 01.03.2018, 16:30 Uhr  
**Teil 3:** 19.06.2018, 09:30 Uhr – 21.06.2018, 16:30 Uhr  
Tagungshotel am Schlossberg, Herrenberg

**E M14**

## **Arbeit 4.0**

**Ausbildungstagung für Vikare, Diakone, Pastoralreferent/-innen und  
Gemeindereferent/-innen in den ersten Berufsjahren**

Ausschreibungstext siehe Seite 50

*Termin/Ort* 14.11.2017, 09:00 Uhr – 16.11.2017, 17:00 Uhr  
Christkönighaus, Stuttgart-Hohenheim

## Curriculum Kurs 2015–2017 Geschlossene Kursgruppe, Pflichtveranstaltungen

*Priester aus anderen Ländern und Orden, die 2015 ihren Dienst in der Diözese aufgenommen haben, nehmen seit Juli 2015 an einem zweijährigen verpflichtenden Einführungscurriculum teil. Die folgenden Kurse sind Teil dieses Curriculums. Terminänderungen sind möglich.*

### I101 Einführung in die Pastoralprüfung

Beratung zum Projekt, zur Verfassung der Pastoralarbeit sowie die Vorbereitung auf die mündliche Prüfung sind Themen des Kurses.

*Termin/Ort* 14.02.2017, 10:00 Uhr – 15.02.2017, 16:30 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
*Referenten* Jochen Werner, HA V – Pastorales Personal;  
Pfarrer Wolfgang Herrmann, Stuttgart  
*Leitung* Dr. Claudia Hofrichter  
*Kosten* Kostenfrei  
*Information* Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst  
*Anmeldung* SMammel.institut-fw@bo.drs.de

### I102 Caritas – diakonische Kirche erleben / Sakramentenpastoral – Kasualien

*Termin/Ort* 29.05.2017, 09:00 Uhr – 02.06.2017, 16:30 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
*Referenten* Bernward Hecke, Diakon, Tübingen; Pfarrer Klaus Rinnemann,  
Rottenburg-Ergenzingen  
*Leitung* Dr. Claudia Hofrichter  
*Kosten* Kostenfrei  
*Information* Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst  
*Anmeldung* SMammel.institut-fw@bo.drs.de

### I103 Seelsorgerliche Gesprächsführung

*Termin/Ort* 04.04.2017, 09:30 Uhr – 07.04.2017, 16:30 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
*Referent/-in* Dr. Claudia Guggemos; Prof. Dr. Jochen Sautermeister, Bonn  
*Leitung* Dr. Claudia Hofrichter  
*Kosten* Kostenfrei  
*Information* Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst  
*Anmeldung* SMammel.institut-fw@bo.drs.de

### I104 Sprachtraining 1/2017

*Termin/Ort* 23.04.2017, 18:00 Uhr – 27.04.2017, 17:00 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
*Referent/-in* Vivat Lingua  
*Leitung* Dr. Claudia Hofrichter  
*Kosten* Kostenfrei  
*Information* Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst  
*Anmeldung* SMammel.institut-fw@bo.drs.de

## I105 Sprachtraining 2/2017 mit Prüfung Deutsch telc B2

**Termin/Ort** 03.07.2017, 18:00 Uhr – 07.07.2017, 17:00 Uhr  
 Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
**Leitung** Vivat Lingua; Dr. Claudia Hofrichter  
**Kosten** Kostenfrei  
**Information** Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst  
**Anmeldung** SMammel.institut-fwb@bo.drs.de

## I106 Abschluss des zweijährigen Curriculums

**Termin/Ort** 24.07.2017, 09:00 Uhr – 26.07.2017, 17:00 Uhr  
 Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
**Leitung** Dr. Claudia Hofrichter; Jochen Werner, HA V – Pastorales Personal  
**Kosten** Kostenfrei  
**Information** Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst  
**Anmeldung** SMammel.institut-fwb@bo.drs.de

### Curriculum Kurs 2017–2019 Geschlossene Kursgruppe

*Priester aus anderen Ländern und Orden, die 2017 ihren Dienst in der Diözese aufnehmen, werden auf ihren Dienstauftrag als Pfarrvikar durch ein zweijähriges verpflichtendes Einführungscurriculum vorbereitet.*

*Am 2. Mai 2017 startet die Kursgruppe 2017-2019 mit einem achtmonatigen Intensivsprachkurs bei unserer Kooperationspartnerin Vivat Lingua. Begleitend findet ein erstes Vertrautwerden mit der Pastoral in der Diözese Rottenburg-Stuttgart statt. Im Anschluss an diese Zeit werden die Priester als Pfarrvikar in Seelsorgeeinheiten eingesetzt. Sie treffen sich regelmäßig zu Kurswochen, in denen wichtige Themen der Pastoral und der seelsorgerlichen Praxis der Diözese erschlossen werden. Ebenso werden die eigene Rolle und mögliche Impulse aus den eigenen bisherigen Erfahrungen für die Pastoral der Diözese Rottenburg-Stuttgart reflektiert.*

## I107 Aus Zusammentreffen wird Begegnung: Kulturenbewusstes Handeln

### Seelsorgeeinheiten, die 2018 einen Priester aus einem anderen Land aufnehmen

Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen sowie interessierte Gemeindemitglieder der Seelsorgeeinheiten werden zu einem eintägigen Seminar an einem Samstag eingeladen. In diesem setzen sie sich damit auseinander, was die Begegnung und die Zusammenarbeit von Menschen unterschiedlicher Herkunft so besonders macht. Was beflügelt uns? Was ist befremdlich? Was haben diese Wahrnehmungen mit uns selbst zu tun?

Die Tagesseminare finden in Kooperation mit dem Institut Kubekom in den Seelsorgeeinheiten statt.

**Termine 2017:** 4. März, 11. März, 18. März, 25. März,  
 6. Mai, 13. Mai, 20. Mai,  
 24. Juni,  
 1. Juli, 8. Juli, 15. Juli, 22. Juli,  
 23. September,  
 7. Oktober, 14. Oktober,  
 18. November, 25. November  
**Leitung** Dr. Claudia Hofrichter  
**Information** Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst  
**Anmeldung** SMammel.institut-fwb@bo.drs.de

**I108**

## **Einführung für Prinzipale in die Begleitung der Einführungsphase**

Prinzipale, die Priester aus anderen Ländern während der Einführungsphase begleiten, werden in ihren Auftrag und in das Curriculum eingeführt.

*Termin/Ort* 04.10.2017, 14:30 Uhr – 05.10.2017, 16:00 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg

*Leitung* Dr. Claudia Hofrichter; Jochen Werner, HA V – Pastorales Personal

*Information* Referat Interkulturelle Pastoral/Bibel und Kunst

*Anmeldung* SMammel.institut-fw@bo.drs.de

## Vorschau 2018

### Dreiteiliger Ausbildungskurs Begleiter/-in „Exerzitien im Alltag“

#### Pastorale Mitarbeiter/-innen; Ehrenamtliche

Zwischen Juni und September 2018 wird ein dreiteiliger Kurs zusammen mit dem Referat Geistliche Begleitung am Studienzentrum Birkach der Evangelischen Landeskirche in Württemberg angeboten.

Bitte informieren Sie sich über die Teilnahmevoraussetzungen im Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung.

„Exerzitien im Alltag in der Gemeinde“ sind spirituelle Übungen, die während vier bis fünf Wochen im Alltag durchgeführt werden. Sie wollen den Einzelnen helfen, Gott im Lauf ihres Tages zu finden, dem geistlichen Leben Raum zu geben und in eine tiefere Beziehung mit Gott zu wachsen. Stille, Lebensbetrachtung, Schriftmeditation und Gebet sind Elemente dieses geistlichen Übungsweges. Für diese Übungswege braucht es Moderator/-innen, die Anleitung geben bei den wöchentlichen Treffen. Der Kurs qualifiziert für diese Aufgabe.

Die Ausbildung beginnt im Jahr 2018 gemeinsam mit dem Referat Geistliche Begleitung am Studienzentrum Birkach der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termine</i>     | <b>Teil 1:</b> 08.06.2018 – 10.06.2018<br><b>Teil 2:</b> 13.07.2018 – 14.07.2018<br><b>Teil 3:</b> 28.09.2018 – 29.09.2018 |
| <i>Information</i> | Bitte informieren Sie sich über die Teilnahmevoraussetzungen im Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung          |

## Kurse 2017

**X07**

### „Paargeschichten, Entdeckungen in der Bibel“ mit Sitzen in der Stille, Schweigen, Vorträge u.a.

#### Meditationskurse im Kloster

|                       |  |
|-----------------------|--|
| <i>Anmeldeschluss</i> | 31. Januar 2017  |
| <i>Termin/Ort</i>     | 30.03.2017, 17:00 Uhr – 02.04.2017, 13:00 Uhr<br>Religionspädagogisches Institut, Stuttgart        |
| <i>Referentin</i>     | Prof. Dr. Hildegard König, Dresden   |
| <i>Leitung</i>        | Gerd Lassak-Baumann, Rottweil  |
| <i>Kosten</i>         | 180,- € Einzelzimmer/Verpflegung<br>60,- € Kursgebühr  |
| <i>Information</i>    | Religionspädagogisches Institut Stuttgart<br>Staffenbergstr. 46, 70184 Stuttgart<br>sdabs.s@drs.de |

L41

**Begleitung auf dem Weg des Glaubens – entdecken, erfahren, lernen, üben.****Ausbildungskurs für Geistliche Begleiter****Hauptberufliche im pastoralen Dienst, im Diakonat, in der Religionspädagogik/Schule, Ehrenamtliche**

Erlern werden Kompetenzen, die zur Tradition der „Geistlichen Begleitung“ gehören. Im ersten Ausbildungsteil (bis Schweigeexerziten) wird der eigene geistliche Weg geklärt und gefestigt. Im zweiten Teil: Einübung in das geistliche Begleitgespräch, Planung, Durchführung und Evaluation eines Praxisprojektes „Exerziten im Alltag“. Das Projekt vertieft die Ausbildungsinhalte und lässt den prozessualen Charakter klarer erfassen. Teilnahmevoraussetzung: Bereitschaft, sich auf einen regelmäßigen geistlichen Übungsweg einzulassen; sich selbst verbindlich begleiten zu lassen; Teilnahme an Regionalgruppentreffen (ganztäglich; Reflexion und kollegiale Begleitung). Kompetenz und Erfahrung in seelsorgerlicher Gesprächsführung wird vorausgesetzt, kann aber auch begleitend erworben werden. Max 10 Teilnehmer/-innen aus dem Bereich der Diözese.

|                        |  |
|------------------------|--|
| <i>Termine/Orte</i>    | Bewerbung bis: 26.05.2017<br>Auswahlgespräche: 19.–21.6.2017<br><b>1. Modul:</b> 08.–11.10.2017, Kloster Heiligkreuztal<br><b>2. Modul:</b> 04.–7.2.2018, Kloster Heiligkreuztal<br><b>3. Modul:</b> 11.–14.3.2018, Stift Urach<br><b>4. Modul:</b> 21.5.–30.05.2018, Kloster St. Luzen (Schweige-Exerziten)<br><b>5. Modul:</b> 17.–20.06.2018, Stift Urach<br><b>6. Modul:</b> 21.–26.10.2018, Stift Urach (Werkwoche)<br>Praxisprojekt „Exerziten im Alltag“ in der Fastenzeit 2019<br>2 weitere Module 2019 (vor den Sommerferien)<br>Module 1–4 und 2019: Sonntagnachmittag bis Mittwoch<br>ca. 10:30 Uhr |
| <i>Referent/-innen</i> | Prof. Dr. Klemens Schaupp, Geistlicher Begleiter, Psychotherapeut, Ulm;<br>Sr. Dorothee Laufenberg SSpS, Klinikseelsorge Ulm; Detlef Häusler,<br>Pfarrer, Geistliche Begleitung f. d. Mitarbeitenden der Landeskirche,<br>Stuttgart; Christoph Schmitt   |
| <i>Kosten</i>          | Ca. 5.000,- € (Hauptberufliche der Landeskirche bzw. der Diözese<br>zahlen eine Eigenbeteiligung von 1.200,- €)  |
| <i>Information</i>     | Nähere Details zum Kurs wie zu den Voraussetzungen (z.B. vorherige<br>Klärung und Absprache mit Dienstvorgesetzten, Ausbildungsvoraussetzungen,<br>Kostenbeteiligung usw.) erhalten Sie mit dem Abruf des Folders zur<br>Ausbildung oder im Referat Liturgische Dienste / Geistliche Begleitung,<br>Telefon: 07472 922159  |
| <i>Anmeldung</i>       | SAndic.institut-fwb@bo.drs.de  |

## **L36** Studientag und Konferenz für Geistliche Begleiter/-innen: „Nähe und Distanz“

### **Geistliche Begleiter/-innen**

Bedürfnisse nach Nähe und Distanz zu thematisieren kann hilfreich sein. Geistliche Begleiter/-innen achten darauf, dass in den Gesprächen immer eine für beide Seiten stimmige Balance von Nähe und Distanz eingehalten wird. So vermeiden sie zweideutige Situationen und handeln so, dass ihr Verhalten jederzeit allen öffentlich gemacht werden kann. Für beide ist es wichtig, die Grenzen einzubringen. Der Studientag reflektiert das Ethos der Begleitenden, die Asymmetrie der Beziehung durch transparente und einklagbare Regeln auszugleichen. – Anschließend Konferenzteil der AG.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 16.10.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim   |
| <i>Referent</i>    | Dr. Peter Hundertmark, Leiter des Referates Spirituelle Bildung/<br>Exerzitenwerk im Bischöflichen Ordinariat Speyer |
| <i>Leitung</i>     | Christoph Schmitt, Martina Feddersen   |
| <i>Information</i> | Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung  |
| <i>Anmeldung</i>   | SAndic.institut-fwb@bo.drs.de  |

## **L40** Kreuz – Opfer – Leid: Zugänge zum geistlichen Leben? Besinnungstage mit Dr. Gotthard Fuchs

### **Geistliche Begleiter/-innen**

Lebenswiderständige Erfahrungen stecken hinter Stich-Worten wie Kreuz, Opfer und Leid. Lassen sich von diesen her Zugänge zum geistlichen Leben eröffnen? Sind sie nicht eher der Fels, an dem Glaube und geistliches Leben vergeblich brandet? In gemeinsamer Reflexion und Meditation nähern sich die Kursteilnehmer/-innen mit dem Referenten immer wieder begegnenden Knackpunkten der Geistlichen Begleitung an.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 04.12.2017, 18:00 Uhr – 07.12.2017, 13:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referent</i>    | Dr. Gotthard Fuchs, Theologe, Publizist, Wiesbaden  |
| <i>Leitung</i>     | Christoph Schmitt   |
| <i>Kosten</i>      | 110,- €   |
| <i>Information</i> | Referat Liturgische Dienste/Geistliche Begleitung   |
| <i>Anmeldung</i>   | SAndic.institut-fwb@bo.drs.de   |

## Fortbildungsangebote für alle Berufsgruppen

Neben den berufsgruppenspezifischen Fortbildungsangeboten finden Sie hier offene Fortbildungsangebote für alle Berufsgruppen.

*Das Institut für Fort- und Weiterbildung weist noch auf folgende Kurse hin:*

**Fortbildung ist gut investierte Zeit!** Unter diesem Motto bietet die **keb DRS** eine ganze Reihe interessanter Fortbildungen an. Das Programm richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Erwachsenenbildung. Sie finden hier Veranstaltungen, die Menschen dazu befähigen, Erwachsenenbildung vor Ort zu betreiben, Qualifizierungen, um mit Menschen arbeiten zu können, sowie auch Kurse zur eigenen Orientierung. Als Download unter: [www.keb-drs.de](http://www.keb-drs.de) oder über die Geschäftsstelle: keb DRS, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart oder [keb@bo.drs.de](mailto:keb@bo.drs.de)

V05/V06/V14/  
V15/V24/V25/  
V42/V48/V54

## EDV-Fortbildungen für Mitarbeiter/-innen in kirchlichen Verwaltungsberufen

Sie arbeiten bereits seit längerem mit MS-Office Produkten wie Microsoft Word oder Excel und möchten sich in den Programmen fortbilden, um effektiver arbeiten zu können. Entsprechend den unterschiedlichen Kenntnisständen finden Sie Kursangebote in verschiedenen Schwierigkeitsstufen.

### Grund-/Auffrischkurse

Sie haben sich die MS-Office-Produkte mehr oder weniger selbst beigebracht und möchten lernen, wie man das Programm effektiv nutzen kann. In den Auffrischkursen bekommen Sie die Grundlagen der Programme vermittelt. Sie lernen die Programme näher kennen und erfahren, wie Sie schneller an Ihr Ziel kommen, damit das Programm künftig macht, was Sie möchten und nicht umgekehrt.

#### Word 2010 – Grundkurs

*Termine* **V05:** 07.03.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr  
**V42:** 21.09.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

#### Excel 2010 – Grundkurs

*Termine* **V06:** 08.03.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr  
**V48:** 23.10.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

*Ort* Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim

### Aufbaukurse

Sie arbeiten sicher in den MS-Office-Programmen und möchten Ihr Fachwissen weiter vertiefen. Das Erstellen von einfachen Excel-Tabellen ist für Sie kein Problem, aber wenn diese etwas komplizierter und umfangreicher werden, benötigen Sie Hilfe. Sie sind in der Lage, Serienbriefe zu erstellen und fühlen sich in Word recht sicher, möchten das Programm aber noch effektiver nutzen.

#### Word 2010 – Aufbaukurs

*Termin* **V14:** 03.04.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

#### Excel 2010 – Aufbaukurs

*Termine* **V15:** 04.04.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr  
**V54:** 08.11.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

*Ort* Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim

## Intensivkurse

Die nachfolgenden Kursangebote richten sich an routinierte MS-Office Anwender, die bereits sehr sicher und effektiv mit den Programmen umgehen. Grundlagen werden in diesem Seminar nicht vermittelt. Sie steigen tiefer in das jeweilige Programm ein und können in diesem Kurs Ihr Wissen erweitern und Ihre Fragen zu kniffligen Anwenderproblemen stellen.

### Word 2010 – Intensivkurs

*Termin* **V24:** 15.05.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

### Excel 2010 – Intensivkurs

*Termin* **V25:** 16.05.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

*Ort* Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim

*Referentinnen* Birgit Löw, Fachreferentin der VHS Rottenburg;  
Susanne Ludwig, Fachreferentin der VHS Tübingen

*Leitung* Kerstin Engelhardt

*Kosten* Einzelkurse 60,- €

Vo5 und Vo6 mit Übernachtung/Frühstück 140,- €

V14 und V15 mit Übernachtung/Frühstück 140,- €

V24 und V25 mit Übernachtung/Frühstück 140,- €

*Information* Referat Kirchliche Verwaltung

*Anmeldung* DuRaible.institut-fw@bo.drs.de

## V17/V18/V41

### GroupWise – Grundkurs

Sie arbeiten seit Kurzem mit dem E-Mail-Programm GroupWise und wissen nicht genau, wie Sie das Programm richtig nutzen können? In diesem Einstiegskurs erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen GroupWise bietet. Zum Beispiel: E-Mail-Verwaltung, Terminverwaltung und Terminzeitenabfrage, Telefonnotizen versenden, Vernetzung von Kirchengemeinden in der Seelsorgeeinheit durch gemeinsame Anbindung an ein E-Mail-System, usw.

*Termine/Ort* **V17:** 05.04.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

**V41:** 20.09.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim

### GroupWise – Grundkurs Kalender

Dieser Fortbildungstag widmet sich speziell der Nutzung des GroupWise-Kalenders. Wie können Sie diesen für verschiedene Gruppierungen nutzen? Wie funktionieren die Vertretungsrechte? Wie führt man den Urlaubskalender?

*Termin/Ort* **V18:** 06.04.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim

*Referentin* Susanne Ludwig, Tübingen

*Leitung* Kerstin Engelhardt

*Kosten* 60,- €

*Information* Referat Kirchliche Verwaltung

*Anmeldung* DuRaible.institut-fw@bo.drs.de

## V32/V52

### GroupWise

#### Intensivkurs Kalender

Für erfahrene GroupWise-Anwender/-innen, die bereits sehr gut und routiniert mit GroupWise arbeiten und explizit den Kalender noch effizienter nutzen möchten, bieten wir folgenden Intensivkurs an. Grundlagen werden hier nicht vermittelt.

*Termin/Ort* **V32:** 10.07.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr  
Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim

#### Intensivkurs

Für erfahrene GroupWise-Anwender/-innen, die bereits sehr gut und routiniert mit GroupWise arbeiten und das Programm noch effizienter nutzen möchten, bieten wir folgenden Intensivkurs an. Grundlagen werden hier nicht vermittelt.

*Termin/Ort* **V52:** 26.10.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr  
Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim

*Referent* Oliver Welzel, Bad Rappenau  
*Leitung* Kerstin Engelhardt  
*Kosten* 60,- €  
*Information* Referat Kirchliche Verwaltung  
*Anmeldung* DuRaible.institut-fw@bo.drs.de

## V01/V39

### „Die 50er – erfolgreich und zufrieden in der letzten Berufsphase“

#### Verwaltungsmitarbeiter/-innen in kirchlichen Einrichtungen

Die Situation von Mitarbeiter/-innen „im besten Alter“ ist in der Regel geprägt von persönlicher Reife und beruflichem Erfahrungswissen, eine gewisse Gelassenheit tritt ein. Gleichzeitig sind sie mit den Defizitvorurteilen konfrontiert, dass sie weniger innovativ und leistungsfähig, kaum noch lernfähig, weniger belastbar und häufiger krank sind. Und nicht selten tauchen in ihnen selbst Fragen auf: Kann ich das geforderte Tempo noch halten? Ist mein Wissensstand überaltert? Wie kann ich meine Kräfte erhalten und leistungsfähig und gesund bleiben? Wo stehe ich und was will ich in der letzten Berufsphase noch erreichen?

*Termine/Ort* **V01:** 01.02.2017, 09:30 Uhr – 02.02.2017, 17:00 Uhr  
**V39:** 18.09.2017 (Reflexionstag), 09:30 Uhr – 17:00 Uhr  
Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg

*Referentin* Gabriele Kaupp, Gesundheitscoaching-Supervision-Organisationsberatung, Tübingen

*Leitung* Kerstin Engelhardt

*Kosten* V01: 47,- €

V39: 20,- €

*Information* Referat Kirchliche Verwaltung  
*Anmeldung* DuRaible.institut-fw@bo.drs.de

## V03 Reflexionstage Kommunikation „Ich bin es mir wert“

### Pastorale und Verwaltungsmitarbeiter/-innen in kirchlichen Einrichtungen

Wer im tiefsten Inneren überzeugt ist von persönlichem Wert, hat das nötige Selbstvertrauen, um glücklich zu sein. Doch oft stehen wir uns selbst dabei im Weg. In diesem Seminar geht es darum, unsere Selbstkommunikation, unsere Stärken und Schwächen in den Blick zu nehmen, sowie unsere Wirkung auf andere zu erkennen und der Frage nachzugehen: „Woraus beziehe ich meinen Selbstwert?“

|                     |   |
|---------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>   | 15.02.2017, 09:30 Uhr – 16.02.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg                             |
| <i>Referent/-in</i> | Andreas Rieck, Dipl. Theologe, freiberuflicher Kommunikationstrainer, Wendlingen; Ulrike P. Höflinger, Coach, UHINGEN |
| <i>Leitung</i>      | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>       | 47,- €  |
| <i>Information</i>  | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>    | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## V10 Einführungskurs für neue Mitarbeiter/-innen

### Verwaltungsangestellte in kirchlichen Einrichtungen

Sie arbeiten seit kurzem in einer Kirchengemeinde oder in einer kirchlichen Einrichtung und wissen noch nicht so richtig, wie die Diözese „funktioniert“? Sie hören des Öfteren die Frage: „Du arbeitest doch bei der katholischen Kirche, wie ist denn das mit ...“? In diesem Einführungskurs erhalten Sie einen Überblick über den „Arbeitgeber Kirche“, die Verwaltungsstrukturen in der Diözese, die diözesanen Leitlinien sowie über liturgische Begriffe und kirchliche Berufe. Eine Führung durch den Neubau des Bischöflichen Ordinariats ergänzt den Kurs.

|                        |  |
|------------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>      | 21.03.2017, 9:30 Uhr – 22.03.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referent/-innen</i> | Fachreferent/-innen des Bischöflichen Ordinariats  |
| <i>Leitung</i>         | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>          | 47,- €   |
| <i>Information</i>     | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>       | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de   |

## V16 Was steht eigentlich in meinem Arbeitsvertrag?

### Pastorale und Verwaltungsmitarbeiter/-innen in kirchlichen Einrichtungen

Sie arbeiten bei der katholischen Kirche und haben mit Ihrem Arbeitsvertrag die Anwendung der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS) unterschrieben. Doch was bedeutet das eigentlich? Welche Rechte und Pflichten ergeben sich daraus? In diesem Kurs erhalten Sie eine Einführung in die arbeitsrechtlichen Regelungen, die für Sie gelten. Von der kirchlichen Grundordnung über Arbeitszeit, Urlaub und Arbeitsbefreiung zu den Familienkomponenten der AVO-DRS.

|                   |   |
|-------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i> | 04.04.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Jugendhaus St. Norbert, Rot a.d. Rot |
| <i>Leitung</i>    | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>     | 20,- €  |
| <i>Kontakt</i>    | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>  | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## E V19

### Mitarbeitergespräche

#### Pastorale und Verwaltungsmitarbeiter/-innen in kirchlichen Einrichtungen

In Mitarbeitergesprächen ein ehrliches Feedback zu geben ist manchmal nicht leicht, aber gerade in diesen Fällen meist dringend notwendig. Sowohl Führungskräfte wie auch Mitarbeiter/-innen sollten gut vorbereitet in das Mitarbeitergespräch gehen. Doch manchen stellt sich zunächst die Frage, was genau ist denn überhaupt ein Mitarbeitergespräch? Wie baut man ein Mitarbeitergespräch auf? Wo gibt es Hilfestellungen und Leitfäden, an denen Sie sich orientieren können? Wo liegen die rechtlichen Rahmenbedingungen?

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 24.04.2017, 09:30 Uhr – 25.04.2017, 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal |
| <i>Referent</i>    | Johannes Wolf, Referent für Arbeitsrecht, Heidelberg  |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 47,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## V20

### Kommunikationstraining

#### Verwaltungsangestellte in kirchlichen Einrichtungen

Jede Verwaltungseinrichtung ist täglich Schnittpunkt vielfältiger Kommunikation: Der Vorgesetzte ist ungehalten, weil seine Aufträge nicht „vorgestern“ erfüllt wurden, eine Kollegin braucht „gaaaaanz dringend“... und zwischendurch möchte jemand am Telefon „nur kurz“ eine schnelle Auskunft. Viele unterschiedliche Kommunikationssituationen, die überfordern und eskalieren können. Aber man kann den Umgang damit lernen, und das ist gut für die Gesprächspartner und für das eigene Gleichgewicht. In diesem Kurs lernen Sie Kommunikationsmethoden kennen und üben diese praktisch ein.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 26.04.2017, 09:30 Uhr – 27.04.2017, 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Schöntal, Schöntal |
| <i>Referentin</i>  | Gabriele Kaupp, Coaching-Supervision-Organisationsberatung, Tübingen                    |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 47,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## E V31

### Zeitmanagement und Büroorganisation

#### Pastorale und Verwaltungsmitarbeiter/-innen in kirchlichen Einrichtungen

Wer kennt diese Situation nicht? Während Sie gerade eine geplante Arbeit erledigen, kommen per Mail schon die nächsten Aufträge, die Sie am besten umgehend angehen sollten. Die Anforderungen überschlagen sich und Sie würden am liebsten alles hinwerfen... Ungeordnete Papiere stapeln sich auf Ihrem Schreibtisch und Sie bräuchten eigentlich mehr Zeit für Ihre eigenen Aufgaben. Der Ablagekorb quillt grundsätzlich über und Sie wünschen sich einen übersichtlichen und geordneten Schreibtisch.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 04.07.2017, 09:00 Uhr – 05.07.2017, 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Schönenberg, Ellwangen |
| <i>Referentin</i>  | Anke Jelassi, „train for office“ Seminare und Beratung, Meersburg                   |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 47,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

**V34**

## Energietankstellen im Arbeitsalltag

### Pastorale und Verwaltungsmitarbeiter/-innen in kirchlichen Einrichtungen

Der Arbeitsalltag verlangt oft so manches von einem ab und irgendwann neigen sich die Energiereserven dem Ende zu. Erschöpfung, Unlust und Konzentrationsschwierigkeiten sind oft die Folge. Wie können Sie Selbstfürsorge üben und Ihren Organismus nutzen? Wie können Sie „Energietankstellen“ einbauen, um so eine gute Lebensbalance zu erreichen? Das Seminar befasst sich mit genau diesen Fragestellungen, damit der Arbeitsalltag Ihnen wieder etwas leichter fällt.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 12.07.2017, 09:30 Uhr – 13.07.2017, 16:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referentin</i>  | Gabriele Kaupp, Gesundheitscoaching-Supervision-Organisationsberatung, Tübingen           |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 47,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

**V37**

## Kirchengeschichte – Papst Franziskus

### Verwaltungsangestellte in kirchlichen Einrichtungen

Papst Franziskus bewegt die Kirche. Von seinem ersten öffentlichen Auftritt an hat er unerwartete Akzente gesetzt und sie, unbeeindruckt von Zustimmung und Widerstand, durchgehalten. Was will Franziskus? Kann man einen roten Faden erkennen? Was macht diesen Papst aus, den die einen als Erneuerer der Kirche feiern, andere als eine Gefahr für die Institution? Das Seminar gibt einen Überblick über die wichtigen programmatischen Aussagen und Entscheidungen. Lässt sich der Papst „vom Ende der Erde“ einordnen oder müssen wir mit weiteren Überraschungen und Provokationen rechnen?

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 13.09.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Obermarchtal, Obermarchtal |
| <i>Referent</i>    | Prof. Dr. Thomas Fliethmann   |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 20,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

**E V44**

## Gut – besser – perfekt – krank?

### Führungskräfte, Pastorale Mitarbeiter/-innen und Verwaltungsmitarbeiter/-innen in kirchlichen Einrichtungen

Die Anforderungen an unseren Arbeitsalltag sind enorm und führen uns nicht selten an die Grenze der Belastbarkeit. Dieser Druck verschärft sich, wenn uns selbst oder anderen gute Arbeit nicht gut genug ist. Sie sollte immer besser werden – perfekt sein. Nicht selten treten dadurch negative Begleiterscheinungen auf. Wie können wir diese vermeiden und gesund bleiben? Das Seminar unterstützt Sie dabei, die eigenen Erwartungen mit den Arbeitsanforderungen und Ihren Möglichkeiten wieder besser in Einklang zu bringen.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 27.09.2017, 09:30 Uhr – 28.09.2017, 16:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referentin</i>  | Gabriele Kaupp, Gesundheitscoaching-Supervision-Organisationsberatung, Tübingen           |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 47,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## V46 Moderne Korrespondenz und Telefontraining

### Verwaltungsangestellte in kirchlichen Einrichtungen

Frischen Wind in Briefe und E-Mails zu bringen, ist oftmals notwendig, aber gar nicht so einfach, denn: Wie findet man auch unter Zeitdruck die richtigen Worte und welche Formulierungen sind mittlerweile veraltet? In diesem Kurs erfahren Sie, wie Sie moderne Texte verfassen und komplizierte Sachverhalte verständlich darstellen. Sie erhalten wertvolle Tipps zu aktuellen Richtlinien für Ihre tägliche Praxis.

Zudem üben Sie im Rahmen eines Telefontrainings, wie Sie sich am Telefon sicher verhalten können und wie Sie gut durch schwierige Telefonate kommen.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 16.10.2017, 14:00 Uhr – 17.10.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referentin</i>  | Anke Jelassi, „train for office“ Seminare und Beratung, Meersburg                         |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 47,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## E V51 Arbeitsorganisation und Fehlermanagement

### Pastorale und Verwaltungsmitarbeiter/-innen in kirchlichen Einrichtungen

Wenn Sie einen beliebigen Tag der vergangenen Woche auswählen und analysieren: Wie gut läuft Ihre Arbeitsorganisation? Kommen Sie zu den Dingen, die Sie sich vorgenommen haben? Oft überschlagen sich die Anforderungen, die sich im Laufe eines Tages ansammeln. Und das, was man eigentlich machen wollte, wird auf morgen verschoben oder man beeilt sich und macht „noch schnell“. Durch Hektik entstehen leicht kleine Fehler und manchmal sogar größere. Wie gehen Sie und Ihre Kolleg/-innen mit solchen Fehlern um, seien es eigene oder die der anderen?

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 25.10.2017, 09:30 Uhr – 26.10.2017, 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal |
| <i>Referent</i>    | Günter Sicken, Training und Moderation, Müsch   |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 47,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## V56 Kommunikationstraining – Aufbaukurs

### Verwaltungsangestellte in kirchlichen Einrichtungen

Jede Verwaltungseinrichtung ist täglich Schnittpunkt vielfältiger Kommunikation: Der Vorgesetzte ist ungehalten, weil seine Aufträge nicht „vorgestern“ erfüllt wurden, ein Kollege braucht „gaaaanz dringend“ ... und zwischendurch möchte jemand am Telefon „nur kurz“ eine schnelle Auskunft. Viele unterschiedliche Kommunikationssituationen, die überfordern und eskalieren können. Dieser Kurs richtet sich als Aufbaukurs an Mitarbeiter/-innen, die bereits einen Kommunikationskurs besucht haben und dieses Thema weiter vertiefen möchten.

|                     |  |
|---------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>   | 13.11.2017, 09:30 Uhr – 14.11.2017, 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal              |
| <i>Referent/-in</i> | Andreas Rieck, Dipl.-Theologe, freiberuflicher Kommunikationstrainer, Wendlingen;<br>Ulrike P. Höflinger, Coach, Uhingen |
| <i>Leitung</i>      | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>       | 47,- €   |
| <i>Information</i>  | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>    | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de   |

## V58 Öffentlichkeitsarbeit

### Verwaltungsangestellte in kirchlichen Einrichtungen

Ob Schaukasten, Rundbrief, Homepage, Protokoll, Flyer oder das Plakat zum Gemeindefest oder zum Einrichtungsjubiläum, die Öffentlichkeitsarbeit hat viele Gesichter. Wie können Sie den Schaukasten oder den Werbeflyer attraktiv gestalten und welche datenschutzrechtlichen Vorgaben müssen Sie beachten? Ein Tag, um sich mit diesen Fragestellungen zu beschäftigen, damit die Öffentlichkeitsarbeit im Anschluss leichter von der Hand geht und wieder mehr Freude macht.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 23.11.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg                       |
| <i>Referenten</i>  | Michael Leser, Fachstelle Medien; Boris Rademacher,<br>Online Redaktion im Bischöflichen Ordinariat |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 20,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## Fortbildungsangebote für Kindergartenbeauftragte Verwaltung

Bitte beachten Sie auch die offenen Fortbildungsangebote für alle Berufsgruppen.

Weitere Fortbildungsangebote finden Sie beim Landesverband Katholischer Kindertagesstätten:  
<http://www.lvkita.de/aktuelle-fortbildungsangebote.asp>

### V11 Sicherheit und Gesundheitsschutz im Kindergarten

#### Kindergartenbeauftragte Verwaltung (KBV)

Sicherheit und Gesundheitsschutz – beides an sich bereits wichtige Themen für jede Einrichtung, doch im Kindergarten in besonderer Weise – sowohl für die Erzieher/-innen als auch in Bezug auf die Kinder. Welche Hygienevorschriften sind zu beachten? Was hat es mit dem Infektionsschutzgesetz auf sich? Welche Reinigungsmittel dürfen verwendet werden? Was ist im Falle eines Unfalls zu tun? In diesem Kurs erhalten Sie einen Überblick, auf was Sie im Kindergarten alles achten sollten.

|                      |  |
|----------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>    | 22.03.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal          |
| <i>Referentinnen</i> | Sarah Melina Kompe, Vogt GmbH; Roswitha Milla, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Bischöfliches Ordinariat |
| <i>Leitung</i>       | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>        | 20,- €<br>V 11 und V 12 mit Übernachtung/Frühstück: 47,- €   |
| <i>Information</i>   | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>     | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de   |

### V12 Aus der Praxis für die Praxis

#### Kindergartenbeauftragte Verwaltung (KBV)

Sie sind seit einiger Zeit Kindergartenbeauftragte/-r Verwaltung und haben sich gut in Ihr neues Aufgabenfeld eingelebt. Manche Themen haben Sie ständig auf dem Tisch, andere kommen nur alle paar Monate vor. Bei diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit, sich mit den Fachreferenten des Landesverbands Katholischer Kindertagesstätten sowie mit Ihren Kolleg/-innen zur Kommunalen Bedarfsplanung, Personalbedarfsberechnung, Personaleinsatzplanung und weiteren aktuellen Themen auszutauschen.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 23.03.2017, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal |
| <i>Referenten</i>  | Richard Resch, Wolfgang Werwie, Landesverband Katholischer Kindertagesstätten                   |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 20,- €<br>V 11 und V 12 mit Übernachtung/Frühstück: 47,- €                                      |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## V35 Einführungskurs für Kindergartenbeauftragte Verwaltung (KBV)

Dieser Einführungskurs findet gemeinsam mit dem Kurs „Fo6 Kompaktkurs für Kindergartenbeauftragte Pastoral“ statt. In einer gemeinsamen Kurseinheit werden der Rottenburger Kindergartenplan, der Orientierungsplan und die Aufgabenbeschreibungen der KBP und KBV vorgestellt und besprochen. Anschließend erfahren Sie mehr über Kindergartenfinanzierung, Betriebserlaubnis und Bedarfspläne, Dienstplangestaltung und Schließpläne und über das Qualitätsmanagement für KBV und KBP inkl. der Themen Schutzauftrag, Zielvereinbarungsgespräch und Mitarbeitergespräch.

|                      |  |
|----------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>    | 17.07.2017, 09:30 Uhr – 19.07.2017, 14:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg                                    |
| <i>Referentinnen</i> | Ursula Vaas-Hochradl, Landesverband Katholischer Kindertagesstätten; Ute Niemann-Stahl, Anna Saile, Bischöfliches Ordinariat |
| <i>Leitung</i>       | Ulrike Mayer-Klaus, Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>        | 77,- €   |
| <i>Information</i>   | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>     | DuRaible.institut-fwb@bo.drs.de  |

## V60 Delegationen gerne, aber dann auch eindeutig

### Kindergartenbeauftragte Verwaltung (KBV)

Als Kindergartenbeauftragte/-r Verwaltung haben Sie unterschiedliche Aufgaben übertragen bekommen, im besten Fall schriftlich und damit „ordentlich“ delegiert. Auf dieser Grundlage können Sie Ihre Arbeit mit den entsprechenden Kompetenzen ausführen. Doch die Wirklichkeit zeigt oft ein diffuseres Bild. Immer wieder tauchen Unklarheiten auf und die Funktionen geraten durcheinander. Die Fortbildung befasst sich mit der Frage, wie Sie für Klarheit bei den Ihnen übertragenen Delegationen sorgen bzw. diese einfordern können.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 30.11.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim |
| <i>Referent</i>    | Dr. Matthias Ball  |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>      | 20,- €   |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fwb@bo.drs.de  |

**Fortbildungsangebote für Pfarramtssekretärinnen**

*Bitte beachten Sie auch die offenen Fortbildungsangebote für alle Berufsgruppen sowie die Jahrestagung des BVP (Siehe Konferenzen, Seite 91).*

*Besonders möchten wir Sie auch auf die Angebote zur interkulturellen Sensibilisierung aufmerksam machen. Im Alltag begegnen wir andauernd und überall Menschen aus anderen Kulturen; interkulturelle Kompetenz bildet sich so beinahe „nebenbei“ aus. In der engen Zusammenarbeit mit einem Teammitglied aus einem anderen kulturellen Kontext in Seelsorge und Pastoral entstehen dennoch spezifische Fragen und Unsicherheiten. Das Seminar „Mehr als Verhaltensrezept: Interkulturelles Training“ bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit anderen Kulturen und kulturellen Hintergründen zu befassen und so die Chance, den anderen besser verstehen zu können.*

*Nähere Informationen finden Sie unter der Ausschreibung 109 „Mehr als Verhaltensrezepte: Interkulturelles Training“ auf der Seite 50.*

**V08/V45**

**Grundkurse für Pfarramtssekretärinnen**

Sie haben neu im Pfarrbüro angefangen oder noch nie einen Grundkurs besucht und benötigen eine umfassende Einführung in Ihr neues Aufgabenfeld? Im Grundkurs-Paket erhalten Sie die für Ihre Arbeit notwendigen fachlichen Inhalte und haben zudem die Möglichkeit, sich mit erfahrenen Pfarramtssekretärinnen auszutauschen.

**Grundkurs I für Pfarramtssekretärinnen**

Im Grundkurs I werden u.a. folgende Themenschwerpunkte behandelt:

Formularwesen im Pfarramt, Tauf- und Eheprotokolle, Kirchliches Arbeitsvertragsrecht, Schriftgutverwaltung, Pfarramtskasse und Kirchliches Meldewesen.

|                        |   |
|------------------------|---|
| <i>Termine/Ort</i>     | <b>V08:</b> 13.03.2017, 09:30 Uhr – 17.03.2017, 14:00 Uhr<br><b>V45:</b> 09.10.2017, 09:30 Uhr – 13.10.2017, 14:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg                                |
| <i>Referent/-innen</i> | Referenten aus den Fachbereichen im Bischöflichen Ordinariat; Referentinnen aus der Pfarramtspraxis: Jutta Schmieder, Villingen-Schwenningen, Sophia Jutzi, Stuttgart, Tatjana Richter, Stuttgart |
| <i>Leitung</i>         | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>          | 122,- €   |
| <i>Information</i>     | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>       | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

**V22/V57**

**Grundkurs II für Pfarramtssekretärinnen**

Im Grundkurs II werden u.a. folgende Themenschwerpunkte behandelt:

Schriftgutverwaltung (Schwerpunkt: Aktenbildung und Aktenaussonderung), Kommunikation und Gesprächsführung, Umgang mit Trauernden, Erläuterung liturgischer Begriffe zu Kirche, Kirchenjahr, Gottesdiensten, etc.

|                        |   |
|------------------------|---|
| <i>Termine/Ort</i>     | <b>V22:</b> 08.05.2017, 09:30 Uhr – 10.05.2017, 17:00 Uhr<br><b>V57:</b> 20.11.2017, 09:30 Uhr – 22.11.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg                                      |
| <i>Referent/-innen</i> | Referent/-innen aus den Fachbereichen im Bischöflichen Ordinariat; Gabriele Kaupp, Tübingen; Referentinnen aus der Pfarramtspraxis: Jutta Schmieder, Villingen-Schwenningen, Tatjana Richter, Stuttgart |
| <i>Leitung</i>         | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>          | 77,- €  |
| <i>Information</i>     | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>       | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## V09 Aus der Praxis für die Praxis

### Pfarramtssekretärinnen

Sie sind seit langem Pfarramtssekretärin und immer wieder treten Fragen auf, bei denen Sie nicht wissen, welches „das richtige“ Prozedere ist.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre unterschiedlichen Fragestellungen aus der Praxis im Pfarrbüro, z.B. Themen wie Taufe, Eheschließung, Gemeindebrief, Archivierung oder die Zusammenarbeit in der Seelsorgeeinheit anzubringen und sich mit erfahrenen Pfarramtssekretärinnen auszutauschen.

|                      |   |
|----------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>    | 20.03.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg   |
| <i>Referentinnen</i> | Referentinnen aus der Pfarramtspraxis: Sophia Jutzi, Stuttgart; Jutta Schmieder, Villingen-Schwenningen; Tatjana Richter, Stuttgart |
| <i>Leitung</i>       | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>        | 20,- €  |
| <i>Information</i>   | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>     | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## V13 Studentag für Dekanatsprecher/-innen

Neben dem Austausch mit dem Berufsverband der Pfarramtssekretärinnen und einem spirituellen Thema befasst sich der diesjährige Studentag mit der Frage nach der erfolgreichen Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen und dem Themenschwerpunkt: „Dienstleister sein mit Leib und Seele – Kunden- und Serviceorientierung“. Den Menschen dienlich sein. Den Dienst am Menschen bieten. Wie steht es um die Kunden- und Serviceorientierung in der Kirchengemeinde und welchen Beitrag leisten Sie im Pfarrbüro dazu?

|                      |   |
|----------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>    | 29.03.2017, 09:30 Uhr – 30.03.2017, 16:30 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg   |
| <i>Referentinnen</i> | Gabriela Dörflinger, Cornelia Lapeta, BVP;<br>Cäcilia Branz, Bischöfliches Ordinariat;<br>Sibylle Teschner, Coaching   Begleitung   Beratung, Göppingen |
| <i>Leitung</i>       | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>        | 47,- €  |
| <i>Information</i>   | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>     | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## V27 Guter Umgang mit Trauernden

### Pfarramtssekretärinnen

Als Pfarramtssekretärinnen sind Sie oft der erste Ansprechpartner für einen Angehörigen, der den Pfarrer z.B. für eine Krankensalbung anfragen oder eine Beerdigung anmelden möchte. Das Gespräch mit den Trauernden ist oft schwierig und noch schwieriger, wenn man eigentlich gar keine Zeit hat.

In diesem Kurs erfahren Sie Grundregeln und Hilfestellungen für den Umgang mit Trauernden.

|                      |  |
|----------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>    | 28.06.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Obermarchtal, Obermarchtal              |
| <i>Referentinnen</i> | Maria Riedl, Gemeindefreferentin Ludwigsburg;<br>Jacqueline Windmüller, Pfarramtssekretärin Berg |
| <i>Leitung</i>       | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>        | 20,- €   |
| <i>Information</i>   | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>     | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de   |

## V28 Auffrischkurs Rund um das Formularwesen

### Pfarramtssekretärinnen

Dieser Kurs richtet sich an Pfarramtssekretärinnen, die seit einiger Zeit oder auch schon sehr lange im Dienst der Kirchengemeinde stehen. Das Formularwesen nimmt einen hohen Anteil in Ihrer täglichen Arbeit ein. Doch welche Formulare sind zwischenzeitlich überholt? Wo gibt es neue Formulare? Bei welchen Formularen ist die Erfassung über den PC günstig und welche Formulare sollten lieber von Hand ausgefüllt werden?

Der Kurs orientiert sich an Ihren Fragestellungen und bietet Hilfestellungen, wie Sie effizient mit den Formularen umgehen können.

|                      |  |
|----------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>    | 29.06.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Obermarchtal, Obermarchtal                        |
| <i>Referentinnen</i> | Referentinnen aus der Pfarramtspraxis: Jutta Schmieder, Villingen-Schwenningen, Tatjana Richter, Stuttgart |
| <i>Leitung</i>       | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>        | 20,- €   |
| <i>Information</i>   | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>     | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de   |

## V36 Auffrischkurs Rund um das Eherecht

### Pfarramtssekretärinnen

Wann wird ein Dispens benötigt und warum? Welche Formulare werden für eine Eheschließung benötigt und wer füllt sie aus? Was passiert, wenn die Eheleute nicht in der örtlichen Kirchengemeinde getauft und gefirmt wurden? Diese und mehr Fragestellungen tauchen in der täglichen Arbeit im Pfarramt immer wieder auf. Dieser Auffrischkurs befasst sich mit den Themen Katholisches Eherecht, Eheprotokoll und Registerführung, Formulare rund um die Eheschließung und Eherecht im kirchlichen Meldewesen.

|                        |   |
|------------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>      | 12.09.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Jugendhaus St. Norbert, Röt a.d. Rot   |
| <i>Referent/-innen</i> | Willibald Hengel, Bischöfliches Offizialat; Andrea Fifka, Bischöfliches Ordinariat; Tatjana Richter, Pfarramtssekretärin, Stuttgart |
| <i>Leitung</i>         | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>          | 20,- €  |
| <i>Information</i>     | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>       | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## Fortbildungsangebot für

- Führungskräfte kirchlicher Einrichtungen
- Priester und Leitende Pfarrer

*Bitte beachten Sie auch die offenen Fortbildungsangebote für alle Berufsgruppen.  
Besonders möchten wir Sie auf die Fortbildung V44 „Gut – besser – perfekt – krank?“ hinweisen.*

### E V43

## Authentische und respektvolle Kommunikation

### Führungskräfte

Gesprächsführung nach dem Modell der gewaltfreien Kommunikation (nach Marshall Rosenberg) ist besonders effektiv, wenn wir etwas Unangenehmes zu sagen haben, in einer angespannten Situation kommunizieren müssen, oder wenn bereits unausgesprochene Konflikte 'schwelen'. Dann ist es wichtig, die Gefühle und Bedürfnisse der anderen Person zu verstehen. Aber auch die eigenen Erwartungen und Wünsche klar und direkt auszudrücken. Wir erarbeiten diese Fähigkeiten schrittweise an einer typischen Alltagssituation, die Sie sich als Teilnehmer/-in selbst wählen.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 25.09.2017, 09:30 Uhr – 26.09.2017, 17:00 Uhr<br>Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim |
| <i>Referentin</i>  | Leif Frenzel, Eudaimonia Coaching & Publishing GmbH, Ettlingen                         |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>      | 47,- € (siehe Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de   |

### E V53

## Rhetorikseminar „Formulierungskunst“

### Führungskräfte

Menschen in hochspezialisierten Berufen sprechen oft untereinander eine Sprache, die für andere schwer zu verstehen ist. Gerade die Fachkenntnisse und die wertvolle Fähigkeit zum abstrakten Denken können in der Kommunikation auch zum Hindernis werden. In diesem Kurs arbeiten Sie daran, Ihre Gedanken so zu formulieren, dass sie leicht nachvollziehbar und verständlich werden. Sie lernen Techniken kennen, um Ihre Sprache gezielt klarer und anschaulicher zu machen; und Sie können diese Techniken sofort in praktischen Übungen ausprobieren.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 07.11.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal |
| <i>Referentin</i>  | Leif Frenzel, Eudaimonia Coaching & Publishing GmbH, Ettlingen                                  |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 20,- € (siehe Hinweise Seite 96, 4b)  |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

**E V61** **Mitarbeitergespräche**

**Führungskräfte**

Als Führungskraft wird von Ihnen verlangt, auch kritische Gespräche konstruktiv zu führen. In Mitarbeitergesprächen ein ehrliches Feedback zu geben ist manchmal nicht leicht, aber gerade in diesen Fällen meist dringend notwendig. Wie bauen Sie ein Mitarbeitergespräch auf? Wo gibt es Hilfestellungen und Leitfäden, an denen Sie sich orientieren können? Wo liegen die rechtlichen Rahmenbedingungen?

*Termin/Ort* 10.10.2017, 09:00 Uhr – 17:30 Uhr  
 Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg  
*Referent* Johannes Wolf, Referent für Arbeitsrecht, Heidelberg  
*Leitung* Kerstin Engelhardt  
*Kosten* 20,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)  
*Information* Referat Kirchliche Verwaltung  
*Anmeldung* DuRaible.institut-fw@bo.drs.de

**E V62** **Rund um das katholische Eherecht – aus zwei mach eins**

**Pfarrer und Diakone**

Das katholische Eherecht und das dazugehörige Eheprotokoll: kaum eine Ehe ohne Besonderheiten. Unterschiedliche Konstellationen der Brautleute und Konfessionen verbindende Partnerschaften führen zu immer mehr Dispensen. Das korrekte Ausfüllen der Eheprotokolle und der damit in Zusammenhang stehenden Formulare wird nicht einfacher. Unterstützung erhalten Sie in diesem Seminar.

*Termin/Ort* abrufbares Angebot  
*Referent* Dr. Stefan Ihli, Bischöfliches Offizialat, Rottenburg  
*Leitung* Kerstin Engelhardt  
*Information* Referat Kirchliche Verwaltung  
*Anmeldung* DuRaible.institut-fw@bo.drs.de

## Fortbildungsangebote für

- Leitung von Verwaltungszentren und Unterzentren
- Hauptberufliche Kirchenpfleger/-innen
- Mitarbeiter/-innen in den Verwaltungszentren

*Bitte beachten Sie auch die offenen Fortbildungsangebote für alle Berufsgruppen sowie die Angebote für Führungskräfte kirchlicher Einrichtungen.*

### V04/V49

## Finanzbuchhaltung im VZ – Schwerpunkt Haushaltsplan und Rechnungsabschluss

### Mitarbeiter/-innen in der Leitung von Verwaltungszentren, Unterzentren sowie für hauptamtliche Kirchenpfleger/-innen

Dieser Kurs befasst sich mit den Themenschwerpunkten Haushaltsplan und Rechnungsabschluss. Zudem orientiert sich der Kurs an Ihren Fragestellungen.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termine/Ort</i> | <b>V04:</b> 06.03.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br><b>V49:</b> 24.10.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim |
| <i>Referent</i>    | Jürgen Geißler, Bischöfliches Ordinariat, Rottenburg  |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 60,- € (s. Hinweise Seite 96, 4b)   |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fwb@bo.drs.de   |

### V07/V33

## Grundkurs Finanzbuchhaltung in VZ

### Mitarbeiter/-innen in der Leitung von Verwaltungszentren, Unterzentren sowie für hauptamtliche Kirchenpfleger/-innen und Buchhaltungskräfte

Dieser Kurs dient der Auffrischung in Buchungserfassung, Buchungsverarbeitung und dem Umgang mit Sachbüchern (Gliederung, Umsätze, Suchroutine) mit dem Programm FIBU. Zudem orientiert sich der Kurs an Ihren Fragestellungen.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termine/Ort</i> | <b>V07:</b> 09.03.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br><b>V33:</b> 11.07.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim |
| <i>Referent</i>    | Otto Kübek, Katholisches Verwaltungszentrum, Tübingen   |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 60,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fwb@bo.drs.de   |

### V55

## Aufbaukurs Finanzbuchhaltung im VZ

### Mitarbeiter/-innen in der Leitung von Verwaltungszentren, Unterzentren sowie für hauptamtliche Kirchenpfleger/-innen und Buchhaltungskräfte

Dieser Kurs richtet sich an erfahrene Excel-Anwender und befasst sich speziell mit dem Excel-Einsatz in FIBU.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 09.11.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim |
| <i>Referent</i>    | Otto Kübek, Katholisches Verwaltungszentrum, Tübingen                      |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>      | 60,- €   |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fwb@bo.drs.de  |

**V59**

## Veränderungen erfolgreich gestalten

### Leitung und stellvertretende Leitung von Verwaltungszentren, -aktuariaten und Unterzentren

Nach der Personalbedarfsermittlung 2015 haben sich einige Änderungen für Sie in der Leitung der Verwaltungszentren/-aktuariate ergeben. Veränderungen, die kommuniziert, umgesetzt und reflektiert werden müssen. Wie kommunizieren wir das, was wir anstreben? Welche alten Gewohnheiten helfen oder hindern uns? Welche Bedenken und Widerstände sind ernst zu nehmen? Dieses Seminar bietet Raum für Reflexion und Hilfestellung, damit Ihre Ideen und Strategien erfolgreich umgesetzt werden können.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 27.11.2017, 09:30 Uhr – 28.11.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referent</i>    | Dipl.-Psych. Martin Langer, Beratung und Personalentwicklung, Stuttgart                   |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 47,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## Fortbildungsangebote für nebenberufliche Kirchenpfleger/-innen

*Bitte beachten Sie auch die offenen Fortbildungsangebote für alle Berufsgruppen.*

*Besonders möchten wir Sie auf die Fortbildung V 29 „Umweltschutz und Energiesparmaßnahmen“ hinweisen. Diese finden Sie bei den Fortbildungsangeboten für Hausmeister und technische Mitarbeiter/-innen.*

**V02**

## Bauen in der Kirchengemeinde

### Nebenberufliche Kirchenpfleger/-innen und Mitglieder des Bauausschusses

Bei Ihnen stehen in naher Zukunft größere Bauprojekte an? Dann haben Sie bei diesem Kurs die Möglichkeit, sich mit den Abläufen rund um das Bauen in der Kirchengemeinde vertraut zu machen. Wo sind welche Anträge zu stellen? Welche Rechtsgrundlagen und Rahmenvorgaben sind zu beachten? Was ist bei der Zusammenarbeit mit Architekten zu beachten? Eine Möglichkeit, Ihre aktuellen Fragen beantwortet zu bekommen und allgemeine Informationen zur Abwicklung von Bauvorhaben zu erhalten.

|                   |  |
|-------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i> | 13.02.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg                        |
| <i>Referenten</i> | Thomas Jüttner, Bischöfliches Bauamt;<br>Stefan Glasebach, Katholisches Verwaltungszentrum, Tübingen |
| <i>Leitung</i>    | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>     | 20,- €   |
| <i>Kontakt</i>    | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>  | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de   |

**V23**

### Rund um die Personalverwaltung – Arbeitsrecht für nebenberufliche Kirchenpfleger/-innen

Ein Kurs, der Ihnen Hilfestellung bietet, sich in der örtlichen Personalverwaltung besser zurechtzufinden: Was ist bei der Arbeitszeiterfassung der Mitarbeiter/-innen in der Kirchengemeinde zu berücksichtigen? Vom Arbeitszeitgesetz zu den einschlägigen Regelungen aus der AVO-DRS. Zudem erfahren Sie mehr zur Übungsleiterpauschale, dem Ehrenamtsfreibetrag und all den Regelungen zum Sozialversicherungsrecht.

|                        |   |
|------------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>      | 11.05.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg         |
| <i>Referent/-innen</i> | Fachreferenten aus der Zentralen Gehaltsabrechnungsstelle im Bischöflichen Ordinariat |
| <i>Leitung</i>         | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>          | 20,- €  |
| <i>Kontakt</i>         | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>       | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

**V26**

### Einführungskurs für nebenberufliche Kirchenpfleger/-innen

Sie haben das Amt als nebenberufliche/-r Kirchenpfleger/-in neu übernommen und benötigen eine umfassende Einführung in Ihr neues Aufgabenfeld? Hier erhalten Sie die für Ihre Arbeit notwendigen fachlichen Inhalte und haben die Möglichkeit, sich mit Kolleg/-innen und den Fachleuten aus dem Bischöflichen Ordinariat auszutauschen.

Themenschwerpunkte: Aufgaben des Kirchenpflegers, Strukturen und Finanzen der Diözese, Haushalts- und Finanzwesen, Pfarramtskasse und Messstipendien, Kirchliche Baumaßnahmen, Kirchliches Arbeitsrecht und Informationen der Zentralen Gehaltsabrechnungsstelle (ZGASt).

|                        |  |
|------------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>      | 20.06.2017, 09:30 Uhr – 22.06.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg                                  |
| <i>Referent/-innen</i> | Referenten aus den Fachbereichen im Bischöflichen Ordinariat; Ralph Höllinger, Katholisches Verwaltungsaktuariat Nürtingen |
| <i>Leitung</i>         | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>          | 77,- €   |
| <i>Information</i>     | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>       | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de   |

**V47**

### Aufbaukurs für nebenberufliche Kirchenpfleger/-innen

Dieser Kurs bietet in Ergänzung zum Einführungskurs für nebenberufliche Kirchenpfleger/-innen die Möglichkeit, weitere Inhalte zu vertiefen. In der gemeinsamen Einheit des Aufbaukurses werden folgende Themenfelder vermittelt: Umgang mit dem Organisationshandbuch für die ortskirchliche Verwaltung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Dokumenten- und Archivverwaltung, Zusammenarbeit mit der ZGASt, Versicherungswesen, Informationen zum Standortentwicklungssystem der Diözese (SES), zum Diözesandepot und zur diözesanen Parlamentenkammer.

Zusätzlich zu der gemeinsamen Einheit können Sie sich zum Modul „Verwaltung eines Kindergartens“ anmelden. Bitte geben Sie dies bei der Anmeldung an!

|                        |   |
|------------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>      | 18.10.2017, 09:30 Uhr – 20.10.2017, 14:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referent/-innen</i> | Fachreferenten aus dem Bischöflichen Ordinariat   |
| <i>Leitung</i>         | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>          | 75,- €  |
| <i>Information</i>     | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>       | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## Fortbildungsangebote für Katholische Sozialstationen in kirchlicher Trägerschaft

Diese Fortbildungsangebote richten sich an

- Führungskräfte in der Geschäftsführung und Pflegedienstleitung,
- Vorsitzende und stellv. Vorsitzende von Verwaltungs- oder Aufsichtsräten, die ebenfalls in der Leitung von Sozialstationen tätig sind

*Hinweis:* Alle personalrechtlichen Schulungsinhalte beziehen sich auf die Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS). Fortbildungsangebote zum Thema Arbeitsrecht finden Sie im Fortbildungsprogramm der Abteilung Personalverwaltung im Bischöflichen Ordinariat.

*Bitte beachten Sie auch die offenen Fortbildungsangebote für alle Berufsgruppen sowie die Angebote für Führungskräfte kirchlicher Einrichtungen.*

*Weitere Schulungsangebote finden Sie beim Caritas Bildungszentrum Stuttgart [www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info)*

## V21 Zeitmanagement und Büroorganisation

### Leitung und Verwaltungsangestellte in kirchlichen Sozialstationen

Wer kennt diese Situation nicht? Während Sie gerade eine geplante Arbeit erledigen, kommen per Mail schon die nächsten Aufträge, die Sie am besten umgehend angehen sollten. Die Anforderungen überschlagen sich und Sie würden am liebsten alles hinwerfen. Ungeordnete Papiere stapeln sich auf Ihrem Schreibtisch und Sie bräuchten eigentlich mehr Zeit für Ihre eigenen Aufgaben. Der Ablagekorb quillt grundsätzlich über und Sie wünschen sich einen übersichtlichen und geordneten Schreibtisch.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 03.05.2017, 09:00 Uhr – 04.05.2017, 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Schönenberg, Ellwangen |
| <i>Referentin</i>  | Anke Jelassi, „train for office“ Seminare und Beratung, Meersburg                   |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 47,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

**V40**

## Studientagung Sozialstationen

### Pflegedienstleitungen kirchlicher Sozialstationen

Thema des ersten Tages: „In altersgemischten Teams erfolgreich zusammenarbeiten“. Fähigkeiten und Stärken der verschiedenen Lebensalter verstehen und nutzen, Synergien und typischen Konfliktfeldern erfolgreich begegnen.

Thema des zweiten Tages: „Erfahrungen nach der Einführung des PSG II“. Durch die Überleitungsregelungen haben sehr viele Bestandskunden deutlich erhöhte Leistungen bekommen. Auch die Entlastungsleistungen nach § 45b spielen eine größere Rolle. Zeit genug, um ein erstes Resümee zu ziehen und zu schauen, was man weiter verbessern kann.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>  | 16.05.2017, 09:30 Uhr – 17.05.2017, 17:00 Uhr<br>Christkönigshaus, Stuttgart-Hohenheim   |
| <i>Referenten</i>  | Dipl.-Psych. Ulrich W. Stadelmaier, dgp, Stuttgart;<br>Andreas Heiber, Syspra, Bielefeld |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>      | 150,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de   |

**V50**

## Studientagung Sozialstationen – Führungsverhalten in Krisen und bei psychischen Auffälligkeiten von Mitarbeiter/-innen

### Geschäftsführer/-innen kirchlicher Sozialstationen

Zunehmend mehr Krankheitsausfälle am Arbeitsplatz gehen auf psychische Erkrankungen zurück. Die Betroffenen leiden an Depressionen, Ängsten und/oder psychosomatischen Erkrankungen. Obwohl psychische Erkrankungen häufiger vorkommen, ist die Unsicherheit, wie mit dem/der betroffenen Mitarbeiter/-in umzugehen ist, groß. In der Studientagung sollen konkrete Anliegen und Fragen der Teilnehmenden die Grundlage bieten, um Lösungen für einen hilfreichen Umgang mit psychischen Auffälligkeiten und Erkrankungen von Mitarbeiter/-innen zu erarbeiten.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 19.09.2017, 09:30 Uhr – 20.09.2017, 17:00 Uhr<br>Johann-Baptist-Hirscher-Haus, Rottenburg |
| <i>Referent</i>    | Dipl.-Psych. Ulrich W. Stadelmaier, dgp, Stuttgart  |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 150,- €   |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

## Fortbildungsangebote für Hausmeister, technische Mitarbeiter/-innen und Reinigungskräfte in kirchlichen Einrichtungen

Bitte beachten Sie auch die offenen Fortbildungsangebote für alle Berufsgruppen.

### V29 Hausmeister – Umweltschutz – Energiesparmaßnahmen

#### Hausmeister/-innen, technische Mitarbeiter/-innen in Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen, nebenberufliche Kirchenpfleger/-innen

Die Themen Umweltschutz und Energiesparmaßnahmen sind nahezu in jeder Kirchengemeinde und kirchlichen Einrichtung akut. Dieser Fortbildungstag widmet sich den Fragen, welche Möglichkeiten vor Ort bestehen, um umweltbewusst mit unseren Ressourcen umzugehen, und welche Maßnahmen sich gut und einfach umsetzen lassen.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>  | 03.07.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Schöntal, Schöntal   |
| <i>Referenten</i>  | Andreas Kiefer, Ingenieur, Kirchheim unter Teck; Bernd Nowack, Umweltreferent im Bischöflichen Ordinariat, Rottenburg |
| <i>Leitung</i>     | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>      | 20,- €  |
| <i>Information</i> | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>   | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

### V30 Im Blick die tägliche Reinigung

#### Hauswirtschaftliches Personal, Reinigungskräfte in Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen

Welchen Schmutz entfernen Sie täglich? Setzen Sie auf „Altbewährtes“ oder auf Effektivität? Wissen Sie, wie sich körpergerechtes Arbeiten anfühlt?

Dieses Seminar befasst sich mit neuen Arbeitsmethoden und Techniken in der Reinigung und möchte Bewusstsein schaffen für Ihr tägliches Arbeitsumfeld.

|                      |   |
|----------------------|---|
| <i>Termin/Ort</i>    | 04.07.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Tagungshaus Kloster Schöntal, Schöntal   |
| <i>Referentinnen</i> | Sarah Melina Kompe, Vogt GmbH; Roswitha Milla, Fachkraft für Arbeitssicherheit am Bischöflichen Ordinariat, Rottenburg; |
| <i>Leitung</i>       | Kerstin Engelhardt  |
| <i>Kosten</i>        | 20,- €  |
| <i>Information</i>   | Referat Kirchliche Verwaltung   |
| <i>Anmeldung</i>     | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de  |

### V38 Sicherheitsbeauftragte

Sie haben neu das Amt der/des Sicherheitsbeauftragten übernommen? In Ihrer Einrichtung gibt es noch keine/n Sicherheitsbeauftragten und Sie möchten nun das Aufgabenfeld kennenlernen? Dieser Kurs bietet Ihnen einen umfangreichen Überblick über die Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten für Kirchengemeinden.

|                      |  |
|----------------------|--|
| <i>Termin/Ort</i>    | 14.09.2017, 09:30 Uhr – 17:00 Uhr<br>Jugendhaus St. Norbert, Rot a. d. Rot   |
| <i>Referentinnen</i> | Martin Grot, Technischer Aufsichtsbeamter bei der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft; Roswitha Milla, Fachkraft für Arbeitssicherheit am Bischöflichen Ordinariat, Rottenburg; |
| <i>Leitung</i>       | Kerstin Engelhardt   |
| <i>Kosten</i>        | 20,- €   |
| <i>Information</i>   | Referat Kirchliche Verwaltung  |
| <i>Anmeldung</i>     | DuRaible.institut-fw@bo.drs.de   |

## Klausurtagung des Kirchengemeinderates / des Pastoralrates der muttersprachlichen Gemeinde

### Begleitung durch Moderator/-innen

Der Kirchengemeinderat (KGR) wie auch der Pastoralrat einer muttersprachlichen Gemeinde (PaR) ist das zentrale Leitungsgremium der Gemeinde. Von Zeit zu Zeit führt der KGR/PaR Klausurtagung durch, um in Ruhe Ziele, Aufgaben, Strukturen, konkrete Maßnahmen, die grundsätzlichen Ausrichtung der eigenen Arbeit, geistliche Prozesse oder die Kultur des Miteinanders in den Blick zu nehmen. Eine jährliche Klausurtagung bereichert und entlastet die alltägliche Arbeit. Hier können grundlegende Fragestellungen besprochen und reflektiert oder neue Ziele gesetzt werden.

Moderatorinnen und Moderatoren für die Gestaltung und Begleitung dieser Klausurtagungen werden durch das Referat „Diakonie und Ehrenamt“ vermittelt. Das Honorar wird vom Institut für Fort- und Weiterbildung übernommen.

Weitere Informationen und Anmeldeformular auf [www.institut-fwb.de/Unterstützungssysteme](http://www.institut-fwb.de/Unterstützungssysteme).

*Information  
und Beratung  
Vermittlung*

Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt  
[CGuggemos.institut-fwb@bo.drs.de](mailto:CGuggemos.institut-fwb@bo.drs.de)  
[ARiester.institut-fwb@bo.drs.de](mailto:ARiester.institut-fwb@bo.drs.de)

## Gemeindeentwicklung

Die Arbeitsgemeinschaft Gemeindeentwicklung bietet Gemeinden und Seelsorgeeinheiten ihre Begleitung für einen missionarischen Entwicklungsprozess an. Orientiert an der Grundidee einer missionarischen Pastoral und den Leitsternen der Gemeindeentwicklung können verschiedene Handlungsfelder in den Blick genommen, Ziele formuliert und die Umsetzung geplant werden. Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft sind auch für den Prozess „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“ geschult, können den Prozess vor Ort begleiten und inhaltliche Impulse zu den verschiedenen Phasen des Prozesses geben.

Gemeinden, Seelsorgeeinheiten, Einrichtungen oder Pastoralteams, die sich für einen Entwicklungsprozess interessieren und sich persönlich informieren wollen, nehmen bitte mit uns Kontakt auf.

Weitere Informationen auf [www.institut-fwb.de/Unterstützungssysteme](http://www.institut-fwb.de/Unterstützungssysteme)

*Information  
Ansprechpartnerin*

Referat Missionarisch-diakonische Pastoral und Sakramenten-  
katechese  
[BZeimantz.institut-fwb@bo.drs.de](mailto:BZeimantz.institut-fwb@bo.drs.de)

## Organisationsberatung

Die Anregungen aus dem Projekt Gemeinde werden in den nächsten Jahren im Prozess „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten“ in den Seelsorgeeinheiten umgesetzt. Für diesen gesamten Entwicklungsprozess mit den Fragen:

- Wie starte ich den Prozess?
- Wer ist für die Durchführung verantwortlich?
- Wie schaffen wir eine gute Beteiligung?
- Wie führen wir unterschiedliche Interessen im gemeinsamen Entwicklungsplan zusammen?

stehen die Mitglieder der AG Organisationsberatung zur Verfügung.

Darüber hinaus können die Organisationsberater/-innen angefragt werden bei:

- der Planung und Revision der Zusammenarbeit verschiedener Gremien
- Konfliktsituationen
- der Bewältigung der Vakanz
- der Durchführung der Visitation
- der effektiven Gestaltung von Sitzungen und Konferenzen

Pastoralteams bzw. Gemeinden oder die Verantwortlichen einer Organisation, die Beratung in Anspruch nehmen möchten, richten ihre Anfrage an das Institut für Fort- und Weiterbildung, entscheiden nach einem Klärungsgespräch, mit welchen der vorgeschlagenen Beratern sie arbeiten möchten und stellen dann einen Antrag ( das Formular ist auch im Intranet vorhanden) an das Referat Leitung und Beratung.

Auf Grund der Kostensituation ist dem Antrag ein detaillierter Kostenvoranschlag beizufügen, der als Kostenrahmen Bestandteil der Genehmigung ist.

Weitere Informationen auf  
[www.institut-fwb.de/unterstuetzungssysteme](http://www.institut-fwb.de/unterstuetzungssysteme)

*Information* Referat Leitung und Beratung  
*Vermittlung* SMammel.institut-fwb@bo.drs.de

## Supervision / Coaching

**Neben der Fortbildung erweist sich die Supervision bzw. Coaching als besonders wirksames Mittel, wenn es darum geht, Einzelne oder Teams zu unterstützen.**

Die Supervisoren/-innen bzw. Coaches der Diözese Rottenburg-Stuttgart können angefragt werden bei:

- Fragen und Klemmen im Prozess „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten“
- der Übernahme neuer Aufgabenbereiche
- der Planung und Revision der Zusammenarbeit verschiedener pastoraler Mitarbeiter/-innen
- Zur Unterstützung beim Stellenwechsel oder dem erstmaligen Dienstantritt in einer Gemeinde/Seelsorgeeinheit
- Konfliktsituationen

Als spezifische Form der Beratung hat sich das Coaching erwiesen, das vorrangig Führungskräfte und Entscheidungsträger nutzen. Dabei kann auch die nächsthöhere Führungsebene Ziele und Anliegen für das Coaching benennen, die in einem Dreiecksvertrag festgehalten sind.

Im Rahmen des Coaching geht es um:

- die Entwicklung eines angemessenen Führungsverhaltens
- die Gestaltung der Arbeitsbeziehung zwischen Führungspersonen und Mitarbeitenden
- die Begleitung bei Entscheidungsprozessen oder spezifischen Konfliktsituation

Pastoralteams oder Einzelne, die Supervision bzw. Coaching in Anspruch nehmen möchten, richten ihre Anfrage an das Institut für Fort- und Weiterbildung (das Antragsformular ist auch im Intranet vorhanden), entscheiden nach einem Klärungsgespräch, ob sie mit den vorgeschlagenen Beratern arbeiten möchten und stellen dann einen Antrag an das Referat Leitung und Beratung.

Im Bezug auf die finanzielle Unterstützung durch die Diözese sind die Richtlinien vom Januar 2015 (KA Nr. 1 vom 15. 1. 2015) zu beachten.

Weitere Informationen auf  
[www.institut-fwb.de/unterstuetzungssysteme](http://www.institut-fwb.de/unterstuetzungssysteme)

*Information* Referat Leitung und Beratung  
*Vermittlung* SMammel.institut-fwb@bo.drs.de

## **F02** Jahrestreffen der Multiplikator/-innen in der Kindergottesdienstfortbildung

Neben Austausch und Reflexion der Fortbildungsarbeit am Freitagabend befasst sich die Konferenz am Samstag mit dem Thema: „Sehschule für Kunst im Kirchenjahr und Kirchenraum“

*Termin/Ort* 03.02.2017, 18:00 Uhr – 04.02.2017, 16:00 Uhr  
Bildungsforum, Kloster Untermarchtal  
*Leitung* Ulrike Mayer-Klaus, Christoph Schmitt  
*Informationen* Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral  
*Anmeldung* ASaile.institut-fw@bo.drs.de

## **X10** Jahrestagung des Berufsverbandes der Pfarramtssekretärinnen

**Fort- und Weiterbildung, Mitgliederversammlung**

*Termin/Ort* 24.04.2018 – 25.04.2018  
Im Jahr 2017 findet aufgrund des Bundestreffens der Pfarramtssekretärinnen, welches vom Berufsverband organisiert wird, keine Jahrestagung statt.  
*Information* <http://www.bvp-rotenburgstuttgart.de>  
*Anmeldung* vorsitzende@bvp-rotenburgstuttgart.de

## **P24** Gemeinsame Jahreskonferenz

**KGR-Moderator/-innen**  
**AG Gemeindeentwicklung der Diözese Rottenburg-Stuttgart**

Die gemeinsame Konferenz der beiden Unterstützungssysteme dient der Fortbildung in Bezug auf aktuelle pastorale Konzepte und dem Erfahrungsaustausch sowie der Reflexion und Vorbereitung von Kooperationen. Gemeinsames geistliches Tun vertieft die Gemeinschaft.

Die Teilnahme an der Jahreskonferenz ist für die Mitglieder beider Systeme verpflichtend.

*Termin/Ort* 06.10.2017, 18:00 Uhr – 08.10.2017, 13:00 Uhr  
Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal  
*Leitung* Dr. Claudia Guggemos, Sprecher/-innenkreis der KGR-Moderator/-innen; Bärbel Zeimantz, Leitungsteam der AG Gemeindeentwicklung  
*Information* Referat Pastoralpsychologie und Ehrenamt  
*Anmeldung* ARiester.institut-fw@bo.drs.de

## **B02** Konferenzen der AG Organisationsberatung

Für alle Organisationsberater/-innen ist die Konferenz ein verbindlicher Raum des Erfahrungsaustausches, der Fachdiskussion und der Klärung von Fragen mit den Verantwortlichen in der Diözese.

*Termine/Ort* Termin nach Vereinbarung  
09:30 Uhr – 16:00 Uhr  
Katholisches Jugend- und Tagungshaus, Wernau  
*Leitung* Gabi Maier-Güttler, Tobias Kriegisch (AG Sprecher/-in);  
Dr. Matthias Ball  
*Kontakt* Referat Leitung und Beratung  
*Anmeldung* SMammel.institut-fw@bo.drs.de

## **B03** Konferenzen der AG Supervision

Für alle Supervisoren und Supervisorinnen ist die Konferenz ein verbindlicher Raum des Erfahrungsaustausches, der Fachdiskussion und der Klärung von Fragen mit den Verantwortlichen in der Diözese.

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Termine/Ort</i> | Nach Vereinbarung<br>09:30 Uhr – 16:00 Uhr<br>Katholisches Jugend- und Tagungshaus, Wernau |
| <i>Leitung</i>     | Ursula Schlagenhauff-Kunrath, Stefan Spitznagel (AG Sprecher/-in);<br>Dr. Matthias Ball    |
| <i>Kontakt</i>     | Referat Leitung und Beratung   |
| <i>Anmeldung</i>   | SMammel.institut-fw@bo.drs.de  |

## Mit Kindern Gottesdienst feiern

### Fortbildung für Mitarbeiter/-innen in Kindergottesdiensten im Dekanat

Das Institut unterstützt Fortbildungen für Kinder- und Familiengottesdienstteams auf Dekanats- und Seelsorgeeinheitsebene

- durch Beratung zu möglichen Themen (s. abrufbare Angebote unter Rubrik Liturgie (Seite 42),
- durch Vermittlung ausgebildeter Referent/-innen,
- durch finanzielle Bezuschussung (für max. 3 Fortbildungen im Jahr je Dekanat).

#### Kooperationsstruktur

- Das Dekanat oder die Seelsorgeeinheit plant eine Fortbildung und stellt einen Antrag an das Institut, Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral.
- Das Institut bewilligt diesen Antrag und vermittelt Referent/-innen aus dem Multiplikator/-innenpool des Instituts. Schlägt der Veranstalter eigene Referent/-innen vor, ist vorher eine Absprache mit dem Institut zu treffen.
- Für die gesamte organisatorische Abwicklung der Veranstaltung ist das Dekanat bzw. die Seelsorgeeinheit zuständig.
- Bei rechtzeitig gestelltem Antrag kann mit einem finanziellen Zuschuss von 50% der Honorar- und Fahrtkosten für den/die Referent/-in gerechnet werden.

*Termin*  
*Informationen*  
*Vermittlung*

1 Tag, ½ Tag oder 1 Abend  
Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral  
ASaile.institut-fw@bo.drs.de

## Atempause 1 und 2 Ein spiritueller Übungsweg für Väter und Mütter

Drei Wochen lang werden Eltern angeleitet, mitten in ihrem Alltag regelmäßige Zeiten der Ruhe und Betrachtung, der Wahrnehmung ihrer konkreten Wirklichkeit und der Einübung achtsamen Lebens zu finden.

In Atempause 1 gehen die einzelnen ihren Weg unter den Wochenthemen:

- Wege, die ich gehe.
- Menschen, mit denen ich lebe.
- Gottes Spuren, die ich entdecke.

In Atempause 2 lauten die Wochenthemen:

- In Beziehung zu anderen.
- In Beziehung mit mir selbst.
- In Beziehung zu Gott.

Den äußeren Rahmen bilden vier Gruppentreffen, die jeweils der Rückschau und dem Ausblick auf die kommende Woche dienen.

Getragen und unterstützt werden kann der Kurs:

- durch eine Seelsorgeeinheit
- durch das Dekanat
- durch Einrichtungen wie Bildungswerk, Volkshochschule, Landpastoral o.ä.
- für bestimmte Zielgruppen (z.B. Kindergarteneltern, Erzieher/-innen, Erstkommunioneltern, Frauengruppen, Familienkreise ...)

Der Kurs Atempause 1 und 2 kann als Material (Kosten pro Arbeitshilfe 10,- € incl. Versand, beide zusammen 18,- € inkl. Versand) bezogen werden.

*Informationen*

Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral  
Bestellung der Arbeitshilfe  
ASaile.institut-fw@bo.drs.de

## Anmeldung zum Einführungskurs für Kommunionhelfer/-innen 2017

Der Kommunionhelferdienst ist vorgesehen in der

Kirchengemeinde  
(Name)/Ort: \_\_\_\_\_

Adresse des  
Pfarramts: \_\_\_\_\_

Straße

PLZ/Ort

Tel.-Nr.

E-Mail

Dekanat/Seelsorgeeinheit

Name des zuständigen  
leitenden Pfarrers \_\_\_\_\_

### Hiermit melde ich folgende/n Teilnehmer/-in

Familienname

Vorname

Geb.-Datum

Straße

PLZ/Ort

Tel.-Nr.

E-Mail

**im Einvernehmen mit dem Kirchengemeinderat/Pastoralrat  
(Sitzung am \_\_\_\_\_) zum untenstehend angekreuzten Kurs an.**

- L03:** 18. 02. 2017  
Gemeindezentrum, Blaubeuren
- L04:** 11. 03. 2017  
Kloster Reute, Bad Waldsee
- L05:** 25. 03. 2017  
Gemeindehaus, Aidlingen, Kreis Böblingen
- L06:** 29. 04. 2017  
Haus der Kath. Kirche, Stuttgart
- L07:** 20. 05. 2017  
Bildungshaus Kloster Schöntal
- L08:** 16. 09. 2017  
Tagungshaus Schönenberg, Ellwangen
- L09:** 23. 09. 2017  
Gemeindezentrum St. Johannes, Neckarsulm
- L10:** 14. 10. 2017  
Bildungshaus, Kloster Untermarchtal
- L11:** 18. 11. 2017  
Pater-Kentenich-Begegnungshaus,  
Liebfrauenhöhe, Rottenburg-Ergenzingen

Unterschrift des/r  
Teilnehmer/-in \_\_\_\_\_

Unterschrift des  
zuständigen Pfarrers \_\_\_\_\_

Bitte Anmeldung senden an:

Referat Liturgische Dienste  
Institut für Fort- und Weiterbildung  
Karmeliterstraße 5, 72108 Rottenburg  
Telefax: 07472 922-165

Ansprechpartnerin bei Rückfragen:

Frau Saile, Telefon 07472 922-164

Verwenden Sie pro Person ein Anmeldeformular. Besonders bequem können Sie sich auch online unter [www.institut-fwb.de](http://www.institut-fwb.de) und der Eingabe der Kursnummer anmelden.

## Anmeldung zum Einführungskurs für Beauftragte von Wort-Gottes-Feiern 2017

Die Leitung der Wort-Gottes-Feier ist vorgesehen in der

Kirchengemeinde  
(Name)/Ort: \_\_\_\_\_

Zuständiges  
Pfarramt: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Straße PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
Tel.-Nr. E-Mail

\_\_\_\_\_  
Dekanat

Name des  
zuständigen Pfarrers \_\_\_\_\_

**Die Beauftragten von Wort-Gottes-Feiern (unserer Gemeinde/ Seelsorgeeinheit) werden aus dem Pastoralteam begleitet von**

**Hiermit melde ich folgende/n Teilnehmer/-in**

\_\_\_\_\_  
Familiennamen Vorname Geb.-Datum

\_\_\_\_\_  
Straße PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
Tel.-Nr. E-Mail

**laut Beschluss des Kirchengemeinderats/Pastoralrats vom \_\_\_\_\_ zum untenstehend angekreuzten Kurs an.**

- L15:**  Teil 1: 28. 01. 2017  
Schönenberg, Ellwangen  Teil 2: 17.–18. 02. 2017
- L16:**  Teil 1: 04. 03. 2017  
Rottenburg-Ergenzingen, Liebfrauenhöhe  Teil 2: 24.–25. 03. 2017
- L17:**  Teil 1: 18. 03. 2017  
Kloster Heiligkreuztal  Teil 2: 31. 03.–01. 04. 2017
- L18:**  Teil 1: 23. 09. 2017  
Kloster Reute  Teil 2: 06.–07. 10. 2017
- L19:**  Teil 1: 11. 11. 2017  
Kloster Schöntal  Teil 2: 24.–25. 11. 2017

Ein Einführungskurs besteht aus Kursteil 1 (samstags) und Kursteil 2 (Freitagabend bis Samstagabend). Es ist möglich, den Kursteil 2 an einem anderen Tagungsort zu belegen (bitte mit Angabe, falls keine Übernachtung gewünscht wird).

Kursteil 2  ohne Übernachtung (**Bitte unbedingt eintragen**)

Unterschrift des/r  
Teilnehmer/-in \_\_\_\_\_

Unterschrift des  
zuständigen Pfarrers \_\_\_\_\_

Bitte Anmeldung senden an: Institut für Fort- und Weiterbildung  
Referat Liturgische Dienste/Geistl. Begleitung  
Postfach 9, 72101 Rottenburg  
Telefon: 07472 922-164, Telefax: 07472 922-165  
E-Mail: ASaile.institut-fw@bo.drs.de

Verwenden Sie pro Person ein Anmeldeformular. Besonders bequem können Sie sich auch online unter [www.institut-fw.de](http://www.institut-fw.de) und der Eingabe der Kursnummer anmelden.

## Allgemeine Anmeldebedingungen des Instituts für Fort- und Weiterbildung

### 1. Anmeldung/Abmeldung

Melden Sie sich bitte bis **30 Tage vor Kursbeginn Online über unser Homepage [www.institut-fwb.de](http://www.institut-fwb.de)** an.

Anzugeben sind: Ihre Adressdaten\* – bei hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen die Dienstadresse – das Dekanat und die Funktion in der Sie sich zum Kurs anmelden. Bei mehrtägigen Kursen geben Sie bitte an, wenn **keine Übernachtung** benötigt wird.

Abmeldungen erbitten wir per E-Mail oder per Post schriftlich. Es gelten die Stornoregelungen des Instituts für Fort- und Weiterbildung (s. Abs. 4).

Wir behalten uns vor, Kurse bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen.

\* **Hinweis:** Die von Ihnen angegebenen Adressdaten werden für sämtlichen Schriftverkehr, Teilnehmerliste, Teilnahmebescheinigung und Rechnung genutzt. Die Nutzung unterschiedlicher Adressen ist nicht möglich.

### 2. Anmeldebestätigung

Wir versenden keine Anmeldebestätigungen. Bei einer Online-Anmeldung erhalten Sie jedoch **eine automatische Eingangsbestätigung per E-Mail**. Sollte der Kurs bereits ausgebucht sein, werden Sie von uns so schnell wie möglich benachrichtigt. Sofern Sie keine weitere Nachricht von uns erhalten, sind Sie zum gewünschten Kurs verbindlich angemeldet! Wartelistenplätze sind unverbindlich und es entstehen keine Kosten.

**Spätestens 8 Tage vor Kursbeginn** bekommen Sie von uns ein **Informationsschreiben** zum Kursablauf. Sofern bei Ihnen kein Informationsschreiben eingeht, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

### 3. Kursgebühren und Teilnahmebeiträge

Die Teilnahmekosten sind bei der jeweiligen Kursausschreibung aufgeführt. Mit dem Teilnahmebeitrag sind die anteiligen Kosten für **Arbeitsmaterial, Verpflegung (ohne Getränke) und ggf. Übernachtung im Einzelzimmer/Doppelzimmer** abgedeckt. Aufgrund der Vorgaben der AVO § 5 hinsichtlich der Erhaltungsqualifikationen gelten folgende Regelungen:

- a) Die mit dem Symbol **E** gekennzeichneten Veranstaltungen sind für die vier Berufsgruppen des pastoralen Dienstes als Erhaltungsqualifikationen genehmigt. Die Kosten trägt der Dienstgeber, von den Teilnehmern selbst wird kein Beitrag erhoben.
- b) Die Veranstaltungen für die Verwaltungsdienste gelten als Erhaltungsqualifikationen, sofern ihr Besuch vom Dienstgeber angeordnet ist. Der Dienstgeber kommt für den Teilnahmebeitrag auf. Dazu erhält **der Dienstgeber über den Teilnehmer eine Rechnung** über den Teilnahmebeitrag.
- c) Jede Kirchengemeinde hat ein Interesse daran, dass auch ihre ehrenamtlichen Mitarbeiter gut qualifiziert sind, um die Aufgaben und Dienste für die Kirchengemeinde erfüllen zu können. Ausdruck dieses Interesses und der Wertschätzung ist die Übernahme der entstehenden Kosten für Fortbildungsveranstaltungen. Ehrenamtliche, die sich für ein bestimmtes Angebot interessieren, sollen sich rechtzeitig vor ihrer Anmeldung mit dem Pfarrer, Pastoralteam oder dem Kirchengemeinderat absprechen, damit die Finanzierung durch die Gemeinde gesichert ist. **Ehrenamtliche erhalten eine Rechnung über den Teilnahmebeitrag, die sie bei ihrer Gemeinde oder der sie delegierenden Institution zur Zahlung oder Erstattung vorlegen.**

## 4. Stornoregelung

- a) Bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn ist ein Rücktritt von der Anmeldung kostenfrei möglich. Bei einem späteren Rücktritt wird eine Stornogebühr fällig, sofern kein Ersatzteilnehmer genannt wird oder ein Nachrücker (Warteliste) den Platz einnimmt.
- b) **Diese Stornoregelung gilt ausdrücklich auch** für solche Veranstaltungen, die von den Personen aus den vier pastoralen Diensten als Erhaltungsqualifikation gebucht werden sowie für Veranstaltungen, für die kein Teilnahmebeitrag ausgewiesen ist. Die Höhe der Stornogebühr orientiert sich an den festgelegten Teilnahmebeiträgen des Instituts für Fort- und Weiterbildung.

## 5. Teilnahmebescheinigungen, Rechnung

Für die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungskursen werden Teilnahmebescheinigungen zur Vorlage beim Dienstgeber oder Finanzamt ausgestellt.

Sofern Teilnahmekosten anfallen, übergeben wir Ihnen auch eine Rechnung. Bitte leiten Sie diese an Ihr/e Pfarramt/Kirchenpflege oder Ihren Dienstgeber zur Zahlung weiter.

## 6. Datenspeicherung

Wenn Sie mit der Speicherung Ihrer Daten in der Adressdatenbank der Diözese Rottenburg-Stuttgart und der Veröffentlichung auf der Teilnehmerliste zum Kurs nicht einverstanden sind, bitten wir um Nachricht.



# Institut für Fort- und Weiterbildung

**Postanschrift:** Postfach 9  
72101 Rottenburg am Neckar  
**Hausanschrift:** Karmeliterstraße 5  
72108 Rottenburg am Neckar  
**Zentrale:** 07472 922-220  
**Fax:** 07472 922-165  
**E-Mail:** [info.institut-fwb@bo.drs.de](mailto:info.institut-fwb@bo.drs.de)  
**Internet:** [www.institut-fwb.de](http://www.institut-fwb.de)

*Direktion und  
Geschäftsführung* Prof. Dr. Thomas Fliethmann Tel. 07472 922-150  
*TFliethmann.institut-fwb@bo.drs.de*  
Sekretariat: Manuela Dreher -151  
*MDreher.institut-fwb@bo.drs.de*

## Referate und Sekretariate

*Pastoralpsychologie  
und Ehrenamt (P)* Dr. Claudia Guggemos Tel. 07472 922-157  
*CGuggemos.institut-fwb@bo.drs.de*  
Sekretariat: Angelika Riester -152  
*ARiester.institut-fwb@bo.drs.de*

*Leitung und  
Beratung (B)* Dr. Matthias Ball Tel. 07472 922-153  
*MBall.institut-fwb@bo.drs.de*  
Sekretariat: Susanne Mammel -155  
*SMammel.institut-fwb@bo.drs.de*

*Interkulturelle Pastoral/  
Bibel und Kunst (I)* Dr. Claudia Hofrichter Tel. 07472 922-154  
*CHofrichter.institut-fwb@bo.drs.de*  
Sekretariat: Susanne Mammel -155  
*SMammel.institut-fwb@bo.drs.de*

*Kirchliche  
Verwaltung (V)* Kerstin Engelhardt M.A. Tel. 07472 922-156  
*KEngelhardt.institut-fwb@bo.drs.de*  
Sekretariat: Dunja Raible -168  
*DuRaible.institut-fwb@bo.drs.de*

*Liturgische Dienste/  
Geistliche Begleitung (L)* Christoph Schmitt Tel. 07472 922-159  
*ChSchmitt.institut-fwb@bo.drs.de*  
Sekretariat: Svyetlana Andic -160  
*SAndic.institut-fwb@bo.drs.de*  
Annemarie Saile -164  
*ASaile.institut-fwb@bo.drs.de*

*Liturgie mit Kindern  
und Familienpastoral (F)* Ulrike Mayer-Klaus Tel. 07472 922-495  
*UMayerKlaus.institut-fwb@bo.drs.de*  
Sekretariat: Annemarie Saile -164  
*ASaile.institut-fwb@bo.drs.de*

*Missionarisch-  
diakonische Pastoral  
und Sakramenten-  
katechese (M)* Bärbel Zeimantz Tel. 07472 922-158  
*BZeimantz.institut-fwb@bo.drs.de*  
Sekretariat: Manuela Dreher -151  
*MDreher.institut-fwb@bo.drs.de*

*Theologie (T)* Prof. Dr. Thomas Fliethmann Tel. 07472 922-150  
*TFliethmann.institut-fwb@bo.drs.de*  
Sekretariat: Manuela Dreher -151  
*MDreher.institut-fwb@bo.drs.de*